



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugpreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahres- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 105.

Leipzig, Freitag den 9. Mai 1913.

80. Jahrgang.



DEUTSCHE VERLAGS-ANSTALT

BERLIN

STUTT GART

LEIPZIG



Nur hier angezeigt!

Demnächst erscheint:

① Russlands Orientpolitik

in den letzten zwei Jahrhunderten

Auf Veranlassung seiner Durchlaucht des Fürsten Franz von und zu Lichtenstein dargestellt von

Hans Uebersberger

1. Band: Bis zum Frieden von Jassy. Geheftet M. 7.— ord., M. 4.90 netto, M. 4.55 bar, in Halbfranz gebunden M. 9.— ord., M. 6.40 netto, M. 6.05 bar und 11/10.

Einbände, auch der Freixemplare, werden mit M. 1.50 netto berechnet.

Ein Stoff, gleich bedeutsam für die historische Wissenschaft, wie für die praktische Politik der unmittelbaren Gegenwart, wird in diesem Werke, das als Publikation der Gesellschaft für neuere Geschichte Oesterreichs erscheint, mit einer so gründlichen Materialkenntnis behandelt, wie sie westeuropäische Forscher für dieses Gebiet der russischen Geschichte sich früher kaum erwerben konnten. Der Verfasser, schon durch sein grosses Werk über „Oesterreich und Russland“ rühmlich bekannt, führt sein Thema im ersten Band bis zum Frieden von Jassy (1739). Daraus kann man auf die Detailliertheit seiner Arbeit schliessen; aber mit der Gewissenhaftigkeit der Forschung verbindet sich eine frische, klare Darstellung, die wir nirgends als weit-schweifig empfinden, besonders da sie überall auch interessante kulturgeschichtliche Seitenblicke eröffnet. Die russische Orientpolitik hat mancherlei, fast überraschende Wandlungen durchgemacht, immer waren ihre Ziele von kräftigem, nationalem Egoismus bestimmt, der die Gefühls-politik der Panslavisten usw. mit kluger Berechnung in seinen Dienst stellte. So führt das Studium der Vergangenheit der russischen Orientpolitik, wie Uebersbergers Werk es ermöglicht, auch zum Verständnis dessen, was sich in diesen Monaten und Tagen auf der westlichen Balkanhalbinsel begibt.

Für Historiker, Staatsmänner, Politiker, höhere Offiziere, Bibliotheken usw., kurz für jeden, der sich über die Ziele der russischen Orientpolitik aus einem Quellen-werke unterrichten will, ist der Band unentbehrlich.

Bestellzettel liegt bei

Berlin W. 9

Reichsverlag G. m. b. H.
Verlags- und Sortimentsbuchhandlung

Schellingstr. 9

Ⓜ

In unserem Verlage sind soeben erschienen:

Vierter Preussischer Vertretertag der Nationalliberalen Partei

in Hannover

am 6. April 1913.

Protokoll auf Grund stenographischer Aufnahmen.

8°. 152 Seiten M. 1.50 ord., M. 1.15 bar.

In diesem Berichte sind auch die Reden der Abgg. Bassermann und Schiffer in der dem Vertretertag vorausgegangenen öffentlichen Volksversammlung enthalten.



Programmatistische Kundgebungen der Nationalliberalen Partei

1866-1913

8°. 138 u. IV Seiten M. 1.- ord., M. -.75 bar.

Die Sammlung ist bis in die jüngste Zeit fortgeführt, auch der Wahlaufruf zu den bevorstehenden Wahlen in Preußen hat noch Aufnahme gefunden.

Wir bitten zu verlangen.

Berlin, im Mai 1913.

Reichsverlag G. m. b. H.
Verlags- und Sortimentsbuchhandlung
Berlin W. 9 Schellingstr. 9.



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktäglich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 30 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 36 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 30 Mark bez. 36 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfaßt 360 viergespalt. Petitzeilen, die Zeile oder deren Raum kostet 30 Pf. Bei eigenen Anzeigen zahlen Mitglieder für die Zeile 10 Pf., für $\frac{1}{2}$ S. 32 M. statt 36 M., für $\frac{1}{4}$ S. 17 M. statt 18 M. Stellensuche werden mit 10 Pf. pro Zeile berechnet. — In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins die viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 15 Pf., $\frac{1}{2}$ S. 13.50 M., $\frac{1}{4}$ S. 26 M., $\frac{1}{8}$ S. 50 M.; für Nichtmitglieder 40 Pf., 32 M., 60 M., 100 M. — Beilagen werden nicht angenommen. — Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 105.

Leipzig, Freitag den 9. Mai 1913.

80. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Buchhandel und Dürerbund.

Der Aufsatz »Nicht gegen den Buchhandel« von Kurt Loele in Nr. 99 des Börsenblatts bezweifelt, daß es dem Dürerbunde mit dieser Losung ernst sei. Nach meiner, seines Gründers und Vorsitzenden Ansicht, der ich als Buchhändlersohn und selbst als gewesener Buchhändler die Verhältnisse kenne, hat der Dürerbund überhaupt wenige wichtigere Aufgaben als die Stärkung des guten Sortimentebuchhandels, also desjenigen, der als Kulturarbeiter wirkt. Der Dürerbund ist nicht nur bereit, sich zu gemeinsamer Arbeit mit ihm zu verbünden, sondern auch sich in diesem Falle von ihm beraten zu lassen und seinen Wünschen auf das Beste mögliche zu entsprechen. Die »Heranzüchtung« z. B. von »nichtsachmännischen Verkäufern«, wie Wirten usw., durch die »Mittelstelle« kann bestimmt, sie kann aber auch nur vermieden werden, wo der Sortimentebuchhändler, natürlich bei voller Wahrung seiner Selbständigkeit, mit uns zusammengeht. Wo irgendein Buchhändler nicht bloß dem Namen nach, sondern durch die Tat kräftig mit uns für unsere gemeinsame Aufgabe wirkt, dem Guten gegen den Schund zu helfen, da brauchen wir keine andre Hilfe, und wir werden ihm mit Vergnügen die Konkurrenten vom Leibe halten, von denen er fürchtet, wir könnten sie ihm hinschicken.

Die Behauptung, wir wollten den Sortimentebuchhandel »bevormunden«, zeugt entweder von einem schwer begreiflichen Mißverständnis oder von üblem Willen. Wir sollen den Buchhandel »bevormunden« dadurch, daß wir eine Staffelei verbreiten mit der Aufschrift »Guter billiger Lesestoff, empfohlen vom Dürerbunde«, und daß wir die Bücher, die wir für empfehlenswert halten, mit dem »Empfohlen vom Dürerbund« stempeln! Wenn wir verlangten, daß die Buchhändler von Volks- und Jugendschriften nichts anderes verkauften, als was wir empfehlen, gewiß, dann wäre das eine Bevormundung. Aber das ist mit keinem Worte gesagt oder angedeutet, und wir wären Narren, wenn wir nur daran dächten. Sondern das verlangen wir: daß, wer unsere Staffelei führt, auf dieser Staffelei selbst auch nichts anderes ausstellt, als solchen billigen Lesestoff, der ihrer Aufschrift entsprechend, tatsächlich von uns empfohlen wird. Das, scheint uns, versteht sich doch wohl von selbst, weil das Hineinstellen anderer Bücher hieße: schwindeln. Im übrigen besagt die Dürerbundstaffelei nichts weiter als: »Legst du, Käufer, Gewicht darauf, vom Dürerbund empfohlene Volks- und Jugendschriften zu erhalten, so hast du hier welche beisammen: wähle daraus«. Reclams Universal- oder jede andre Klassikerbibliothek, jede »Sammlung« überhaupt, jede Anthologie bedeutet nichts anderes, als daß bestimmte Leute sagen: wir halten das hier Aufgenommene für empfehlenswert, nach der Logik unserer Angreifer »bevormunden« sie also gerade so gut wie wir. Mit der Reclam-Vorrichtung hat man sich, mit gutem Recht, abgefunden — »bevormundet« damit Reclam den Sortimenten? Und doch ist er ein Verlag, die Dürerbund-Staffelei wird Bücher aller guten Verleger bringen, die Volkschriften herausgeben. Und wie bei Reclam, wird der Sortimenter aus Tausenden von Nummern wählen können, er wird also seine persönlichen Ansichten auch innerhalb der Staffelei genau so gut betätigen können wie dort. Unmöglich kann aber ein Einzelner, unmöglich auch ein Buchhändler alles prüfen und kennen, was von Volks- und Jugend-

schriften erscheint. Wir meinen: er könnte vergnügt sein, wenn andre ihm hierfür die Verantwortung der ersten Sichtung, der Vor-Sichtung, abnehmen. Schon sie bedeutet eine Aufgabe, die zu gewissenhafter Durchführung organisiert werden will. Der Dürerbund hat sie mit einem halben Hundert von Mitarbeitern längst organisiert, weil er diese Sichtung für seine übrigen literarischen Arbeiten braucht. Bis jetzt haben seine kritischen Schriften und Verzeichnisse, zu denen er stets auch Buchhändler als Sachverständige herangezogen hat, außerordentlich viel Lob gefunden. Denkt aber der Sortimenter von den für den Dürerbund arbeitenden Herren unter seinen Standesgenossen und Nichtstandesgenossen so gering, daß er nicht einmal ihre Vor-Sichtung benützen will, auch gut, so hat er ja außerhalb der Dürerbund-Staffelei seinen ganzen übrigen Laden zur Vertretung seiner abweichenden Meinung frei. Ein geschäftliches Interesse gegen die Dürerbund-Staffeleien hat weder der anständige Verlag, noch das anständige Sortiment.

Der Dürerbundstempel, über den sich die Herren Gegner aufregen, sorgt auf die einfachste Weise für Ordnung. Er sagt sowohl dem Verkäufer und seinen Angestellten wie dem Käufer: dieses Buch gehört auf die Dürerbund-Staffelei. Außerdem, gewiß, sorgt der Stempel auch für eine kleine Abgabe an den Dürerbund. Warum soll er das nicht, da diese satzungsgemäß restlos für gemeinnützige Zwecke verwendet werden muß? Der Sortimenter bekommt die Sachen gestempelt zu gleichem Preise von der Mittelstelle, wie ungestempelt vom Verleger, er also, der Sortimenter, zahlt diese Abgabe nicht. Wegen unsres Verhältnisses zu den Verlegern aber braucht sich niemand zu sorgen, das wird zu beiderseitiger Zufriedenheit zwischen den Verlegern und uns geregelt. Die Herren Verleger werden uns ihre Sachen auf keine Agitation hin sperren: erstens, weil die Sperrung uns nichts schaden würde, selbst wenn man das wollte, zweitens, weil sie sich dadurch geschäftlich schwer und von Jahr zu Jahr schwerer schaden würden, drittens, weil sie vom Dürerbunde genug wissen, um in einem derartigen Unternehmen eine unaufhaltbare gute Sache zu sehen. Übrigens: die Dürerbund-Unternehmungen werden in dem neuen Vertriebe nur einen sehr bescheidenen, die Kunstwart-Unternehmungen wahrscheinlich gar keinen Platz einnehmen, denn die wenigsten eignen sich hierfür, und zudem steht es ja jedem Aufsteller einer Dürerbund-Staffelei vollkommen frei, unter all den guten Volksbüchereien zu wählen, was er will.

Aber in der Andeutung Loeles, der Sortimentebuchhandel könne die von ihm bisher geführten und damit als seiner Bemühungen würdig anerkannten Kunstwart- und Dürerbund-Unternehmungen von jetzt ab vernachlässigen, kann ich nichts anderes als eine so schwere Verdächtigung des Sortimentebuchhandels sehen, daß es mich wundern würde, wenn er sie auf sich sitzen ließe. Praktisch würde zudem ein derartiger »Rache«-Versuch selbst dann nicht sein, wenn es hier etwas zu »rächen« und nicht eher etwas zu danken gäbe. Der Dürerbund umfaßt mit allen ihm angeschlossenen Vereinen jetzt rund 400 000 gebildete Deutsche. Sollten der Loeleschen Drohung: für ein gemeinnütziges Unternehmen des Dürerbunds diesen und den Kunstwart schädigen zu wollen, Handlungen folgen, so würden, ganz abgesehen von der moralischen Wirkung in der Öffentlich-

keit, die wirtschaftlichen Gegenmaßregeln gegen die betreffenden einzelnen Buchhandlungen seitens der Dürerbündler sicher nicht ausbleiben. Und das kann ich Herrn Voese schon jetzt verraten: seine Hoffnung auf ein einiges Vorgehen der Buchhändler gegen uns, geht in den Wind. Aus den Kreisen des Verlags- wie nicht minder des Sortimentbuchhandels mehren sich täglich die Zuschriften, die unsre Sache begrüßen, warm, hilfsbereit und zu gutem Teile sogar mit wahrer Begeisterung begrüßen. Es gibt im deutschen Buchhandel noch so viele Männer, die Kulturarbeit anders auffassen als er, daß der Kampf gegen uns sehr bald zugleich den Kampf gegen diejenigen Elemente im Buchhandel selbst bedeuten würde, die wir für die besten halten und die gottlob zu großem Teil auch zu seinen stärksten Elementen gehören.

Die Mittelstelle für Volksschriften des Dürerbunds wird entstehen, nicht sogleich, sondern nach reiflicher Vorbereitung, und sie wird wachsen, langsam oder schneller, weil der Gedanke gemeinnützig, weil die deutsche Bildung in ihrer weit überwiegenden Mehrheit auf unsrer Seite und weil die Mittel zu ihrer organisatorischen Durchführung innerhalb unsrer Macht sind. Aber wir wiederholen mit allem Ernst: wir werden gegen die Wünsche des Sortimentbuchhandels und außerhalb seiner nur dann vorgehen, wenn er durch feindliche Haltung uns dazu zwingt. Wir bieten ihm, nochmals, zum Bunde die Hand. Unsrer Überzeugung nach sind hier gerade für den Sortimentbuchhandel ganz neue Möglichkeiten zu einer seiner Bildung und seiner Geschichte würdigen Kulturarbeit da, und wir sind bereit, den Wünschen eines jeden einzelnen aus seinem Stande, der mit uns arbeiten will, bis an die Grenzen des Möglichen zu entsprechen.

Dresden-Blasewitz,
6. Mai 1913.

Für den Dürerbund:
Dr. Ferd. Avenarius.

Da Herr Dr. Avenarius ein berechtigtes Interesse daran hat, daß sein Artikel so bald als möglich in diesem Blatte erscheint, so müssen wir darauf verzichten, uns vorher mit dem Vorstand des Börsenvereins ins Einvernehmen zu setzen. Was wir zu den vorstehenden Ausführungen zu sagen haben, kann daher nur als unsere persönliche Meinung gelten, wenn wir auch Grund zu der Annahme haben, daß sie von zahlreichen Sortimentern und Verlegern geteilt wird, mehr noch: geteilt werden muß. Denn der Buchhandel wird sich nicht seines vornehmsten Rechtes berauben lassen, des Rechtes, sich aus allen ihm zu Gebote stehenden Quellen über Wert und Bedeutung eines Buches zu orientieren, um auf Grund dieser Kenntnis, unterstützt von der aus seinem Verkehr mit dem Publikum, Autoren und Verlegern gewonnenen Erfahrung, das zu empfehlen, was ihm in jedem einzelnen Falle, wo sein Rat in Anspruch genommen wird, nach bestem Wissen und Gewissen der Empfehlung wert erscheint. Er wird deshalb auch die Empfehlung des Kunstwarts berücksichtigen, aber er wird in ihr eben nur eine der vielen kritischen Stimmen sehen, denen er seine Aufmerksamkeit zu schenken hat, ohne sich den anderen zu verschließen, die dasselbe Recht für sich in Anspruch nehmen können, weil ihr Verantwortlichkeitsgefühl nicht geringer ist, als das des Leiters des Dürerbundes und seiner Helfer. Denn es handelt sich dabei vielfach um Männer, deren Namen man kennt und die mit ihm für ihr Urteil einstehen, während ein großer Teil der Berater des Dürerbundes den meisten unbekannt ist. Diese kritischen Urteile hat der gewissenhafte Sortimenter in gleicher Weise zu berücksichtigen, wenn er sich nicht dem Vorwurf der Einseitigkeit aussetzen und denen Anlaß zu Tadel geben will, die mit uns der Meinung sind, daß schon manches schiefe Urteil im Kunstwart gestanden und manches Buch dort unverdientes Lob oder unverdienten Tadel gefunden hat. Denn auch der Herausgeber des Kunstwarts und seine Leute sind nicht unfehlbar und haben menschlicher Schwäche und unzulänglicher Erkenntnis ihren Tribut zu zollen, selbst wenn sie reinen Herzens und beseelt von dem besten Willen sind.

Das Streben nach uneigennütziger Betätigung im Interesse der Allgemeinheit und unbestechlicher Überzeugungstreue wird man aber nicht deswegen als eine spezifische Eigenschaft derer um den Kunstwart ansehen dürfen, weil es aus diesem Kreise heraus

am stärksten und lautesten bei jeder Gelegenheit betont wird. Wir haben vielmehr das Recht und die Pflicht, auch anderen Meinungen Gehör zu verschaffen, und sind auf sie schon aus dem Grunde angewiesen, weil die Dürerbund-Kritiker gar nicht in der Lage sind, die ganze ungeheure literarische Produktion aus Gegenwart und Vergangenheit übersehen, geschweige denn kritisch sichten zu können. Diese Unzulänglichkeit zeigt sich namentlich bei Neuerscheinungen, die der Buchhandel doch nicht deshalb vom Vertriebe ausschließen kann, weil der Dürerbund noch keine Stellung dazu genommen hat, vielleicht auch nie nehmen wird, da das, was auch er nur bieten kann, immer Stückwerk bleiben muß. Er kann wohl das und jenes Buch empfehlen, auch seine Vorzüge gegenüber anderen dem Kritiker bekannten Werken betonen, er kann es aber ehrlicher Weise schon nicht als das beste auf dem oder jenem Gebiete bezeichnen und noch weniger es in ein richtiges Verhältnis zu allen anderen setzen, weil ein großer Teil der Produktion sich seiner Kenntnis und kritischen Beurteilung entzieht. Diese Schwierigkeiten sind in demselben Maße gewachsen, in dem der Kunstwart den Kreis seiner Aufgaben erweiterte und auf immer weiteren Gebieten kritische Lorbeeren zu ernten suchte.

Nun meint Herr Dr. Avenarius, der Buchhandel müsse ihm für seine Arbeit dankbar sein, dankbar dafür, daß er ihm die kritische Sichtung und Auswahl erleichtere. Diesem Danke hat der Buchhandel wiederholt und nicht nur in Worten Ausdruck gegeben, und er wird es auch in Zukunft daran nicht fehlen lassen, wenn sich Herr Dr. Avenarius seiner Aufgabe in der bisherigen Weise unterzieht. Die neue Methode des Abstempelns aber muß ihn der Sympathien des Buchhandels berauben, weil sie — abgesehen von ihrer praktischen Undurchführbarkeit — auf den Sortimenter einen moralischen Zwang ausübt, den sich ein freier Berufsstand, schon um seiner Selbstachtung willen, nicht gefallen lassen kann. Unser ganzes Geschäftsleben wird von dem Grundsatz der Vertragsfreiheit beherrscht, von dem Rechte, zu kontrahieren, mit wem man will, und wir für unser Teil sehen keinen Grund ein, der einen Sortimenter, der bisher seinen Bedarf von den einzelnen Verlegern bezogen hat, jetzt veranlassen könnte, mit Herrn J. Bettenhausen in Dresden in Geschäftsverbindung zu treten und dadurch ein neues Zwischenglied mitschaffen und das Verhältnis zu den Verlegern selbst lockern zu helfen, bloß weil es jetzt Herrn Dr. Avenarius gefällt, den Stempel seines Geistes auch sichtbar auf die von ihm empfohlenen Werke anbringen zu lassen. Dieser Stempel soll »auf die einfachste Weise für Ordnung sorgen«; man möchte hinzufügen: er hat gerade noch gefehlt. Noch weiß man nicht, ob ganze Sammlungen als solche oder — wie zu vermuten steht — jedes einzelne Werk abgestempelt werden sollen, aber darüber ist sich wohl jeder Buchhändler klar, daß hier eine Zensur ausgeübt werden soll, die man nicht einmal vom Staate ruhig hinnehmen würde, obwohl seine Legitimation denn doch noch auf anderen Voraussetzungen beruhen würde, als die einer privaten Vereinigung.

Wenn demgegenüber Herr Dr. Avenarius die Sache ganz harmlos so hinstellt, als ob dieser Stempel weiter nichts ausdrücke, als daß das und jenes Buch vom Dürerbund empfohlen werde, so besagt schon diese Äußerung, wie verhängnisvoll dieser Stempel für jene Unternehmungen werden kann, die — obwohl der Empfehlung würdig — nicht vom Dürerbund »empfohlen« werden, da alle guten Volksbüchereien — von anderen Büchern ganz zu schweigen — nur zugelassen sind, »so weit das eben geschäftlich möglich ist«. Geschäftlich möglich aber wird das bei diesen ohnehin billigen Sachen in allen den Fällen nicht sein, wo ein Unternehmen nicht so rabattiert werden kann, daß dabei der Verleger, der Varsortimenter Herr Bettenhausen, der Sortimenter und zuguterletzt auch noch der Dürerbund auf ihre Rechnung kommen.

Wir kennen Herrn Bettenhausen nur als Bahnhofsbuchhändler, die bekanntlich an hohe Rabatte gewöhnt sind, und zweifeln nicht an seiner geschäftlichen Gewandtheit, wenn wir auch aus seiner bisherigen Tätigkeit keinen Anhalt für seine spezielle Eignung zur Übernahme der vom Dürerbund geplanten »Mittelstelle« haben gewinnen können. Wohl aber legen seine Vertrautheit mit dem Bahnhofsbuchhandel und der Umstand,

(Fortsetzung auf Seite 4995.)

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

- ° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
- † vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
- b = das Werk wird nur bar abgegeben.
- n vor dem Einbandpreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
- Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Beforgung berechtigt.

Preise in Mark und Pfennigen.

A.-G. Neuenchwander'sche Buchhandlung in Weinfelden.

- Neberjold, Lehr. G.: 3 de Blitterwuche. Schwank. (11 S.) 8°. '13. — 80
- Neuweiler, Conr.: Das Bild der Mutter od. Ein Wiederfinden im fernen Westen. Drama. (62 S.) 8°. '13. 1. 20
- Strimer, A.: Wie bleibe ich gesund? od. Der Naturarzt u. Gesundheitshersteller. 2. Aufl. (91 S. m. Bildnis.) 8°. '13. geb. in Leinw. 1. 40
- Wartewil, Hans: G' gesehlt Chiltgang od. Für was d' Sautränkli guet ist. Schwank. (12 S.) 8°. '13. — 80
- Nur nid hürate, Meitli. Schwank. (9 S.) 8°. '13. — 80

Max Alberti's Verlag in Hanau.

- Stoppel, Lehr. B.: Zeichenhefte m. Vorzeichnungen f. Volksschulen. Ausg. C (in 5 Hefen). gr. 8°. II. Heft. Enth. den Zeichenstoff f. die Unterstufe in 1., 2., 3., 4. u. 5klassigen Schulen. 788. Aufl. (20 S.) ('13.) b — 20

Wilhelm Bader in Rottenburg a. N.

- Pfeffer, Ant.: Vom Kaiserstammland Hohenzollern. Mit Kunstbeilagen u. Orig.-Aufnahmen v. Kunstmalern Pfister-Grüol sowie sonst. Abbildgn. (112 u. 2 S. m. 15 Taf.) Lex.-8°. '13. 2. —; Ausg. m. weiteren 3 farb. Taf. 2. 50

Bonneß & Sachfeld in Potsdam.

- Baugewerbe, Das gesamte. Handbuch des Hoch- u. Tiefbauwesens. 4., vollständig neu bearb. u. verm. Aufl. Hrsg. v. Ob.-Baur. J. Abraham, Geh. Baur. H. Hader. gr. 8°. Tiefbau, Der. Hrsg. v. Ob.-Baur. J. Abraham. 1. Bd. Wasser- u. Brückenbau. (VII, 79, 52, 140, 99, 56, 120, 38, 21 u. 53 S. m. Fig.) ('13.) geb. in Halbfz. 15. —

J. G. Calve'sche f. u. l. Hof- u. Univ.-Buchh. (Robert Verche) in Prag.

- Sammlung gemeinnütziger Vorträge. Hrsg. vom deutschen Vereine zur Verbreitg. gemeinnütz. Kenntnisse in Prag. gr. 8°. Nr. 414. Daninger, Prof. Dr. Jos. G.: Einführung in die Musikwissenschaft. (S. 32-48.) '13. n.n. — 20
- Nr. 415. Schwarz, Schur. Alois: Die künstliche Kälte u. ihre Verwendung. (S. 40-64 m. 10 Abbildgn.) '13. n.n. — 20

Compassverlag in Wien.

- Jahrbuch der österreichischen Industrie. 1913. Hrsg. v. Rud. Hanel. 2 Bde. (XVI, VIII, 306, 60, 2376 S., S. 2377-3120 u. LXXX S.) 8°. '12. geb. in Leinw. 22. 50

J. G. Cotta'sche Buchh. Nachf. in Stuttgart.

- Handbibliothek, Cotta'sche. II. 8°. Nr. 181. Franzos, Karl Emil: Der Stob v. Unterach u. andere Geschichten. (78 S.) ('13.) — 40; geb. in Leinw. — 70
- Nr. 182. Seidel, Peter: Hans Weinharts Abenteuer u. andere Geschichten. (128 S.) ('13.) — 60; geb. in Leinw. — 90

H. Deichert'sche Verlagsbuchh. Nachf. (Inh. Werner Scholl) in Leipzig.

- Soh, Prof. D. Dr. Wilh.: Hebräische Sprachlehre. Grammatik, Vokabular u. Übungsstücke. 2. durchgeseh. u. verm. Aufl. (VI, 174 u. 16 S.) gr. 8°. '13. 3. —; geb. 3. 60

Deutsche Landbuchhandlung G. m. b. H. in Berlin.

- Schriften zur Förderung der inneren Kolonisation. Hrsg. v. der Auskunftsstelle f. bäuerl. Ansiedlgn., Berlin S.W. 11, Abteilg. des deutschen Vereins f. ländl. Wohlfahrts- u. Heimatpflege. gr. 8°. 14. Heft. Schwerin, Rog.-Präs. v.: Die Möglichkeit u. Notwendigkeit der inneren Kolonisation in der Prov. Sachsen. (15 S.) '13. b 1. —

Deutsche Verlags-Anstalt vormals Eduard Hallberger in Stuttgart. Lessing's Werke. Mit e. biograph. Einleitg. v. Ludw. Holtzof, dem Bildnis des Dichters u. 3 Taf. Abbildgn. 3. Aufl. (XXIV, 877 S. m. Bildnis.) gr. 8°. ('13.) geb. in Leinw. 3. —; feine Ausg. geh. 5. —; geb. in Halbfz. 7. —

Deutsches Verlagshaus Bong & Co. in Berlin.

Kaiser, Unser. 25 Jahre der Regierg. Kaiser Wilhelms II. 1888-1913. Bearb. von Adf. v. Achenbach, Geo. W. Bürenstein, Frdr. Frhr. v. Dinklage-Campe u. a. Mit 9 Kunstaf. u. 449 Abbildgn. im Text. (VI, 435 S.) Lex.-8°. ('13.) geb. in Leinw. 5. 50

A. Eichler in Dresden.

Roman-Bibliothek »Mein Ideal«. 8°. ('13.) je — 20

Nr. 129. Stavenow, Bernh.: Verschollen u. vergessen. Roman. (96 S.)

B. Gläser Nachfolger in Leipzig.

Günther, Paul: Der tägliche Ruß. Novellen. (III, 202 S.) 8°. ('13.) 3. —; geb. in Leinw. 4. —

Küffe. Novellen v. Marie-Madeleine. (III, 225 S.) 8°. ('13.) 3. 50; geb. in Leinw. 4. 50

Faber'sche Buchdr. in Magdeburg.

Faber's Kursbuch f. Mittel- u. Norddeutschland. Mit 1 Eisenbahn-Karte v. Deutschland u. 1 Nebenkarte v. der Prov. Sachsen, Thüringen u. dem Harzgebiet. Hrsg. vom Verkehrs-Bureau der »Magdeburg. Zeitg.« Sommer-Ausg. 1. 5.-30. 9. 1913. (152 u. 4 S.) II. 8°. b — 25

Carl Gerold's Sohn in Wien.

Archiv f. Land- u. Fortwirtschaft. Hrsg. v. Rob. Hirschmann u. Hugo Hirschmann. Neue Aufl. 38. Langauer, Frz.: Der Stiftungspreis. Erzählung aus dem Leben e. landwirtschaftl. Rasinos. 2., unveränd. Aufl. (VII, 98 S.) 16°. '13. — 70

Hartung'sche Verlagsdruckerei in Königsberg i. Pr.

Eisenbahnfahrplan f. Ost- u. Westpreußen nebst Postanschlüssen u. ost- u. westpreußischen Kleinbahnen. Gültig vom 1. 5. 1913. (157 S. m. 1 Karte.) II. 8°. — 10

Sermann Hillger Verlag in Berlin.

Kromayer, dirig. Arzt Prof. Dr. Ernst: Haarpflege. Ärztliche Rat-schläge f. Laien zur Erhaltg. e. gesunden Haarwuchses. (26 S. m. 9 Fig.) gr. 8°. ('13.) — 60

Kürschner's Bücherschab. II. 8°. ('13.) je — 20

Nr. 891 u. 892. Gersdorff, Ada v.: Am Arbeitsmarkt. Roman. Mit Illustr. v. W. Berner. (208 S.)

Willkommen. Illustrierte 10 Pfg.-Bücherei. Kleine Ausg. v. Kürschner's Bücherschab. II. 8°. ('13.) b je — 10

24. Bd. Perfall, A. Frhr. v.: Jack. Roman. Mit Illustr. v. R. A. Jaumann. (100 S.)

J. C. Hinrichs'sche Buchh. Berl.-Ato. in Leipzig.

Veröffentlichung, Wissenschaftliche, der deutschen Orient-Gesellschaft. 36x26,5 cm.

23. Veröffentlichung. Ausgrabungen der deutschen Orient-Gesellschaft in Assur. A: Baudenkmäler aus assyr. Zeit. II. Andrae, Walt.: Die Festungswerke v. Assur. Mit 302 Abbildgn. im Text u. auf 110 Blättern sowie m. 67 Photolith. u. 41 Lichtdr.-Taf. Text- u. Tafelbd. 2 Tle. (VIII, 180 S.) '13. 135. —; geb. in Leinw. 147. —; f. Mitglieder der Orient-Gesellschaft n.n. 108. —; geb. n.n. 120. —

24. Veröffentlichung. Ausgrabungen der deutschen Orient-Gesellschaft in Assur. A: Baudenkmäler aus assyr. Zeit. III. Andrae, Walt.: Die Stelenreihen in Assur. Mit 203 Abbildgn. im Text u. auf 24 Blättern sowie m. 5 photolithogr. u. 16 Lichtdr.-Taf. (VIII, 88 S.) '13. 45. —; geb. in Leinw. n. 50. —; f. Mitglieder der Orient-Gesellschaft n.n. 36. —; geb. n.n. 41. —

H. J. Hofmann in Frankfurt a. M.

Hofmann, Dr. Willy: Die Kenntnisse u. Anschauungen der Alten üb. den Bau u. die Funktion der Leber. (Diss.) (47 S. m. 3 Fig.) 8°. '13. 2. —

Alfred Hölder — Ato.-Ato. in Wien.

Almanach der kaiserl. Akademie der Wissenschaften. 62. Jahrg. 1912. (IV, 445 S. m. 3 Bildnissen.) 8°. '12. 6. 80

Carl Meyer (Gustav Prior) in Hannover ferner:

- Rübenkamp, W.:** Vaterländische Geschichte in 2 Tln. Im Auftrage u. unter Mitwirkg. e. Kommission v. Krefelder Lehrern bearb. Ausg. A: Für kath. Volksschulen. 2. Tl.: Für die Oberstufe. 8. u. 9. (Ster.) Aufl. (110 S. m. 23 Abbildgn.) 8°. '13. n.n. — 50
- Sammlung phonetischer Wörterbücher.** Hrsg. u. der »Association phonétique internationale« gewidmet v. Mittelsch.-Rekt. H. Michaelis. 8°.
- Bisher u. d. T.: Bibliothek phonetischer Wörterbücher. 2. Bd. Michaelis, Mittelsch.-Rekt. Herm. u. Lecturer Dan. Jones, M. A.: A phonetic dictionary of the English language. (XXIV, 447 S.) '13. 6. —; geb. in Leinw. 7. —
- Schaefer, Prof. Alb.:** Kleiner deutscher Homer. Ilias u. Odyssee im Auszuge. Verdeutsch. m. Anmerkgn. u. Zusätzen. 11. (Ster.) Aufl. (VIII, 158 S.) 8°. '13. geb. 1. 20
- Selle, Musikdir. G. F., u. Gymn.-Ob.-Lehr. M. Pohl, Prof.:** 100 deutsche Volkslieder aus älterer Zeit. Als Ergänzg. zu den vorhandenen Schulliederbüchern gesammelt u. f. die Chorklassen höherer Lehranstalten bearb. 2. (Ster.) Aufl. (VIII, 167 S.) 8°. '13. geb. 1. 30
- Wenzel †, weif. Handelsch.-Leit. Karl, weif. Rekt. Otto Kerl † und Handwerker- u. Kunstgewerbech.-Dir. Prof. Philipp Schmidt:** Raumlehre m. zahlreichen Rechen- u. Konstruktionsaufgaben f. Handwerker- u. Fortbildungsschulen. (In 2 Tln.) 2. Tl.: Die Körper. 3. Aufl. (56 S. m. 23 Fig.) 8°. '13. — 60

Ernst Heinrich Moris in Stuttgart.

- Kindermann, Prof. Dr. Carl:** Zur Persönlichkeit. 3. Aufl. (176 S.) 8°. ('13.) 2. —; geb. 3. —

Georg Raut (Fritz Rühle) in Berlin.

- Schneyer, Pfr. Ernst:** Predigten des Alltags. (90 S.) 8°. '13. geb. in Leinw. 2. —

Josef Pfeiffer's relig. Kunst- u. Verlagsbuchhandlung (D. Hafner) in München.

- Giesel, Emmy, »Lante Emmy«:** Meine Lieder. »Was ich in 50 Jahren sang«. Ein Nachklang zu den Kreuzesblüten. (XI, 206 S. m. Bildnis.) H. 8°. '13. geb. in Leinw. 2. 40

Anton Pustet in Salzburg.

- Berteis, Lekt. P. Gallus, O. M. Cap.:** Das Herz Jesu Allen Allen. Predigten üb. die Verheißgn. des göttl. Herzens. (IV, 144 S.) 8°. '13. 1. 80; geb. 2. 40

Reichsverband deutscher Gastwirtsverbände in Leipzig (An der alten Elster 12 I).

- Hotel-Adressbuch, Offizielles, des Reichsverbandes deutscher Gastwirtsverbände u. der Hotelier-Vereinigung des westlichen Industriegebietes.** Handbuch f. Reise u. Verkehr m. 16 (farb.) Pharus-Plänen. Ausg. 1913. (XVI, 1410 S.) Lex.-8°. geb. in Leinw. 15. —

Neuß & Jitta, Verlagsanstalt in Konstanz.

- Kraft, Jdenko v.:** Der Kreuzweg nach Bayreuth. Mit 68 Illustr., darunter 20 Handzeichngn. v. Gottlieb Schmid. (71 S.) Lex.-8°. ('13.) in Pappbd. 4. 50

Otto Salle in Berlin.

- Sessenbruch, Lpz.-Ob.-Lehr. C. E.:** Rechenbuch f. höhere Mädchenschulen. Nach den ministeriellen Bestimmgn. bearb. 8°.
4. Heft für Klasse VII. 2. verb. Aufl. A. Die Grundrechnungsarten m. ganzen Zahlen, unbenannten u. einfach benannten. B. Die Grundrechnungsarten m. mehrfach benannten Zahlen. C. Zeitrechnung. D. Dreifachaufgaben. (IV, 68 S. m. Abbildgn.) '13. — 70
5. Heft f. Klasse VI. 2. verb. Aufl. A. Rechnen m. benannten Dezimalzahlen. B. Teilbarkeit der Zahlen; Maße u. Wertsache. C. Die gemeinen Brüche. D. Der einfache Dreifach. (IV, 72 S. m. 1 Abbildg.) '13. — 80
6. Heft f. Klasse V. 2. verb. Aufl. A. Dezimalbruchrechnung. B. Der einfache u. zusammengesetzte Dreifach. C. Aufgaben aus dem bürgerl. Leben. D. Einfache Flächen- u. Körperberechnng. (IV, 108 S.) '13. 1. 10

Heinrich Schöningh in Münster i. W.

- Taschenbuch der westf. Wilhelms-Universität zu Münster i. Westf.** 22. Ausg. Sommer-Sem. 1913. (102 S.) kl. 8°. — 80; f. Studenten n.n. — 50

K. I. Schulbücher-Verlags-Direktion in Wien. (Nur direkt.)

- Sanktion, Die pragmatische. Authentische Texte samt Erläuterng. u. Übersetzgn.** Im Auftrage des k. k. Ministerpräsidenten Carl Grafen Stürgkh. Hrsg. v. Prof. Dr. Gust. Turba. Mit 29 Kfm.-Taf., 5 Text-Abbildgn. u. 1 Bildnisse Kaiser Karls VI. (XV, 202 S.) Lex.-8°. '13. geb. in Leinw. 6. 70

Sphing-Verlag in Leipzig-Connewitz.

- Arminius, Wilh.:** Hans Hoffmann. Neue [Titel-]Ausg. (37 S.) 8°. ['09] ('13). — 60; geb. 1. —
- **Wilhelm Jensen.** Neue [Titel-]Ausg. (36 S.) 8°. ['08] ('13). — 60; geb. 1. —
- Elster, Hanns Mart.:** Richard Schaufal. Versuch e. Charakteristik. Neue [Titel-]Ausg. (59 u. VI S.) 8°. ['11] ('13). 1. —; geb. 1. 50
- Schellenberg, Ernst Ludw.:** Fünf Briefe an Emanuel Tönemeier, e. Musiker, v. e. Dilettanten. Neue [Titel-]Ausg. (55 S.) 8°. ['12.] ('13). — 60; geb. 1. —
- **Gustav Falke.** Eine Studie. Neue [Titel-]Ausg. (36 S.) 8°. ['08] ('13). — 60; geb. 1. —
- **Kainer Maria Kille.** Ein Essay. Neue [Titel-]Ausg. (38 S.) 8°. ['07] ('13). — 60; geb. 1. —

Julius Springer in Berlin.

- Meyer, Prof. P.:** Beiträge zur Geschichte des Dieselmotors. (III, 57 S. m. 1 Taf.) 8°. '13. 2. —

Dr. P. Stolte in Niederlöbnitz.

- Hartmann's, Prof. Dr. Mart., Schulausgaben (französischer Schriftsteller).** Neue Aufl. kl. 8°.
- Nr. 19. **Laurie, A.:** Mémoires d'un collégien. Hrsg. v. Konr. Meier. Autoris. Ausg. 4., verb. Aufl. 10.—12. Taus. (XIV, 111 u. 53 S.) '13. geb. u. geh. b 1. 20

J. Tempsty in Wien.

- Himmelbauer, Priv.-Doz. Dr. Alfr.:** Mineralogie u. Petrographie f. die VII. Klasse der Realschulen. (150 S. m. 224 Abbildgn.) gr. 8°. '13. geb. in Leinw. 2. —
- Schenkel's, K., griechisches Übungsbuch f. Unter- u. Obergymnasien.** Im Anschlusse an die griech. Schulgrammatiken v. Curtius — v. Hartel — Weigel bearb. v. Heinr. Schenkel u. Florian Weigel. 22., ungearb. Aufl. (328 S.) 8°. '13. geb. in Leinw. 4. —

B. G. Teubner in Leipzig.

- Jahreschau, Pädagogische, üb. das Volksschulwesen im J. 1912.** In Gemeinschaft m. E. Altmann, J. Blauert, Fr. W. Bürgel u. a. hrsg. v. E. Clausniger. 7. Bd. (XXII, 454 S.) gr. 8°. '13. 6. —; geb. in Leinw. 7. —; Subskr.-Pr b 4. —; geb. 5. —
- Sammlung kaufmännischer Unterrichtsbücher, begründet v. weif. Dir. Dr. Ludw. Voigt, fortgesetzt v. Dir. Alex. Doerr.**
- Oberbach, Mädchenhandelsch.-Dir. Fortbildungsch.-Revis. Johs.:** Ein Monat in e. Kleinfabrik. Geschäftsgang aus der Praxis, enth. Organisation, Buchführg. u. Kalkulation e. kleinen Maschinenfabrik, m. angeschlossenen Korrespondenz-, Buchführungs- u. Kalkulationsaufgaben. Für mittlere u. höhere Handelsschulen sowie f. Buchführungsübgn. in Kurzen u. Kalkulationsaufgaben. Ausg. A, ohne Anh., enth.: Allgemeine Einführg., Geschäftsgang u. Aufgaben, ohne Anh. (ausgeführte Nebenbücher). (123 S. m. Fig.) '13. 2. —; Ausg. B, m. Anh., enth.: Allgemeine Einführg., Geschäftsgang u. Aufgaben sowie Anh. (ausgeführte Nebenbücher). (123 S. m. Fig.) ('13.) 2. 40

Theod. Thomas Komm.-Ges. in Leipzig.

- Heinemann, Ernst:** Richard Wagner u. das Ende der Musik. 2. Aufl. (XX, 175 S.) 8°. '13. 3. —

Theod. Thomas, Verlag in Leipzig.

- Stardt, Dr. Wilh. R.:** Unser Klima. (85 S. m. 24 Abbildgn.) 8°. ('13.) 1. —; geb. 1. 60; f. Mitglieder der deutschen naturwissenschaftl. Gesellschaft — 75; geb. 1. 20

Thüringische Verlagsanstalt in Hildburghausen.

- Beiträge zur Rassenkunde. Lex.-8°.**
11. Heft. **Bieder, Th.:** Geschichte der Germanenforschung. 1. Tl.: Einleitung. Die Germanenforschg. in Frankreich u. Italien. (48 S.) '13. — 75

Urban & Schwarzenberg in Wien.

- Fortschritte der naturwissenschaftlichen Forschung.** Hrsg. v. Dir. Prof. Dr. Emil Abderhalden. 8. Bd. (III, 308 S. m. 217 Abbildgn. u. 1 Taf.) Lex.-8°. '13. 15. —; geb. n 17. —

Franz Vahlen in Berlin.

- Güthe, Kammerger.-R. Dr. Geo.:** Die Grundbuchordnung f. das Deutsche Reich u. die preußischen Ausführungsbestimmungen. Erläutert. 3. durchgearb. Aufl. 2 Bde. (XLV, VIII, 2012 S.) Lex.-8°. '13. 46. —; geb. in Halbfrz. n. 52. —
- Haymann, Priv.-Doz. Landricht. Dr. Frz.:** Anfechtung, Sachmängelgewähr u. Vertragserfüllung beim Kauf. Vortrag, geh. am 24. 2. 1913 in der jurist. Gesellschaft in Frankfurt a. M. (48 S.) gr. 8°. '13. 1. 20
- Hermes, Minist.-Dir. a. D. Dr. Just.:** Das preußische Wassergesetz vom 7. 4. 1913. Mit Einleitg. u. Erläuterng. ((361 S.) H. 8°. '13. geb. in Leinw. 5. —
- Lubowski, Landricht. Dr. Vikt.:** Das Offenbarungseidverfahren nach der ZPO. (50 S.) gr. 8°. '13. 1. 20
- Treskow, Amtsger.-R. Günth. v.:** Die Notariats-Revision. Systematische Zusammenstellg. der betr. Gesetze, Verordngn. u. Gebühren-Ordng. Kostentabelle. Muster-Revisions-Protokoll. (96 S.) 8°. '13. geb. in Halbleinw. 2. —



Verlag für Fachliteratur G. m. b. H. in Berlin.

- Bilder u. Zahlen aus dem Bergbau Österreichs.** Festgabe an die Teilnehmer des allgemeinen Bergmannstages Wien 1912. (VII, 87 S. m. Abbildgn. u. z. Tl. farb. Taf.) Lex.-8°. '12. geb. in Leinw. 10. —
- Fischer, Herm.:** Die Bestimmung der Gesamtposphorsäure im Boden. [Aus: »Internat. Mitteilgn. f. Bodenkde.«] (8 S.) gr. 8°. '13. 1. —
- Graefe, Dipl.-Ingen. Dr. Ed.:** Die Bewertung v. Dieselmotoren. [Aus: »Der Oelmotor.«] (6 S.) Lex.-8°. '13. 1. 50
- Heller, Assist. Dipl.-Ing. Dr. Eduard:** Über die Formgebung v. Steuernocken. [Aus: »Der Oelmotor.«] (IV, 43 S. m. 76 Abbildgn.) Lex.-8°. '13. 2. 50
- Regenbogen, C.:** The building of Diesel engines at Krupp's Germania shipyard. (54 S. m. 35 Fig. im Text u. auf 1 Taf.) Lex.-8°. '13. geb. in Leinw. 4. 60
- Ritter, Geo. Alb.:** Weitere Untersuchungen üb. die Form der v. den höheren Pflanzen direkt aufnehmbaren u. als N-Nahrung direkt verwertbaren N-Verbindungen des Bodens. [Aus: »Internat. Mitteilgn. f. Bodenkde.«] (8 S.) gr. 8°. '13. 1. —
- Schucht, Bez.-Geol. Doz. Dr. F.:** Über die Beziehungen zwischen Boden, Vegetation u. Klima an den ostfriesischen Inseln. [Aus: »Internat. Mitteilgn. f. Bodenkde.«] (III, 48 S. m. 21 Abbildgn. u. 3 Taf.) Lex.-8°. '13. 2. 50
- Ubbelohde, L.:** Zur Theorie der Reibung geschmierter Maschinenteile. (Mitteilung aus dem chemisch-techn. Institut der techn. Hochschule, Karlsruhe.) [Aus: »Petroleum.«] 2. [Umschlag-] Aufl. (16 S. m. 16 Fig.) Lex.-8°. [12.] '13. 1. —
- Weiskopf, Dir. Dr. techn. Alois:** Verfahren zur Brikettierung v. Eisenerzen. [Aus: »Montanist. Rundschau.«] (24 S.) Lex.-8°. '13. 2. —

Verlag des königl. statistischen Landesamts in Berlin.

- Statistik, Preussische.** (Amtliches Quellenwerk.) Hrsg. in zwanglosen Heften vom königl. preuß. statist. Landesamt in Berlin. 33×24 cm. 230. Statistik der Landwirtschaft (Anbau, Saatenstand, Ernte u. Witterungsschäden) im preussischen Staate f. d. J. 1911. (IV, LII, 26 S.) '13. 2. 20

Verlagshaus f. Volksliteratur u. Kunst G. m. b. H. in Berlin.

- Roman-Perlen.** 16°. ('13.) b je — 10
80. Bd. Schulz, Frz.: Ein sonderbarer Gutsbesitzer. Kriminalroman. (96 S. m. 1 Abbildg.)

H. Voigtländers Verlag in Leipzig.

- Voigtländer's Quellenbücher.** H. 8°.
47. Bd. **Wilmanns, H.:** Ein kriegerischer Kaufmannszug durch Mexiko. Aus den hinterlassenen Papieren des Vizekonsuls f. Mexiko. (98 S. m. 1 Karte.) ('13.) in Pappbd. 1. —
48. Bd. **Brandt, Dr. Otto H.:** Ulrichs v. Richental Chronik des Konzils zu Konstanz 1414—1418. Mit 18 Nachbildgn. nach der Antendorfer Handschrift. (144 S.) ('13.) in Pappbd. 1. 20
49. Bd. **Geitel, Geh. Reg.-R. Max:** Die Geschichte der Dampfmaschine bis James Watt. Die wichtigsten auf die Entwickl. der Dampfmaschine bezügl. Quellen, einschließlich der bis auf James Watt erteilten engl. Dampfmaschinen-Patente, zusammengestellt u. m. Erläuterung versehen. Mit 32 Abbildgn. nach den alten Originalen. (133 S.) ('13.) in Pappbd. 1. 20
50. Bd. **Klinkenborg, Melle:** Fehrbellin. Nach Berichten u. Briefen der führ. Männer hrsg. (84 S. m. 1 Karte.) ('13.) in Pappbd. — 80
51. Bd. **Deutschlands Einigungskriege 1864—1871 in Briefen u. Berichten der führenden Männer.** Hrsg. v. Horst Kobl. 3. Tl. Der deutsch-französi. Krieg 1870—1871. II. Abtlg. Die Belagerg. v. Metz. (124 S. m. 1 Karte.) ('13.) in Pappbd. 1. —
52. Bd. **Boyte, Dr. Curt:** Antike Quellen zur Geschichte der Germanen. Zusammengefasst, übers. u. erläutert. 2. Tl. Von den Kämpfen Cäsars bis zur Schlacht im Teutoburger Walde. (120 S.) ('13.) in Pappbd. 1. —
53. Bd. **Cotta, Dr. Carl:** Die Frühlingzeit des deutschen Volksturnens. Nach den Quellen zusammengefasst. (110 S. m. 2 Abbildgn.) ('13.) in Pappbd. 1. —
54. Bd. **Untergang, Der, des alten Preußen (Jena u. Muerstedt).** Quellenberichte, zusammengestellt v. Horst Kobl. (142 S. m. 3 Karten auf 1 Taf.) ('13.) in Pappbd. 1. 20

Aug. Westphalen in Flensburg.

- Feddersen, Unteroffizier B. Th.:** Aus dem Feldzugs-Tagebuch e. 25ers. (151 S.) 8°. ('13.) 2. —

Fortsetzungen**von Lieferungswerken und Zeitschriften.****F. A. Brockhaus in Leipzig.**

- Mikkelsen:** Ein arktischer Robinson. 13. Vfg. (S. 257—272 m. 3 Taf.) gr. 8°. — 50

J. G. Calve'sche l. u. t. Hof- u. Univ.-Buchh. (Robert Verche) in Prag.

- Blätter, Technische.** Zeitschrift des deutschen polytechn. Vereins in Böhmen. Red. v. Dr. Hugo Fuchs unter Mitwirkg. des Red.-Komitees. 45. Jahrg. 1913. 4 Hefte. (1. Heft. 46 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) Lex.-8°. 12. —

A. Eichler in Dresden.

- Durch Länder u. Meere.** Fahrten u. Abenteuer eines Weltreisenden. Nr. 28. (48 S.) 8°. b — 10
- »Es war einmal.«** Märchen aus aller Welt. Hrsg. v. Rich. Stecher. Nr. 157. (64 S. m. Abbildgn.) 8°. b — 10; je 5 Nrn. in 1 Bd. geb. 1. —

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

- Anzeiger, Zoologischer,** hrsg. v. Prof. Eug. Korschelt. Zugleich Organ der deutschen zoolog. Gesellschaft. 42. Bd. 13 Nrn. (Nr. 1. 48 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. '13. 18. —
- Archiv f. Zellforschung.** Hrsg. v. Rich. Goldschmidt. 10. Bd. 3. Heft. (S. 203—367 m. 45 Fig. u. 10 Taf.) gr. 8°. 22. —

Oskar Enlig in Vissa i. P.

- Arbeitsunterricht, Der.** Monatsblätter zur Förderg. des Handfertigkeit- u. Werkunterrichtes im Posenen Lande. Hrsg.: Ob.-Realsch.-Lehr. Wilh. Gaertig. 2. Jahrg. April 1913—März 1914. 12 Nrn. (Nr. 1. 4 S.) gr. 8°. b 1. —; einzelne Nrn. — 10
- Jugendpflege im Posenen Lande.** Monatschrift zur Förderg. der Jugendpflege. Hrsg.: Schulr. Fritz Kempff. Mit der Beilage: Der Arbeitsunterricht. Monatsblätter zur Förderg. des Handfertigkeit- u. Werkunterrichtes im Posenen Lande. Hrsg.: Ob.-Realsch.-Lehr. Wilh. Gaertig. 2. Jahrg. April 1913—März 1914. 12 Nrn. (Nr. 1. 12 u. 4 S.) gr. 8°. b 1. 50; einzelne Nrn. — 20

Gustav Fischer in Jena.

- Zentralblatt f. Bakteriologie, Parasitenkunde u. Infektionskrankheiten.** 1. Abtlg.: Medizinisch-hygien. Bakteriologie u. tier. Parasitenkunde. In Verbindg. m. Prof. Drs. Loeffler, R. Pfeiffer, Geh. Med.-Räte, Geh. Reg.-R. M. Braun hrsg. v. Geh. Reg.-Räten Drs. Prof. O. Uhlworm u. A. Weber. Originale. 69. Bd. 8 Hefte. (1. u. 2. Heft. 112 S. m. Abbildgn. u. 9 Taf.) gr. 8°. '13. b 15. —

Martin Sager in Bonn.

- Pflüger's Archiv f. die gesamte Physiologie des Menschen u. der Tiere.** Hrsg. v. Max Verworn unter Mitwirkg. v. Bernh. Schöndorff. 151. Bd. 4.—6. Heft. (S. 111—308 m. 62 Fig.) gr. 8°. 8. —; Einzelpr. 9. —

H. Hartleben's Verlag in Wien.

- Hemberger, A.:** Illustrierte Geschichte des Balkan-Krieges 1912. 13. Heft. (S. 385—416.) Lex.-8°. b — 50
- Weitzel, C. G.:** Unterrichtsbriefe zur Einführung in die höhere Mathematik. 5. Lfg. (S. 129—160 m. Fig.) Lex.-8°. b — 50

M. Heinjus Nachf. in Leipzig.

- Bibliographie der theologischen Literatur f. d. J. 1910.** [Aus: »Theolog. Jahresber.«] Hrsg. v. G. Krüger u. M. Schian. 4. Lfg. (S. 241—320.) gr. 8°. b 1. —
- Martiny, Benno:** Geschichte der Rahmgewinnung. II. Tl. Die Schleuderenträuhung. 12. Vfg. (2. Bd. S. 57—112 m. Abbildgn.) Lex.-8°. 2. 80

J. C. Hinrichs'sche Buchh. Berl.-Kto. in Leipzig.

- Hinrichs' Katalog 1910—1912** der im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher, Zeitschriften, Landkarten usw. Titelverzeichnis u. Sachregister. Der ganzen Reihe 13. Bd. 11. u. 12. Lfg. (Titelverz. Günzel-Höcker. S. 481—576.) Lex.-8°. b je 2. 40

S. Hirzel in Leipzig.

- Treitschke, Heinrich v.:** Deutsche Geschichte im 19. Jahrh. 32. Vfg. (4. Bd. S. 81—160.) gr. 8°. 1. —

Alfred Hölder in Wien.

- Mitteilungen der anthropologischen Gesellschaft in Wien.** 43. Bd. [Der 3. Folge 13. Bd.] 6 Hefte. (1. u. 2. Heft. 119 S. m. 65 Abbildgn. u. 2 Karten.) Lex.-8°. '13. 20. —

Paul List in Leipzig.

- Wolff, Jul.:** Sämtliche Werke. Hrsg. m. e. Einleitg. u. Biographie v. Jos. Lauff. I. Serie. 8°. 65. Vfg. 9. Bd. Der Rattenfänger v. Hameln. (S. 129—176 m. 1 Vollbild.) b — 40

Neue Verlagsanstalt G. m. b. H. in Berlin-Friedenau.

- Sammlung v. Entscheidungen des Reichsversicherungsamts, der Landesversicherungsämter, der Oberversicherungsämter u. anderer Entscheidungen aus dem Gebiete der Arbeiterversicherung.** Hrsg.: Reg.-R. Breithaupt. 2. Jahrg. April 1913—März 1914. 12 Hefte. (1. Heft. 60 S.) Lex.-8°. 15. —; vierteljährlich 4. —; einzelne Hefte 1. 50

R. Oldenbourg in München.
Zeitschrift, Historische. Hrsg. v. Frdr. Meinecke. Der ganzen Reihe 111. Bd. III. Folge. 15. Bd. 3 Hefte. (1. Heft. IV, 252 S.) gr. 8°. '13. 14. —

E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchh. — Nägele & Dr. Sproesser — in Stuttgart.
Calwer's C. G., Käferbuch. Naturgeschichte der Käfer Europas. 6. Aufl., hrsg. v. Camillo Schaufuss. 24. Lfg. (S. 881—960 m. Abbildgn. u. 1 farb. Taf.) Lex.-8°. 1. —

V. G. Teubner in Leipzig.
Archiv f. Kulturgeschichte. Unter Mitwirkg. von Fr. v. Bezold, G. Dehio, H. Finke u. a. hrsg. v. Walt. Goetz u. Geo. Steinhäuser. 11. Bd. 4 Hefte. (1. Heft. 128 S.) gr. 8°. '13. 12. —

Theosophisches Verlagshaus Dr. Hugo Volkrath in Leipzig.
Theosophie. Monatsschrift zur Verbreitung u. Pflege e. höheren Welt- u. Lebensanschauung. Hrsg. v. Mitgliedern der theosoph. Gesellschaft. 4. Jahrg. April 1913—März 1914. 12 Nrn. (Nr. 1. 48 S.) gr. 8°. vierteljährlich b 1. 50; einzelne Nrn. —, 60

Union, Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.
Hesse-Bartegg, Ernst v.: Die Wunder der Welt. 2. Bd. 29. Bfg. (S. 285—312 m. Abbildgn. u. 1 farb. Taf.) Lex.-8°. b —, 60
Pflugl-Sartung, J. v.: 1813—1815. Illust. Geschichte der Befreiungskriege. 34. Bfg. (S. 339—348 m. Abbildgn. u. 1 Taf.) 33,5×24 cm. b —, 40

Verlag Allgemeiner Beobachter, Hugo Erdmann in Hamburg.
Beobachter, Allgemeiner. Halbmonatsschrift f. alle Fragen des modernen Lebens. Hrsg. u. verantwortlich: Hugo Erdmann. Mit Beilage: Hygiene. Organ der medizinisch-biolog. Gesellschaft. Verantwortlich: Geh. San.-R. Dr. Gerster. 3. Jahrg. Mai 1913—April 1914. 24 Nrn. (Nr. 1. 20 S.) Lex.-8°. vierteljährlich 1. —; einzelne Nrn. —, 20

Verlag des königl. statistischen Landesamts in Berlin.
Zeitschrift des königl. preussischen statistischen Landesamts. Hrsg. vom Präsidenten G. Evert. 53. Jahrg. 1913. (1. Abtlg. 66 S. m. 3 Taf.) 33×24 cm. b 10. —

Verlag des Seigischen Werkes (Alfred Kernen) in Stuttgart.
Seitz, Adalb.: Die Gross-Schmetterlinge der Erde. II. Haupttl.: Fauna exotica. 157. Lfg. (10. Bd. S. 85—92 m. 2 farb. Taf.) 33×25 cm. b 1. 50; engl. u. französ. Ausg. je 1. 50

Carl Winter's Univ.-Buchh. in Heidelberg.
Blätter f. Gefängniskunde. Hrsg. v. Schwandner. 47. Bd. 1. u. 2. Heft. (323 S.) 8°. 5. —

Wuppertaler Aktien-Druckerei in Elberfeld.
Schöpfung, Die. Hrsg. u. red. v. J. Thöne. 1. Jahrg. 1913. 4. Heft. (24 S. m. 1 Fig.) Lex.-8°. vierteljährlich b 1. —; einzelne Hefte —, 35

Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.
(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.

E. Abigt in Wiesbaden. 4955
Karlemeyer: Außenstände ohne Kosten einziehen. 19. Aufl. 75 S.

C. Vojsen Verlag in Hamburg. 4962
*Heilmann: Großstadt und Religion. 1. Teil: Die religiöse Situation in der Großstadt. Ca. 2 M 50 S.

Buchhandlung der Berliner ev. Missionsgesellschaft in Berlin. 4974
*Wilde: Schwarz und Weiß. Geb. 4 M.
*Reinhof: Afrikanische Religionen. Kart. 3 M.

Delphin-Verlag in München. 4969/71
*Goering: Jung Schuf. Roman. In Pappband 3 M.; in Ganzleinen geb. 4 M 50 S.
Gorm: Papstin Johanna. Roman. In Pappband 3 M.; in Halbleder geb. 4 M 50 S.; Luxusausgabe. (Nr. 1—25.) 15 M.
*Goethes Vermächtnis. Von Frucht. 4 M.; in Leinenband geb. 5 M.

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart. U 1
*Uebersberger: Russlands Orientpolitik. Band I. 7 M.; in Halbfranzband 9 M.

J. Engelhorn's Nachf. in Stuttgart. 4955
Höcker: Der ungekrönte König. 4 M.; in Leinenband geb. 5 M.

S. Fischer, Verlag in Berlin. 4966/67
Mann: Der Tod in Venedig. 8. Aufl. 2 M 50 S.; geb. 3 M 50 S.
Wassermann: Der Mann von 40 Jahren. 10. Aufl. 3 M.; geb. 4 M.

Egon Fleischel & Co. in Berlin. 4975, 4964
*Martens: Deutschland marschiert. 5 M.; geb. 6 M 50 S.
*Krause: Flammensturm. 5 M.; geb. 6 M.

Gerlach & Wiedling in Wien. 4980
Meisterwerke deutscher Prosa. Einfache Ausgabe.
*Band 1. Grillparzer: Der arme Spielmann. 5 M.; Bibliothik-Ausg. 30 M.

Carl Heymanns Verlag in Berlin. 4984
*Am Grund und Boden. Vierteljahrshäfte des Verbandes zum Schutze des dtshn. Grundbesitzes u. Realkredits C. V. Berlin. Wissenschaftl. Zeitschrift f. d. ges. Grundbesitz u. Realkredit. Herausg. von van der Vorcht u. Görnandt. Jahrg. (4 Hefte) 6 M.; Einzelhefte 2 M.

Hyperionverlag Hans von Weber in München. 4965
*Der Zwiebelkisch. 1913, Heft 2. 60 S.

Otto Janke in Berlin. 4960
Fleg: Zwölf Bismarcks. 2 M.

Alfred Janssen in Hamburg. 4978
*Quickbornbücher Bd. 2. Rabe: Von alten Hamburger Speichern. 50 S.

Gustav Kiepenheuer in Weimar. 4959
Hegeler: Tiefurt. Kart. 1 M 20 S.; geb. 1 M 50 S.

Albert Langen, Verlag in München. 4976/77
Prévost: Die junge Mutter. II. 2 M 50 S.; geb. 3 M 50 S.
— do. III. 2 M.; geb. 3 M.

E. S. Mittler & Sohn in Berlin. 4968
*Kraft: Die Aufgaben der Aufnahmeprüfung 1913 für die Kriegsakademie. 2 M.
*Amersdorffer: Vom Wesen der Kunst. 60 S.
*Viehkurbuch. 22. Ausgabe. Sommer 1913. 2 M 40 S.
*Verhandlungen des Vorstandes des Kolonial-Wirtschaftlichen Komitees 1912. Nr. 2. 1 M.

Georg Müller Verlag in München. 4965, 4988
*Wilson: Nur Literatur. 3 M.; geb. 4 M.
*Ewers: Das Wundermädchen v. Berlin. 2. u. 3. Aufl. 3 M.; geb. 4 M 50 S.
*Key: Die junge Generation. 2. u. 3. Aufl. 2 M.; geb. 3 M.

Johannes Neumeyer in Braunschweig. 4959
*Vogeler: Ratgeber in Diätfragen. Geb. 4 M 50 S.

Nicolaische Verlags-Buchhandlung N. Stricker in Berlin. 4972
*Handbuch des Grundbesitzes: Provinz Sachsen. 5. Aufl. 1913. 12 M.; geb. 13 M.

Oesterheld & Co. Verlag in Berlin. 4961
*Tittoni: Italien, der Dreibund und die Balkanfrage. 3 M.; geb. 4 M.

Dr. Sally Rabinowitz Verlag in Leipzig. 4973
*Hochstetter: Hundert Frauen. 3 M.; geb. 4 M.

Reichsverband G. m. b. H. in Berlin. U 2
Vierter Preussischer Vertretertag 1913 d. nationallib. Partei in Hannover. 1 M 50 S.
Programm. Rundgebungen d. nationallib. Partei 1866—1913. 1 M.

Gustav Schloßmanns Verlagshh. (Gustav Fick) in Leipzig. 4968
Seyfarth: Aus der Welt der Gefangenen. Kaschiert 3 M 60 S.; geb. 4 M 20 S.

L. Schwann in Düsseldorf. 4978
*Berninger: Winke und Ratschläge für das schulhygienische Wirken des Lehrkörpers. 2 M 20 S.



Otto Spamer in Leipzig. 4963
 *Zschimmer: Chemische Technologie des Glases. Ca. 28 *M*;
 geb. ca. 30 *M*.
 Adolf Sponholz Verlag G. m. b. H. in Hannover. 4978. 4962
 Heft: Bratbüchlein. 45.—50. Tfd. 80 *S*.
 — Kompottbüchlein. 13.—15. Tfd. 40 *S*.
 *Glogau: Vorgarten- und Balkon-Aus schmückung. 1 *M*.

Erschienenene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels.

(Mitgeteilt von F. A. Brockhaus' Sort. und Antiq. in Leipzig.)

Englische Literatur.

Appleton & Co. London.

Delano, E. B., the land of content. 8°. 6 sh.
 Phillips, D. G., George Helm. 8°. 6 sh.

Wm. Blackwood & Sons in London.

Durand, M., Life of the Rt. Hon. Sir Alfred Comyn Lyall. 8°. 16 sh. net.

Chapman & Hall in London.

Gribble, Fr., the tragedy of Isabella II. 8°. 15 sh. net.
 Mennell, F. P., a manual of petrology. 8°. 7 sh. 6 d. net.

J. & A. Churchill in London.

Panton, P. N., clinical pathology. 8°. 12 sh. 6 d. net.

Constable & Co. in London.

Binnie, Alx., Rainfall reservoirs and water supply. 8°. 8 sh. 6 d. net.
 Creedy, F., single-phase commentator motors. 8°. 7 sh. 6 d. net.
 Fox, J., the heart of the hills. 8°. 6 sh.
 Kaye-Smith, S., Isle of thorns. 8°. 6 sh.
 Michelangelo: a record of his life as told in his own letters and papers. Translated and edited by Rbt. W. Carden. 8°. 10 sh. 6 d. net.

Duckworth & Co. in London.

Behrens, Rch. G., Pebble. 8°. 6 sh.
 Nikto, V., a mere woman. 8°. 6 sh.

Everett & Co. in London.

Spens, A. B., the bond of freedom. 8°. 6 sh.

M. Goschen in London.

Willoughby, G., the adventuress, and other stories. 8°. 6 sh.

W. Heffer & Sons in London.

Cole, S. W., practical physiological chemistry. 8°. 7 sh. 6 d. net.

W. Heinemann in London.

Wriothlesley, W., the ambassadress. 8°. 6 sh.

Hodder & Stoughton in London.

Amy, W. L., the blue wolf. 8°. 6 sh.
 Comstock, S., Pioneers: the story of a soddy. 8°. 6 sh.
 Munger, D. H., the wind before the dawn. 8°. 6 sh.

Hurst & Blackett in London.

Fielding-Hall, H., the world soul. 8°. 10 sh. 6 d. net.
 Savi, E. W., the daughter-in-law. 8°. 6 sh.
 Warzee, D. de, Peeps into Persia. 8°. 12 sh. 6 d. net.

H. Jenkins in London.

Buchanan, M., white witch. 8°. 6 sh.

J. Lane in London.

Stangeland, K. M., the governor. 8°. 3 sh. 6 d. net.

Mac Lehosé & Sons in Glasgow.

Story, J. L., later reminiscences. 8°. 10 sh. 6 d. net.

Macmillan & Co. in London.

Pearson, C. H., national life and character. 8°. 5 sh. net.

A. Melrose in London.

Firth, Andr., the toll of the river. 8°. 6 sh.
 Wile, J. S., sex education. 8°. 7 sh. 6 d. net.

Methuen & Co. in London.

Armstrong, W., Lawrence. 4°. 21 sh. net.

H. Milford in London.

Ames, F. B., Lectures on legal history and miscellaneous legal essays. 8°. 15 sh. net.

Mills & Boon in London.

Sutherland, J., the hidden road. 8°. 6 sh.

J. Murray in London.

Lawrence, C. E., the Arnold lip. 8°. 6 sh.
 McCormick, F., the Flowery Republic. 8°. 15 sh. net.

E. Nash in London.

Hartley, C. G., the truth about women. 8°. 7 sh. 6 d. net.

Nisbet & Co. in London.

Duncan-Johnstone, A., with the British red cross in Turkey. 8°. 5 sh. net.

S. Paul & Co. in London.

Adair, C., Gabriel's garden. 8°. 6 sh.
 Flowerdew, H., Miss Gray's past. 8°. 6 sh.

Simpkin, Marshall & Co. in London.

O'Neil, J., Grammar of the Sindebele dialect of Zulu. 8°. 7 sh. 6 d. net.

Smith, Elder & Co. in London.

Austen-Leigh, W., and R. A. Jane Austen, her life and letters. 8°. 10 sh. 6 d. net.

Sweet & Maxwell in London.

Bentwich, N., Students' leading cases and statutes on international law. 8°. 12 sh. 6 d.

Französische Literatur.

F. Alcan in Paris.

Albin, P., la paix armée: L'Allemagne et La France en Europe, 1885—1894. 18°. 7 fr.
 Martin, W., la crise politique de l'Allemagne contemporaine. 16°. 3 fr. 50 c.

Ateliers photomécaniques D.-A. Longuet in Paris.

Vitry, P., et G. Brière, Documents de sculpture française. Tome III. La renaissance. 2e partie. 4°. 70 fr.

G. Baranger in Paris.

Dacier, E., Charles Meryon. 4°. 6 fr.

Berger-Levrault & Cie. in Paris u. Nancy.

Figliera, R., la protection légale des travailleurs en France. Commentaire du livre II du code du travail et de la prévoyance sociale. 8°. 7 fr. 50 c.

Bibliothèque des Curieux in Paris.

Choderlos de Laclos, les liaisons dangereuses. 8°. 7 fr. 50 c.

Calmann-Lévy in Paris.

Trévières, P. de, le fouet. 18°. 3 fr. 50 c.

H. Charles-Lavauzelle in Paris.

Baranger, Pages d'histoire militaire. 8°. 5 fr.

A. Colin in Paris.

Vermeil, Edm., Jean-Adam Möhler et l'école catholique de Tubingue (1815—1840). 8°. 12 fr.

Dunod & Pinat in Paris.

Engelbach, H., Notes et observations sur l'industrie houillère aux États-Unis. 4°. 8 fr.
 Latour, M., la commutation dans les machines à courants continus et à courants alternatifs. 8°. 3 fr. 50 c.

E. Fasquelle in Paris.

Mirbeau, Oct., Dingo. 18°. 3 fr. 50 c.

E. Flammarion in Paris.

Le Bon, Gst., Aphorismes du temps présent. 16°. 4 fr.
 Pradels, Oct., le vin et la chanson. 8°. 5 fr.

B. Grasset in Paris.

Senlis, Gbr., Cahier de Phane. 16°. 3 fr. 50 c.

Hachette & Cie. in Paris.

Jusserand, J., Ronsard. 16°. 2 fr.

H. Laurens in Paris.

Gillet, L., la peinture. XVII^e et XVIII^e siècle. 8°. 10 fr.

E. Leroux in Paris.

Publications de la délégation en Perse: Mémoires de la délégation: Tome XIII: Céramique peinte de Suse et petits monuments archaïques, par E. Pottier, de Morgan, R. de Mecquenem. 4°. 50 fr.

Das Verlagsrecht eines illustr. Prachtwerkes ist mit dem sehr reichhaltigen Illustrationsmaterial zu verkaufen. Anfragen unter K. St. □ 1722 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Libérale Tageszeitung in Süddeutschland mit Druckerei für ca. 90 000 *N* zum Verkauf.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau X, Enderstr. 3.
Carl Schulz.

Illustrierte Zeitschrift

von junger, aber aufstrebender Entwicklung, mit deutscher u. ausländischer Interessensphäre, steigendem Inseratennet und erstklassigem Mitarbeiterstab wird, da infolge anderweitiger großer Inanspruchnahme von jetzigem Verlag nicht genügend ausgenutzt werden kann, an anderen Verlag, am liebsten bestehenden Zeitschriftenverlag abzugeben gesucht. Keine größeren Mittel erforderlich. Vorzügliches Objekt auch für tatkräftige junge Kollegen mit Erfahrungen im Zeitschriftenvertrieb.

Gef. Anerbietungen unt. □ 1714 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Kaufgesuche.

Sortimentsbuchhandlungen in allen Preislagen werden zu kaufen gesucht.

Breslau 10,
Enderstr. 3. Carl Schulz.

Ich suche Kauf od. Beteil. im Sortiment. Anlage bis 25 000 M. Abschluss bis längstens 1. Juli d. J. Persönl. Verhandlg. bevorzugt. Anerb. u. Anschrift: „Existenz“ Nr. 1451 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Teilhabergesuche.

Teilhaber = Gesuch.

Angesehener süddeutscher Buch- und Kunstverlag,

der in den nächsten Wochen mit einem neuen, ganz hervorragenden und gut rentablen Unternehmen an die Öffentlichkeit tritt, sucht möglichst bald zur teilweisen Entlastung des jetzigen Besitzers einen tüchtigen arbeitsfreudigen Herrn als

tätigen Teilhaber

mit einer Bareinlage von 20 000 bis 25 000 Mark.

Gef. Angebote unter Zusicherung strengster Verschwiegenheit unter A. Z. □ 1586 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Zwecks Etablierung in süddeutscher Universitätsstadt wird ein Herr mit gründlichen Kenntnissen im wissenschaftlichen, namentlich im medizinischen Antiquariat als

Teilhaber

gesucht. Gef. Angebote mit Angabe der seitherigen Tätigkeit und des verfügbaren Einlagekapitals, dessen Höhe aber nicht ausschlaggebend ist, erbeten an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter □ 1718.

Redegewandter Herr, Christ,

welcher eine Akquisitionstour durch ganz Deutschland zu machen hätte, kann sich an einem hervorragenden gesunden Unternehmen des Musikalienhandels mit *N* 4000.— beteiligen. Voraussichtlicher Reingewinnanteil ca. *N* 500.— pro Monat. Strengste Diskretion erforderlich. Angebote mit ausführlichem bisher. Lebenslauf unter S. V. □ 1686 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Fertige Bücher.

Ältere Verlagskataloge usw.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Spanien.

Unentbehrlich für Verleger, Export- und Kommissionsgeschäfte etc. ist der in meinem Verlage erschienene

Anuario de la Libreria Española, Portuguesa é Hispano-Americana por Enrique Romo

1 vol. in-4^o. 566 pag. *N* 8.—

Enthält ausser dem vollständigen Firmenverzeichnis des spanischen, portug. und südamerikanischen Buchhandels einen kompletten Zeitschriften-Katalog nebst einem ausführlichen Ortschaften-Verzeichnis.

Adrián Romo, Editor, Alcalá 5, Madrid.

Z Soeben ist erschienen:

Chauffeur-Kalender 1913/14

Herausgegeben von der Redaktion des „Auto“

33 Bogen. Elegant gebunden

M. 3.— ord., M. 2.25 netto, M. 2.— bar

Freiexplr. 11/10

Wir versenden nur auf Verlangen

Berlin W. 62, 2. Mai 1913

Richard Carl Schmidt & Co.

Für Sortimentler

bieten
Olander's
praktische Geschäftsbücher

die beste Grundlage
für eine wohldurchdachte,
geordnete Buchführung.

Wir empfehlen folgende Geschäftsbücher:

A. Einfache Buchführung:

Inventuren- und Bilanzbuch	<i>N</i>	
200 Seiten	3.50	
400 "	5.50	
Hauptkassabuch		
100 Doppelseiten	4.—	
150 "	5.50	
Tageskasse des Sortimenters	200 Seiten	3.50
300 "	5.—	
400 "	6.—	
Kleine Kasse (Portokasse)	350 Seiten	2.50
Verkaufsbuch des Sortimenters	200 Seiten	4.50
300 "	6.—	
400 "	7.—	
500 "	8.—	
Einkaufsbuch des Sortimenters	200 Seiten	3.—
300 "	4.—	
500 "	5.—	
Kunden-(Haupt-)Buch	400 Seiten ohne Register	6.—
500 "	" "	7.50
500 "	mit "	8.50
600 "	ohne "	10.50
600 "	mit "	11.25
Lieferantenbuch	200 Seiten	3.50
Memorial	200 Seiten	4.—
Remittendenbuch des Sortimenters	200 Seiten	4.—
300 "	" "	5.50
Sortimenter = Konten in Oktav, 4seitig, in 3 verschiedenen Miniaturen.		
Bestellungsbuch des Buchhändlers	150 Seiten	2.50
300 "	" "	6.—
500 "	" "	9.—
Continuationslisten, 100 Stück 4seitig		3.80

Uebersichtsplan für die einfache Buchführung des Sortimenters 1.—

B. Doppelte Buchführung:

Journal 200 Seiten 4.—
Hauptbuch 150 Folien 7.50

ferner:
Kirsten, Adelbert, Inventur u. Jahresabschlussarbeiten einer Sortimentsbuchhandlg. Nach den Systemen der einfachen und doppelten Buchhaltung bearbeitet und an zwei Jahresabschlüssen theoretisch erklärt und praktisch dargestellt. bar 2 *N*.

Probeste u. Viniaturnuster
kostenlos.
Auslieferung nur bei Herrn
R. F. Kochler in Leipzig.

Leuchtende Stunden

Eine Reihe schöner Bücher
Herausg. von Franz Goerke



Artur Fürst
Das Reich der Kraft

Mit 85 Bildern
erster Künstler.

Vifa-Berlin-Charlottenburg

Kart. **175**
M. (Kr 211)

**„Köstliche
Anleitung zum Sehen“**
(Berliner Tageblatt)

Geb. **280**
M. (Kr 335)

Leuchtende Stunden

Herausgeber: **Franz Goerke**, Direktor der Urania

Bisher erschienene Bände:

Johannes Trojan, Unsere deutschen Wälder
Georg Hermann, Aus guter alter Zeit
Artur Fürst, Das Reich der Kraft
Walter Bloem, An heimischen Ufern

Der **neueste**
Band führt den Titel

Georg Engel
AUF
HOHER SEE

und behandelt in
mustergiltiger
Weise das
Marine - Leben

Technische Werke.

Die nachstehenden Werke sind in Zukunft von mir zu beziehen:

Stumpf, Prof. J., The Una-Flow Steam-Engine. 229 S.
Lex 8° mit 250 Textabb. London u. New York 1912. Geb.
M. 11.50 ord.

Wild, L., Der Strassenstaub und dessen Bekämpfung.
98 S. 8° mit 36 Textfig. Basel 1911. Geh. M. 3.— ord.

**Zetzsche, Fr., Die wichtigsten Faserstoffe der euro-
päischen Industrie.** Anleitung zur Erkennung u. Unter-
scheidung. 2. Aufl. 52 S. 8° mit Abb., 1 Tab. u. 12 Taf.
Kötzschenbroda 1905. Geb. M. 3.— ord.

**Mikrophotographischer Atlas der industriellen
Faserstoffe.** (Sonderausgabe aus vorgenanntem Buche.)
12 Taf. 8° mit 4 S. Text. 1910. Geh. M. 1.50 ord.

Auf die Ladenpreise gewähre ich 25% Barrabatt.

Ich bitte in den Katalogen Vermerk hiervon zu machen.

Berlin SW. 11, Königgrätzerstrasse 31.

Polytechnische Buchhandlung A. Seydel.

Ⓜ Viel Geld ins Haus.

19. Auflage seit Dez. 1912
ist soeben ausgegeben vom
prakt. Ratgeber Dr. Karle-
mehers:

**Außenstände ohne Kosten
erfolgreich einziehen.**
75 Pf. ord.

Mit gebrauchsfertigen For-
mularen.

11/10 mit 40%.

Stellen Sie diese für jeden
Geschäftsmann wichtige
kleine Schrift mit dem Re-
klamestreifen reihenweise ins
Fenster. Wir liefern zu diesem
Zwecke reichlich in Rechnung.

Verlagsanstalt **E. Abigt.**
Wiesbaden.

Soeben erschienen: **Ⓜ**

Ein neues Buch von **Adolf Just**,
dem Gründer von Jungborn:

**Die naturgemäße Heilweise
in kurzer Darstellung**

Das Heil des Menschen
für Leib, Geist und Seele.

1. Auflage mit Abbildungen.
12 Bogen. Kart. M. 1.80.

Dieses Büchlein bringt, wenn
auch kurzgefaßt, so doch eingehend
und genau alle Ideen des be-
kannten Verfassers über eine natur-
gemäße Heil- und Lebensweise.
Es ist als Volksausgabe gedacht
und wird überaus stark verlangt
werden.

Auslieferung nur bar mit 30%
und 11/10.

1 Probeexemplar mit 50%;
in Kommission liefere ich nicht.

Bad Harzburg.
Jungborn-Verlag Rudolf Just.

Vor kurzem erschien in unserm Verlag

Der ungefrönte König

Roman von

Paul Oskar Höcker

In künstlerischem Geschenkleinband M. 5.—

M. 3.50 netto, M. 3.25 bar und 11/10

Stuttgart, Mai 1913

Ⓜ J. Engelhorn's Nachf.

Methode Schliemann

zur
Selbsterlernung fremder Sprachen

Wer fremde Sprachen zum Gebrauch im praktischen Leben

auf anregende Weise rasch und gründlich erlernen will, greift nicht zu Grammatiken oder heute veralteten grammatischen Methoden, sondern zu den Erfordernissen praktischer Sprachenerlernung entsprechenden Selbstunterrichtsmitteln, wie sie in den Lehrgängen der

Methode Schliemann

dargeboten sind.

Bis jetzt erschienen:

Englisch

24 Hefte M. 24.—

Italienisch

22 Hefte M. 22.—

Französisch

22 Hefte M. 22.—

Spanisch

22 Hefte M. 22.—

Zu jedem Lehrgang sind 8 Gesprächsplatten (Sprechmaschinenplatten) geschaffen worden, die zu je M. 2.50 bis M. 3.— abgegeben werden.

Einige Urteile

Im übrigen möchte ich Ihnen mitteilen, daß ich mit der Durchführung Ihrer französischen Sprachbriefe hier an Ort und Stelle glänzende Ergebnisse erzielt habe u. mit der Methode Schliemann so zufrieden bin, daß ich mir später jedenfalls noch die englischen und spanischen Briefe zulegen werde.

R. E., Korresp., Paris.

Ich verfehle nicht, Ihnen schon jetzt über das Werk meine volle Anerkennung auszusprechen, hat mein Studium doch zur wesentlichen Befestigung meiner Position beigetragen.

Alleg. G. Göttingen.

Bezugsbedingungen

In Rechnung mit 30%, bar mit 35% u. 13/12. Bei besonderer Verwendung Vorzugsbedingungen. — Sprechmaschinenplatten mit 33%.

Vertriebsmaterial

Zu tätiger Verwendung stelle ich Lieferung 1 jeder Sprache in größerer Anzahl zur Verfügung, außerdem ausführl. Prospekte sowie die Einführungsschrift „Die natürliche Art fremde Sprachen zu erlernen“. Ich bitte zu verlangen.

Wilhelm Violet in Stuttgart

Ludwig Bamberger Gesammelte Schriften

5 Bände

die vor kurzem in meinen Verlag übergegangen sind, habe ich mit heutigem Tage im Preise herabgesetzt.

Jeder Band kostet nun

Broschiert M. 3.— ord., M. 2.— netto

Gebunden M. 4.— ord., M. 2.70 netto

Bei Aussicht auf Absatz liefere ich einzelne Exemplare à cond. Ich bitte zu verlangen.

Berlin, 5. Mai 1913

Georg Reimer

Soeben erschienen:

Stanko Stankić

Vila

Ein Bild aus dem Leben
des Bosnischen Volkes

(Umfang 216 Seiten Grossoktav-Format.)

Der Autor, der seit seiner frühesten Jugend in diesem schönen Land lebt, versteht es meisterhaft, Land, Leute und Sitten desselben zu schildern.

Wir bitten um **tätigste Verwendung** für das **vornehm ausgestattete** und jetzt hochaktuelle Werk, da bei dem heutigen Interesse für dieses Land sehr leicht Partien abzusetzen sind.

Bezugsbedingungen:

M. 2.50 ord., 30% à cond., 40% bar.

Freiexplr. 11/10.

== 2 Probeexemplare mit 50%. ==

R. Knauthe's Buchhandlung,
Brüder Witzek,

Brünn.

Z

Welches neuere Werk ragt aus der Hochflut der Rich. Wagner-Literatur?

In ‚Richard Wagner, Blätter zur Erkenntnis seiner Kunst‘ (Berlin 1913), Seite 140, urteilt Kurt Singer:


Max Koch schaut Wagner von hoher Warte aus, er sieht ihn in einer Reihe mit den Kulturträgern der Welt u. der Ewigkeit. Als Historiker erkennt er literar. Zusammenhänge, wie sie uns bisher nur angedeutet waren, in volldem Licht. Er geht den letzten Quellen des Wagnerschen Kunstwerkes u. des Wagnerschen Schaffens auf den Grund u. schafft mit einer durch Wissen gesteigerten, nicht gedämpften, ehrlichen Begeisterung ein wirklich großzügiges, wissenschaftliches Bild vom Denker u. Künstler Wagner, wie es reifer nicht geschrieben werden kann. In dieser gerechten, wägenden u. das Tieffste erkennenden Art der Schilderung, die nicht rechts u. nicht links vom geraden Wege abweicht, wenn sie auch die weitesten Kreise um die Person des Helden eröffnet, in dieser Schilderung sehen wir den bewährtesten biograph. Führer zu dem Meister.

Kunstwart: Koch verheißt noch für dieses Jahr den III. (Schluß-) Band. Dann wird man sagen können, daß ein Werk von hervorragender Bedeutung vollendet sein wird, eine Lebensbeschreibung, die sich vor allen anderen durch die Weite des Blickes auszeichnet, mit der ihr Verf. dem Bilde seines Helden einen literar- und kulturgechichtl. Rahmen geschaffen hat, wie man ihn jeder großen Künstler-Monographie wünschen möchte.

Allgemeine Musik-Zeitung: Es ist ein prächtig geschriebenes, mit Geist u. Wissen geschaffenes, ein erlebtes Werk, das berufen ist, an erster Stelle genannt zu werden, wenn man nach einer würdigen Wagner-Biographie verlangt.

Max Koch, Richard Wagner

2 Bde. Geh. 10.80; Leinen 13.90; Halbfrz. 15.—

 Vorzugsbedingungen bis 10. Juni 1913 lt. rosa Zettel

Berlin 35.

Ernst Hofmann & Co.



JÜDISCHER VERLAG G. m. b. H.
 BERLIN W. 15 Sächsische Strasse 8

□ Z

Soeben erschienen

DENKWÜRDIGKEITEN

der

GLÜCKEL VON HAMELN

Aus dem Jüdisch-Deutschen übersetzt, mit Erläuterungen versehen und herausgegeben von

Dr. Alfred Feilchenfeld

Gewöhnliche Ausgabe (in Pappe gebunden) ord. M. 4.—, netto M. 3.—, bar M. 2.80 und 7/6
 Geschenkausgabe (Rücken Lammleder, zweifarbiges, doppelseitiges Titelblatt, aparter Schutzkarton)
 ord. M. 7.50, bar M. 5.25 und 7/6

Glückel von Hameln lebte 1646—1724 in einer bewegten Zeit. Messianische Hoffnungen beherrschten noch das Trachten des jüdischen Volkes, während die Wanderungen und die mächtige Entfaltung des Kapitalismus es in den Strudel des modernen Lebens zu ziehen begannen. Das Buch ist ein bedeutendes Geschichtsdokument. Es gibt ein farbenreiches Bild des altjüdischen Familien- und Gemeindelebens mit dessen ganzer Gläubigkeit und Geistigkeit. Im Hintergrunde nehmen wir die welthistorischen Zusammenhänge wahr, die die Verfasserin, eine einfache Judenfrau, mit wunderbarer Intuition erschaut.

Werner Sombart, der Glückels Memoiren aus einer wenig zugänglichen als Privatdruck erschienenen Uebersetzung kennt, äussert sich in seinem bekannten Buch „Die Juden und das Wirtschaftsleben“ folgendermassen über die Verfasserin und ihr Werk: „Dieses Buch ist in vieler Hinsicht eine ausserordentlich wertvolle Quelle, wenn wir das Judentum, seine Wesenheit und seine Wirksamkeit beurteilen wollen. . . . Die aussergewöhnliche Frau stellt sich uns als ein wahrhaft lebendiger Typus der damaligen Juden dar. Ihre Erzählung ist von einer packenden Natürlichkeit, von einer herzerquickenden Frische und Ursprünglichkeit. Ich habe immer wieder an die Frau Rat denken müssen, wenn ich diese Memoiren las, in denen ein ganzer Mensch ein wahrhaft reiches Leben uns erzählt hat.“

Wilhelm Engelmann, Verlagsbuchhandlung, Leipzig und Berlin

ⓑ Nach den eingegangenen Bestellungen wurde heute versandt:

Dr. W. Hausmanns 26 Stereoskopen-Bilder zur Prüfung auf binoculares Sehen und zu Uebungen für Schielende. Mit einführenden Bemerkungen von Dr. med. A. Bielschowsky, Professor an der Universität Marburg. **Dritte, vermehrte und verbesserte Auflage**
Ord. № 2.60, no. № 1.95

Roter Bestellzettel liegt nochmals bei!

Leipzig, den 9. Mai 1913.

Wilhelm Engelmann.

Ein neues, eigenartiges Kochbuch

ⓑ Soeben erschien in meinem Verlage:

Ratgeber in Diätfragen für Gesunde und Kranke

Ein Diät-Kochbuch mit 700 Kochvorschriften für die verschiedensten Krankheiten und mit 30 Speisefolgen

Hierzu Anhang:

Kinderernährung

Von

Dr. med. **N. Vogeler**, Sanatorium Braunlage (Oberharz)

Der durch seine „Diät. Therapie nebst Diätbeispielen“ und das von ihm gegründete und geleitete Sanatorium in Braunlage (Oberharz) bekannte Verfasser entspricht mit der Herausgabe dieses Diät-Kochbuches einem ihm sehr häufig nahegelegten Wunsch. Der „Ratgeber“ füllt mit den von dem Verfasser selbst angewandten und erprobten Kochvorschriften eine Lücke aus und wird Gesunden und Kranken sehr willkommen sein. Alle, die sich über die Zubereitung der ihnen zuträglichen Speisen unterrichten und wissen wollen, was sie in gesunden und kranken Tagen genießen sollen, werden in diesem Buche finden, was sie suchen. Es bringt Verhaltensmaßregeln, Zusammenstellungen von Speisefolgen, 700 Kochrezepte für die verschiedensten Krankheiten, Angaben von Bezugsadressen usw. in trotz der Vielseitigkeit übersichtlicher und in leicht verständlicher Darstellung.

Selbst praktizierenden Ärzten wird das Buch willkommen sein zur Weiterempfehlung an ihre Patienten. Handlungen in Kurorten mache ich auf den Ratgeber ganz besonders aufmerksam.

Es ist bekannt, daß guter Absatz mit derartigen Büchern zu erzielen ist, wenn dafür gearbeitet wird. **Und darum bitte ich Sie.** Wenn Sie den „Ratgeber“ in die Auslage legen, werden Sie schon dadurch gut verkaufen können, ganz abgesehen von Ansichtsversendungen, die zweifelsohne sehr von Erfolg begleitet sein werden. Im allgemeinen kann ich das Kochbuch nur mäßig à cond. geben, bitte aber Firmen, die sich besonders dafür interessieren wollen, sich mit mir direkt in Verbindung zu setzen.

Preis **№ 4.50** ord., in Rechnung **№ 3.25**, bar **№ 3.—** für das gebundene Exemplar.

Die bisher eingegangenen Bestellungen sind expediert. Prospekte stelle ich gern zur Verfügung. Für Anzeigen Sorge ich.

Braunschweig, 9. Mai 1913.

Johannes Neumeyer.

Gustav Kiepenheuer / Verlag / Weimar

ⓑ Soeben erschien:

**Wilhelm Hegeler
Tiefurt**

1.50 elegant || leicht **1.20**
M. gebund. || Karton. **M.**

Wer dieses Buch liest, der wird nicht Ruhe haben, ehe er Tiefurt gesehen hat. Mit den feinen Sinnen des modernen Dichters hat Wilhelm Hegeler diesen Ort erfasst, wo der Goethekreiss unter Anna Amalia seine Frohstunden verlebte in harmloser Fröhlichkeit und in der Vertiefung in die Kunst. — Wie ein selbst Erlebtes gibt er uns seine Eindrücke wieder, lebendig und voll Wärme, daß uns eine Sehnsucht ergreift nach dieser einfachen und so unendlich großen Zeit. Das Büchlein enthält zur Veranschaulichung ca. 30 Bilder nach Handzeichnungen, Gemälden und Silhouetten und ist im Stil der Zeit sorgfältig ausgestattet. Jedem Weimar- und Goethesfreund wird die Lektüre eine frohe Stunde bereiten.

Bezugsbedingungen:

Zur Einführung: bar 40% u. 7/6
1-2 Probeexpl. mit 45% Rabatt

In Kommission nur bei gleichzeitiger
= Barbestellung mit 30% Rabatt. =



Bongs Schön-Bücherei



Anfang Mai gelangte zur Ausgabe:

Lebensweisheit von Dr. Bruno Wille

Eine Deutung unseres Daseins in Aussprüchen führender Geister

Bezugsbedingungen: Jeder Band eleg. kartoniert 2 M ord., in Satin geb. 3 M ord., in Halbleder M 3.60 ord., einzelne Expl. m. 33 1/2 %, 6 Bände gemischt m. 40 % Rabatt.
Bei größeren Bezügen erheblich höherer Rabatt nach Vereinbarung.

Deutsches Verlagshaus Bong & Co., Berlin und Leipzig

Bitte nicht zu übersehen, da nur hier angezeigt!

Soeben erschienen:

Zwölf Bismarcks

Ⓜ

Erzählungen von

Walter Flex.

Preis 2 Mark, gebunden 3 Mark.

Der talentvolle Verfasser hat längere Zeit in Varzin gewirkt, es ist ihm dort ein sehr wertvolles Material aus den Familienarchiven für diese Ahnen-Erzählungen zur Verfügung gestellt.

Mit den Hugenottenkriegen hebt das Buch an und führt über die Not des 30 jährigen Krieges und über den Glanz der Zeiten des Grossen Kurfürsten und Friedrichs II., in die Wörther Zeit und die Befreiungskämpfe des preussischen Volkes vom französischen Joch Bismarcks Vater tritt als Knabe und Mann, sein Gross- und Urgrossvater als scharf geprägte individuelle Charakterköpfe auf. Der Leser wird überrascht sein, wie reich die Geschichte des Bismarckschen Hauses an charakteristischen und bedeutsamen Geschehnissen ist, die hier nicht als trockene Historie, sondern als festes Geschehen vom Dichter vor Herz und Phantasie des Lesers gestellt werden.

Bei Vorausbestellung bar mit 40% und 7/6, nachher ohne Ausnahme 30% und 11/10. Einband 80 Pf. netto. Die Barsortimente von K. F. Koehler — L. Staackmann — F. Volckmar, Leipzig und Alb. Koch & Co., Berlin — Neff & Koehler, Stuttgart, und Friese & Lang, Wien, liefern gebundene Exemplare mit Originalrabatt. Ich bitte um zahlreiche Bestellungen; der eigenartige Umschlag und Einband (Blau mit Silber und dem Bismarckschen Wappen) lässt das Buch in der Auslage sehr wirkungsvoll erscheinen.

Hochachtungsvoll

Otto Janke, Berlin.

Ein anziehendes und herzerquickendes Sommerbuch ist

Im Reiche der Gennerinnen

Roman von Heinrich Lhotsky

Preis M. 2.50 kartoniert und M. 3.50 in Leinen gebunden

Haus Lhotsky Verlag in Ludwigshafen am Bodensee



In einigen Tagen versenden wir einen ausführlichen Prospekt
an alle irgendwie politisch interessierten Kreise über



ITALIEN, DER DREIBUND UND DIE BALKANFRAGE

.....

EINE AUSWAHL DER REDEN VON

EXC. T. TITTONI

Italiens Minister des Äusseren

.....

Preis brosch. 3 M., in Leinw. geb. 4 M.

1 brosch. u. 1 geb. Probeexemplar mit 40%

□□□□□ 9/8 Exemplare mit 45% □□□□□

DIE GESAMTE DEUTSCHE PRESSE

hat über das politisch ausserordentlich wichtige und interessante und ausserdem in unserer krisenreichen Zeit überaus aktuelle Werk Leitartikel veröffentlicht. Die Ausführungen der massgebendsten politischen Tagesblätter haben wir in unserm in 50000 Auflage erschienenen Prospekt zusammengestellt, den wir Ihnen für Ihre Propaganda gern zur Verfügung stellen. Es ist kein Zweifel, dass unter den gegebenen Umständen die Nachfrage nach dem Tittonischen Werke, das die gegenwärtige Lage auf dem Balkan behandelt und in der gemeinsamen Aktion Österreichs und Italiens seinen Stützpunkt findet, auch bei Ihnen stark sein wird. Wir bitten Sie deshalb, sich sofort und genügend mit Exemplaren zu versehen und vor allem unsere günstige Barofferte auszunutzen. Kein Werk ist der augenblicklichen politischen Situation so angepasst wie dieses, das den verantwortlichen Leiter der italienischen Staatsgeschäfte zum Autor hat, der wiederum zu den markantesten Persönlichkeiten der internationalen Politik gehört. Seine Reden müssen deshalb, durch unsere ergiebige Propaganda unterstützt, in Deutschland, Österreich-Ungarn und den deutschsprachlichen Gebieten die grösste Resonanz finden.

Roter Verlangzettel liegt dieser Nummer bei.

OESTERHELD & CO. VERLAG □□ BERLIN W. 15

Adolf Sponholz Verlag G. m. b. H. Hannover.

Ⓜ

über 45000 Exemplare verkauft!

Bei den andauernd hohen Fleischpreisen für jeden Haushalt, für Haushaltungsschulen, Sanatorien usw. unentbehrlich.

Vegetarisches

Bratbüchlein von Frau **Luiſe Rehſe.**
45.—50. Tausend. 80 Pf.
ord., 60 Pf. no.

Die beste Empfehlung für diese praktischen Anleitungen zur Herstellung nahrhafter, wohlgeschmeckender Brat Speisen ohne Fleisch ist der oben angegebene Absatz.

Als Ergänzung zum Bratbüchlein bitten wir stets zu empfehlen das

Kompottbüchlein von Frau **Luiſe Rehſe.** 13.—15.
Tausend. 40 Pf. ord., 30 Pf. no.

Da Kommissionsverlag, liefern wir beide Bücher **nur ausnahmsweise bei gleichzeitiger Vorbestellung** in Kommission. :: Wir bitten zu verlangen.

Adolf Sponholz Verlag G. m. b. H. Hannover.



**Verlag von E. Boysen
in Hamburg.**

Ⓜ Am 10. Mai d. J. gelangt zur Ausgabe:

Großstadt und Religion

von

Pastor **Ludwig Heilmann-Hamburg.**

I. Teil:

Die religiöse Situation in der Großstadt.

Ca. 12 Bogen gr. 8°.

2 M 50 Ⓜ ord., 1 M 75 Ⓜ no., 1 M 67 Ⓜ bar u. 13/12.

Die Arbeit will, unabhängig von den traditionellen Gedankengängen religiös interessierter Kreise, das religiöse Problem der Gegenwart von der sozialpsychologischen Seite her zur Darstellung bringen. Zu diesem Zwecke nimmt sie ihren Standort entschlossen innerhalb der modernen Großstadt und ihrer eigentümlichen Lebensformen. Indem sie den äußeren Aufbau und die innere Struktur der Großstadtwelt analysiert, deckt sie die inneren Gründe der scheinbar hoffnungslosen Situation des religiösen Lebens auf, um mitten in den durcheinanderwogenden Strömungen und Stimmungen der Großstadt nach dem Punkte zu suchen, an dem Religion wieder möglich und notwendig ist. Aus der praktischen Kenntnis großstädtischen Volkslebens erwachsen, wendet sie sich an alle, die an den sozialen, sittlichen und geistigen Problemen des modernen Großstadtlebens arbeiten.

Interessenten sind daher alle sozial interessierten Kreise und Berufe, die im Kampfe um innere Gesundheit des Großstadtlebens stehen, **Lehrer, Pastoren, Armen- und Waisenspfeger, Ärzte, Richter, Kaufleute.** Der diesjährige evangelisch-soziale Kongress in Hamburg hat das Thema als den ersten Verhandlungsgegenstand auf seine Tagesordnung gesetzt.

Ich bitte um tätige Verwendung.

Hamburg, 7. Mai 1913.

E. Boysen Verlag.

Inde Ginnabafizme

wünscht seinen Ginn richtig zu befehlen, zu erziehen und erzieht. Die Moskwa Duffmannhoffen brüht mit der Wärmepflanzung der Hinfalle. Die vom mühselt die Ginnabafizme und Obfistung ganz wofant. Die Inde Ginnabafizme schafft sich selbst das Ginn.

Luftförm

für die Obfistung des Polizur und Ginnabafizme mit pfizylog. Ginnabafizme

von Luise der Hinfalle Ginn. und Duffmannhoffen. Hält für Polizur Ginn. Ginnabafizme Moskwa Duffmannhoffen mit seinen Obfistungen wofant. Preis 4.50 M. mit Porto 20 Pf. wofant!

Ⓜ

**Wir empfehlen
zur erneuten Verwendung
obiges Werk!**

In Stb. geb. M 4.50 ord., M 3.35 no., M 3.15 bar.

- 1 Probeexemplar bar mit 40%
 - 2 Probeexemplare bar mit 50%
- bis 1. Juni 1913.

Effektvolles Plakat — — — Prospekte gratis

**Kameradschaft, G. m. b. H.,
Berlin W. 35.**

In der zweiten Hälfte des Mai gelangt zur Ausgabe die
amtliche

Rangliste

der **Königlich Preussischen Armee**
und des

XIII. (Königlich Württembergischen) Armeekorps
für das Jahr 1913

Mit den Dienstalterslisten der Generale
und der Stabsoffiziere

und einem Anhang enthaltend Reichsmilitärgericht,
Marine-Infanterie, Kaiserliche Schutztruppen und
Gendarmen-Brigade in Elsaß-Lothringen.

Auf Befehl Seiner Majestät des Kaisers und Königs.

Redaktion: **Kriegsministerium, Geh. Kriegs-Kanzlei.**

Geheftet M 7.50 ord., M 6.50 no. bar, — in Papp-
band mit Leinwandrücken M 8.50 ord., M 7.50 no. bar,
— in Ganzleinwandband M 9.— ord., M 8.— no. bar.

Wir liefern ohne Ausnahme nur gegen bar und ohne Remissionsberechtigung.

Für die auf dem Dienstweg bestellten Exemplare bestehen für die Angehörigen der Armee und Marine Vorzugspreise.

Berlin SW. 68.

E. S. Mittler u. Sohn.

Dr. Sally Kabinowitz



Verlag Leipzig ❖ ❖

Ein neues **lustiges** Buch von
Gustav Hochstetter

Siehe Seite 4973

CHEMISCHE TECHNOLOGIE

IN EINZELDARSTELLUNGEN ♦ SPEZIELLE CHEMISCHE TECHNOLOGIE
 HERAUSGEBER: PROF. DR. FERD. FISCHER, GÖTTINGEN-HOMBURG

Ⓜ

In etwa 3 Wochen wird erscheinen:

**CHEMISCHE
 TECHNOLOGIE DES GLASES**

von

DR. E. ZSCHIMMER

Mit 176 Figuren im Text und auf 16 Tafeln. Lexikonoktav

Geheftet etwa M 28.—, gebunden etwa M 30.—

In Rechnung 25%, gegen bar 30% Rabatt, Partie 13/12

Der Verfasser legte den Schwerpunkt in die Erkenntnis der Abhängigkeit der physikalischen Eigenschaften von der chemischen Zusammensetzung des Glases. Um auch dem Nichttechniker das Verständnis der Hüttenprozesse zu ermöglichen, wurden die Betriebseinrichtungen und Arbeitsmethoden kurz zusammengefasst.

Interessenten sind neben den Glashütten und grösseren Glasfabriken und deren Chemikern alle Hochschul- und wissenschaftlichen Bibliotheken, Chemischen Technologen, Hochschuldozenten und vor allem die Abnehmer der bisher erschienenen Bände. — Verlangzettel liegt bei.

Leipzig, 9. Mai 1913

Otto Spamer

Verlag von Egon Fleischel & Co., Berlin

Ⓜ Wir versandten Rundschreiben über:

Deutschland marschiert

Ein Roman von 1813 von
Kurt Martens

Mit Umschlagzeichnung von Else Märker

Preis geh. M. 5.—; geb. M. 6.50

Dieser Jubiläums-Roman gibt nicht nur eine reichbewegte Erzählung der großen Ereignisse vor hundert Jahren, sondern zugleich auch ein ergreifendes Kulturbild

aus dem ebenso zarten wie bizarren Gefühlsleben der Romantik. Neben der typisch bürgerlichen Familie Körner, die der Dichter bei aller Sympathie nicht durch die herkömmliche rosa Brille sieht, steht im Vordergrund des Werkes die frei erfundene Gestalt eines jungen preußischen Schwarmgeistes und Diplomaten von den glänzendsten Eigenschaften neben der historisch so vertrauten des Erzählers E. T. A. Hoffmann.

Der Geist des französischen Soldatentums ist sehr glücklich symbolisiert in der reizvollen und kühnen Demoiselle Victoire de l'Europe, einer zweiten Jungfrau von Orléans, die mit dem Stern ihrer Großen Armee abenteuerlich steigt und sinkt.

Am merkwürdigsten und erfreulichsten aber fällt auf, daß hier zum erstenmal wieder

ein moderner Dichter voll von vaterländischem Enthusiasmus

in diesem Roman — dem ersten einer geplanten Trilogie: „Die alten Ideale“ — diese alten Ideale feiert.

— Bestellzettel in der Beilage —

DER ZWIEBELFISCH

JAHRGANG (6 HEFTE) M 3.—. PROBEBAND (3 ÄLTERE HEFTE) M 1.—. EINZELHEFT M —.60

Heft 2 erscheint Ende Mai

Aus dem Inhalte: L. R. Spitzenpfeil, Deutsche Antiqua und Weltfraktur
Der moralische Kredit des Schriftstellers * Sport * Deutscher Stamm-
tisch * Gemütsmenschen oder das goldne Münchner Herz * Empfehlens-
werte Buchbinder * Kleine Kunstblätter * Der Verkehr mit den Herren
von der anderen Seite u. v. a. m.

40% und 7/6

HYPERIONVERLAG HANS VON WEBER / MÜNCHEN NW. 16

Georg Müller Verlag München

Ⓛ

Sobald erscheinen folgende

Neuauflagen

Hanns Heinz Ewers

Das Wundermädchen von Berlin

Geheftet M. 3.—

Zweite und dritte Auflage

Gebunden M. 4.50

Ellen Key

Die junge Generation

Geheftet M. 2.—

Zweite und dritte Auflage

Gebunden M. 3.—

Diese beiden Werke haben einige Zeit gefehlt, können jetzt aber wieder, wenn auch nur mäßig, in Kommission geliefert werden. Die beiden Werke sind bei ständigem Ausstellen im Schaufenster leicht in großen Partien abzusetzen. Besonders die Buchhandlungen in

Badeorten und auf den Bahnhöfen

bitte ich, sich für diese Werke so tatkräftig wie nur irgend möglich einzusetzen. Wenn auf dem hier beiliegenden Bestellzettel bestellt,

liefere ich mit 40% und 7/6, Einband netto

Zur Versendung liegt bereit:
ACHT E AUFLAGE

DER TOD IN VENEDIG
NOVELLE VON THOMAS MANN

Geheftet M 2.50 : : : : : Halbpergamentband M 3.50

„Pester Lloyd“: Eine Meisternovelle wie sie unter den Deutschen unserer Tage kein Zweiter schreiben könnte. Thomas Manns epische Meisterschaft erweist sich weicher und heller als je zuvor. Man muß dieses zweimal lesen, um sich an den Feinheiten der Konstruktion zu erfreuen, um zu beobachten, wie leicht, wie selbstverständlich das geringste Detail dem Plane des Ganzen dient, um das hohe sprachliche Können zu bewundern, das hier ohne die leiseste Wirkungsabsicht mit dem Raffinement des Musikers die Partien, die von der harten, zielfrohen Lebensarbeit Achenbachs handeln, in strenge, fast herbe Form kleidet, um dann, da sein heidnischer Traum ihn erfaßt, in blühend üppigen Farben und Rhythmen zu schwelgen. Mit doppelt hoher Erwartung darf man nun dem nächsten großen Roman des Dichters entgegensehen, der bald erscheinen soll.

S. FISCHER · VERLAG · BERLIN

Zur Versendung liegt bereit:

ZEHNTE AUFLAGE

Der Mann von 40 Jahren

Roman von

JAKOB WASSERMANN

Geheftet 3 Mark Leinenband 4 Mark

Neue Freie Presse: Der Roman ist meisterhaft erzählt und in einer Sprache von vorbildlicher Lauterkeit gehalten. Die beseelte Leidenschaft, die sich darin ausdrückt, wird ihn den Frauen teuer machen, und über die verhältnismäßige Enge des dargestellten Schicksals, das freilich am Schlusse sinnreich mit dem der Nation zusammenfließt, hebt auch den männlichen Verstand die sprachliche Gewalt des Dichters, wie in einem Zaubermantel hoch hinaus.

„Der Mann von vierzig Jahren“
wird viel gelesen werden
und von den besten
Lesern.

S. FISCHER · VERLAG · BERLIN

Z

Soeben erscheint

A. von der Elbe In seinen Fußstapfen

Roman aus Lüneburgs Vorzeit
Zweite Auflage

Groteske Sammlung von Werken
zeitgenössischer Schriftsteller, Bd. 36

Oktav. 368 S. Geb. M. 4.—, geb. M. 5.—

Das Neuerscheinen dieses einige Zeit vergriffen gewesenen Romans wird, wie aus mancherlei Nachfragen hervorgeht, voraussichtlich vielen willkommen sein. In anregender und fesselnder Darstellung gibt er ein lebensvolles Bild von den wechselreichen inneren Kämpfen zwischen den Zünften und Gilden der alten Hansestadt Lüneburg während des Dreißigjährigen Krieges.

Wir machen namentlich die Firmen im Lüneburgischen auf die neue Auflage dieses Buches aufmerksam. Der frühere Preis von M. 6.— (br.) u. M. 7.— (geb.) ist auf M. 4.— (br.) und M. 5.— (geb.) ermäßigt worden.

G. Grote'sche Verlagsbuchhdlg., Berlin

Aus der Welt der Gefangenen

Z Von Dr. phil. H. Seyfarth
Pastor am Hamburger Zentralgefängnis und Geschäftsleiter des Deutschen Hilfsvereins für entlassene Gefangene zu Hamburg

14 Bogen groß 8°, eleg. kaschiert M. 3.60,
gebunden M. 4.20

Das Werk will dem Laienpublikum Einblick in die Welt der Gefangenen gewähren. Die großen Probleme, die Schuld und Sühne umfassen, werden von dem sachkundigen Verfasser aus reicher Erfahrung heraus beleuchtet und an vielen typischen Beispielen erläutert. Zugleich erfährt der Leser, wie in den Strafanstalten gearbeitet wird, um die Gefangenen dem Leben in der Freiheit tauglich zu erhalten, und welche Wege die Fürsorge einschlägt, um sie — soweit möglich — nach ihrer Entlassung wieder zu brauchbaren Gliedern der menschlichen Gesellschaft zu machen. Ein fesselndes Buch, das zu ernstem Nachdenken über Probleme anregt, mit denen sich jeder Menschenfreund beschäftigen sollte, da diese „Welt der Gefangenen“ allein in Deutschland von mehr als einer halben Million Menschen bevölkert wird.

Gustav Schloemanns Verlagsbuchhandlung (Gustav Fick),
Hamburg
ab 1. Juli d. J. Leipzig, Seeburgstr. 100.

Z Binnen kurzem erscheinen:

Die Aufgaben der Aufnahmeprüfung 1913 für die Kriegsakademie.

Ausführliche Besprechungen und Lösungen.

Von

Krafft,

Major und Bataillonskommandeur
im 8. Bad. Infant.-Reg. Nr. 169.

Preis M. 2.— ord., M. 1.50 netto.

Die Schrift enthält außer den diesjährigen Prüfungsaufgaben mit Besprechungen und Lösungen eine Angabe und Beurteilung aller im letzten Jahre erschienenen Bücher, Aufsätze und sonstigen Hilfsmittel, die für die Vorbereitung zur Akademie-Prüfung sowie für die Dolmetscher-Prüfung von Wichtigkeit sind. Für die Offiziere, die die Prüfung abgelegt haben, bietet das Buch einen Maßstab zur schnellen Beurteilung ihrer Leistungen, für die künftig sich Vorbereitenden einen unentbehrlichen Wegweiser bei ihrer Arbeit. Das Buch ist zugleich eine Weiterführung des in 2. Auflage vorliegenden bekannten „Handbuches für die Vorbereitung zur Kriegsakademie“ desselben Verfassers.

Vom Wesen der Kunst unserer Zeit

Rede

zum

Geburtstag des Kaisers
27. Januar 1913

Gehalten in der

Kgl. Akademie der Künste

von

Prof. Dr. A. Amersdorffer

— 60 J ord., 45 J netto. —

Viehkursbuch

Kursbuch für die
Beförderung von Vieh
und Pferden auf den
deutschen Eisenbahnen

22. Ausgabe :: Sommer 1913

Im amtlichen Auftrage

bearbeitet von

Otto Schmidt

Geheimem Rechnungsrat im
Reichs-Eisenbahn-Amt

Hierzu eine Uebersichtskarte

M. 2.40 ord., M. 1.80 netto

Verhandlungen des Vorstandes des Kolonial-Wirtschaftlichen Komitees

1912 Nr. 2 :: 5. Dezember 1912

= M. 1.— ord., 75 Pf. netto. =

Berlin SW. 68

E. S. Mittler & Sohn.

Ⓩ In einigen Tagen erscheint in unserm Verlag: Ⓩ

Goethes Vermächtnis

Eine frohe Botschaft von E. Frucht
Mit 24 ganzseitigen Abbildungen
Geheftet 4 Mark, in Leinenband 5 Mark

Um es gleich vorweg zu sagen: Goethes Vermächtnis bedeutet **ein unbekanntes, großes Werk Goethes** das noch an einer Stelle in Weimar vergraben liegen soll. So ungeheuerlich dies auch klingt, so werden wir doch durch die große Zahl seltsamster, wichtigster Entdeckungen, Tatsachen, an denen bis heute die Goethesforschung blindlings vorbeigegangen ist, bald überzeugt; ferner werden noch neue Seiten in Goethes Charakter nachgewiesen.

Das Ergebnis einer 15jährigen Forscherarbeit können wir Ihnen nun vorlegen. Ein großes Arbeitsfeld tut sich vor Ihnen auf, und, unterstützt durch unsere große Propaganda, werden diejenigen Sortimenten, die sich bisher für unsern Verlag einsetzten, noch größere Erfolge erringen, wie mit unsern andern äußerlich und inhaltlich guten, aktuellen und deshalb so absatzfähigen Verlagswerken, dem sich dieses ungemein interessante und stattliche Buch über Goethe würdig anschließen wird.

Kollegen, die sich besonders für dies vielverheißende Buch einsetzen wollen, mögen sich direkt an uns wenden zur Erlangung von Sonderofferten. Illustr. Prospekte in jed. Anzahl kostenlos. Sonst offerieren wir für Bestellungen vor Erscheinen
Je 1 Expl. mit 50%, weitere Expl. u. 7/6 mit 40%

Delphin-Verlag / München

Ⓜ

Soeben erschien in zweiter Auflage:

Ⓜ

Ludwig Gorm

Päpstin Johanna

Roman. In Pappbd. 3 M., in Halbleder 4.50 M., Lux.-Ausg. 15 M.

Der interessante, viel erörterte Stoff sicherte diesem Buche schon von vornherein einen großen Erfolg; allgemein anerkannt wurde aber auch der hohe dichterische Wert, der den Roman aus der Unmenge flacher belletristischer Werke vorteilhaft heraushebt. Nur einige wenige Urteile:

„Der sehr interessante Roman wird allein des pikanten Stoffes wegen viel gelesen werden, hier aber sollte auf seine ästhetische und dichterische Qualität hingewiesen werden.“ [Eduard Müller im Gothaischen Tageblatt]

„Klar und mit kraftvoller Kürze erzählt Gorm. Was er an Vorgängen und Situationen breiter ausführt, glänzt in lebhaften Farben und überzeugt den Leser durch die Wahrheit der Darstellung . . . Wer es nicht wüßte, würde schwerlich vermuten, daß es sich hier um den ersten Versuch eines jungen Schriftstellers handelt. Nach dieser Probe seines Könnens darf man Vortreffliches von ihm für die Zukunft hoffen.“ [Universitätsprofessor Dr. Fr. Muncker in den Münch. Neuesten Nachrichten]

„Ein histor. Roman, der zum Besten gehört, was wir seit langem in dieser Art gelesen haben.“ [Dr. E. Schaub in den Basler Nachrichten.]

„Der Ton des Ganzen hütet sich gleichmäßig vor Trockenheit und Überzierlichkeit, beschwast die Dinge nicht, sondern läßt sie klar und einfach hervortreten.“ [Univ.-Prof. Richard Maria Weber in „Die Zeit“]

„In dem Rahmen der kulturgeschichtlichen Novelle, deren künstlerische Geschlossenheit und straffer Aufbau imponieren, behandelt der Dichter das Problem von dem tragischen Schicksal der Frau, die zugrunde geht, weil sie über die Grenzen ihrer Weiblichkeit hinaus wollte. Kein Leser wird diese historische Novelle ohne tiefe Ergriffenheit lesen.“ [Dr. Walter Wettstein im Schaffhauser Intelligenzblatt]

Jede Firma, die sich bisher für dieses Buch verwandte, erzielte ausgezeichnete Erfolge (Absatz bis zu 50 Exempl.). Vorzugsangebot:

3 Probeexemplare u. Probepartie 7/6 mit 40%

Delphin-Verlag / München

Ⓛ

In wenigen Tagen wird ausgegeben:

Ⓛ

Reinhard Goering Jung Schuk

Roman. :: Umschlagzeichnung von P. Segieth.
Geheftet 3 Mark, in Ganzleinenband 4.50 Mark.

Allen, die den jungen Schuk gekannt und geliebt haben, teile ich mit, daß er gefunden ist. Tot. Wir haben ihn nach langem Suchen jetzt zu Beginn des Frühlings auf der Neufelder Hochfläche gefunden, wo er den Winter über von Schnee zugedeckt gelegen hat. Auf der Neufelder Hochfläche, die die stürmische heißt und sein Lieblingsplatz war. Was er hier an Aufzeichnungen geordnet und, in ein Ganzes gebracht, zurückgelassen hat, veröffentliche ich nun, ohne etwas zu ändern oder mehr hinzuzufügen, als die Eintragung in dem Taschenbuch, das er bei sich trug.

Dieses Begleitwort gibt schon Kunde von dem erschütternden Schluß der dargestellten Geschichte, die den jungen Schuk durch die ganze Buntheit des modernen Lebens führt, an dem er schließlich zerbricht. Nicht sind aber all diese gesellschaftlichen Zustände mit photographischer Treue wiedergegeben, sondern sie spiegeln sich in der ringenden Seele Schuks. Mit gewissem Recht wurde das Buch schon als

ein moderner Werther

bezeichnet. Ein Mensch, der von Vermessenheit zu Maß, von Gewissenlosigkeit zur „Moral der Lebendigen“, von Verzweiflung zu Glauben kämpft und sich dabei vernichtet, wird in lebendiger Fülle ergreifend gestaltet. Die Tiefe des Erlebens, die Sicherheit der Darstellung, das wahrhaft Zeitgemäße des Problems heben dieses Buch über das Alltägliche hinaus und verleihen ihm bleibenden Wert.

Ein zugkräftiges u. zugleich literarisch wertvolles Buch. Vor Erscheinen:
3 Probeexemplare u. Probepartie 7/6 mit 40%

Delphin-Verlag / München

Demnächst erscheint:

Handbuch des Grundbesitzes (2) Provinz Sachsen

Unter Mitwirkung der Königlichen Behörden
 nach amtlichen Quellen bearbeitet

1913

Fünfte, gänzlich umgearbeitete Auflage

Geheftet M. 12.— ord., M. 8.— netto, M. 6.— bar } und 13/12
 Gebunden M. 13.— ord., M. 9.— netto, M. 7.— bar }

Die Bearbeitung des Bandes ist erfolgt nach amtlichen Quellen unter weitestgehender Mitarbeit der Königlichen Behörden und der tätigen Mithilfe der Besitzer, Pächter usw.

Infolge dieser tatkräftigen Förderung war es möglich, ein vollständiges Handbuch zu schaffen, in dem alle Gutsbezirke und Gemeinden, sowie die Besitzungen von 50 Ha aufwärts aufgenommen sind. Kleinerer Grundbesitz ist nur dann angegeben, wenn der Grundsteuerreinertrag mehr als 2000 Mark beträgt.

Das Werk bringt zunächst eine eingehende Darstellung der Provinz von fachmännischer Seite unter Berücksichtigung der geographischen Lage, der geschichtlichen Entwicklung, der Bodenbeschaffenheit in bezug auf Anbau, der wichtigsten Kulturarten nebst Ernteerträgen und Ergebnissen der Viehzucht. Ferner genaue statistische Angaben über die Grundbesitzverteilung nebst Viehbeständen und landwirtschaftlichen Industrien, wie Brennereien, Kartoffeltrocknungsanlagen, Molkereien, Stärkefabriken, Ziegeleien und Zuckerfabriken.

Ein besonderer Teil bringt die Behörden der Provinz, soweit sie zur Landwirtschaft in Beziehung stehen, sowie die Tierärzte, Kreisärzte und Rechtsanwälte.

Die Anordnung in der übersichtlichen Form der Tabellen macht das Werk zu einem unentbehrlichen Handbuche für jeden Grundbesitzer und zu einem Nachschlagebuche für alle Gewerbetreibende und Industrielle, denen daran gelegen ist, mit der Landwirtschaft Beziehungen anzuknüpfen und zu unterhalten.

Käufer des Buches sind alle Industrielle, namentlich Fabriken landwirtschaftlicher Maschinen und Bedarfsartikel, Großkaufleute, Handlungen von landwirtschaftlichen Produkten usw.; ferner nicht zu übersehen alle Rittergutsbesitzer, größeren Gutsbesitzer und -Pächter, Oberförstereien, Rentämter der Provinz und der Nachbarprovinzen.

Bei den äußerst günstigen Bezugsbedingungen empfiehlt sich energische Verwendung; ausführliche Prospekte stehen gern zur Verfügung. Verlangzettel anbei.

Nicolaische

Berlin, im Mai 1913.

Verlags-Buchhandlung R. Stricker.

Seit über 30 Jahren in allen Landesteilen verbreitet.

Dr. Sally Kabinowitz  Verlag Leipzig ❖ ❖

Ⓜ

Ende Mai erscheint:

Ⓜ

Hundert Frauen.

Von

Gustav Hochstetter

brosch. M. 3.-

geb. M. 4.-

Umschlagzeichnung von Julius Kettich.

Ein neues Werk von Hochstetter, dem witzigen Verfasser von

„Mit Hörrohr und Spritze“ und „Galante Stunden“

Büchern, die in über 15 000 Exemplaren verbreitet sind, bedeutet einen neuen Schlager. Unter dem vielverheißenden Titel vereinigt er eine Anzahl Skizzen, Geschichten in Vers und Prosa, geistreich, ironisch, liebenswürdig, boshaft und lustig, die das zum Gegenstand haben, was wir alle lieben:

Die Dame,	das Weib,	das Fräulein,
den Backfisch,	das Mädel,	die Braut,
die Gattin,	die Geschiedene,	das Dämchen usw.

Flott wie der Inhalt ist auch das Äußere.

Dem Sortiment bietet sich ein großes Sommergeschäft. Zunächst ist jeder Abonnent der „Lustigen Blätter“, deren Redakteur der Verfasser ist, sicherer Käufer. Und darüber hinaus ist, von Schaufenster, Auslage u. Ladentisch, der

Abfatz unbegrenzt.

Vor Erscheinen bestellt:

40% und 11/10.

50 Exemplare mit 50%. Einbände, auch der Freiemplare, 70 Pfg.

Nur auf Verlangen!

Anfang Juni 1913 erscheint:

Schwarz und Weiß

Bilder von einer Reise durch das
Arbeitsgebiet der Berliner Mission
in Südafrika

von **M. Wilde**, Missionsinspektor
18½ Bogen stark (Kunstdruckpapier), Format
16,5:23 cm, mit 101 Abbildungen u. 6 Karten
Preis in geschmackvollem
Leinenband **M. 4.-**

Inhalts-Verzeichnis:

<p>Schwarz und Weiß unter dem Zeichen der Kolonisation Der weiße Mann in Südafrika - Der schwarze Mann in Südafrika - Auf Reisen unter Schwarz und Weiß - Die Kultur der Eingeborenen - Die Religion der Eingeborenen - Die Gestaltung des Lebens der Eingeborenen unter dem Einfluß der Kolonisation Südafrika a. d. Schwelle einer neuen Zeit. Alte Fragen in neuem Gewande</p>	<p>Schwarz und Weiß unter dem Zeichen der Mission Die Missionen in Südafrika - Bilder aus der Arbeit der Berliner Mission - Arbeit an den Stämmen - Arbeit an Farbigen, die unter dem vorwiegenden Einfluß von Weißen leben - Besondere Arbeitszweige - Auf dem Wege zur selbständigen Missionskirche</p>
--	--

Urteile:

Professor Westermann (Mitherausgeber der Kolonialen Rundschau):
Das Buch enthält eigentlich eine Gesamtdarstellung des heutigen Südafrika, besonders nach der Seite seines wirtschaftlich-sozialen, politischen und religiösen Lebens; es ermöglicht dem Leser auf Grund eines reichen Tatsachenmaterials und der gründlich durchdachten Schlussfolgerungen des Verfassers ein selbständiges Urteil über dies eigenartige Land mit seinem Problem des Zusammenlebens der weißen und schwarzen Rasse. Eingehend werden die Missionsprobleme und die geistigen Bewegungen unter den Farbigen behandelt. Für uns Deutsche hat die Arbeit dadurch besonderes Interesse, daß wir in unseren Kolonien vor denselben Aufgaben stehen, an deren Lösung wir hier Engländer und Buren arbeiten sehen.

D. Carl Mirbt, Geheimrat Konsistorialrat und Professor in Marburg:
In diesem gebaltvollen und zugleich fesselnd geschriebenen Buch begrüßen wir einen sehr beachtenswerten Beitrag zur Aufklärung über eines der wichtigsten Probleme missionarischer und kolonialer Arbeit. Jeder Leser wird sofort den Eindruck gewinnen, daß das uns hier vorgelegte reiche Material auch für andere Gebiete, wie z. B. Südwest- und Deutsch-Ostafrika, sehr bedeutsame Wegweisungen enthält. Wir schulden dem Verfasser großen Dank, daß er die Erträge seiner Reise in dieser anregenden Form weiteren Kreisen zugänglich gemacht hat.

Interessenten

sind alle Missions- und Kolonialfreunde, Pastoren, Lehrer, Kaufleute, Historiker, Geographen, Nationalökonomien, Diplomaten, Politiker, vor allem die Kolonialpolitiker, die Mitglieder der Kolonialgesellschaft, alle Bibliotheken.

Dieses moderne Buch verdient es, einen Platz in jedem gebildeten deutschen Hause zu finden, es wird wegen seiner vornehmen Ausstattung und seines aktuellen Inhalts zu allen Gelegenheiten als Geschenkartikel willkommen sein.

Wir bitten Sie, dem Werke Ihre Aufmerksamkeit zu schenken, es ist ihrer wert, und trägt alle Vorbedingungen eines buchhändlerischen Erfolges in sich. Senden Sie es allen Interessenten Ihrer Kundschaft zur Ansicht, und wir sind überzeugt, die meisten werden es behalten, umso mehr als die Ausstattung gut und der Preis sehr niedrig ist.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 25%, gegen bar 33⅓% und 11/10.

Für umfangreiche Versendungen stellen wir gerne reichlich Exempl. zur Verfügung. Wir bitten höflichst um Ihr Interesse u. tätige Verwendung.

Soachtungsvoll ergebenst

Buchhandlung der Berliner evang. Missionsgesellschaft Berlin N^o 43, Georgenkirchstr. 70.

Nur auf Verlangen!

Zur Versendung liegt bereit:

D. Carl Meinhof, LL. D.

(Prof. d. afrikanischen Sprachen am Hamburgischen Kolonial-Institut)

Afrikanische Religionen (Hamburgische Vorträge)

154 Seiten stark. Mit 8 Tafeln. Format 15,5:23 cm
Steif broschiert Preis M. 3.-

Das neueste, hochinteressant geschriebene Werk des sachkundigen Verfassers hat folgenden Inhalt: 1. Aufgabe und Methode der Forschung 2. Die Seelenvorstellungen. 3. Zauberei 4. Geist und Ahnendienst. 5. Tierverehrung. 6. Weihen und Feste. 7. Dämonen und Himmelsgötter. 8. Einfluß fremder Religionen. Beigabe: Afrikanische Gebete.

W. Wundt, Wirtl. Geh. Rat, Erzellenz zu Leipzig, urteilt:

Ich finde, daß das Buch eine ganz vortreffliche Übersicht des mythologischen und religiösen Denkens der afrikanischen Rassen gibt. Der Verfasser hat es in ausgezeichnete Weise verstanden, die vielgestaltigen Erscheinungen, die gerade in Afrika das religiöse Leben bietet, zu einem einheitlichen Bilde zusammenzufassen. Einen wertvollen Anhang bildet auch die Erörterung des Einflusses fremder Religionen, über die bis jetzt zum Teil unzutreffende Vorstellungen geherrscht haben. Die ganze Darstellung ist überhaupt von echt psychologischem Geiste getragen, und so zweifle ich nicht, daß sie ihr Teil dazu beitragen wird, die vielfach noch unsicheren Vorstellungen, die man selbst in ethnologischen Schriften vorfindet, zu berichtigen und zu fixieren. Insbesondere wird das Buch für alle, die nach unseren Kolonialgebieten wandern, eine wertvolle Ergänzung ihrer sonstigen Vorbereitungen bilden.

Die Dichtung der Afrikaner

(Hamburgische Vorträge)

178 Seiten. Format 14,5:21 cm (1911), biegsam kartoniert M. 3.-

Inhalt: 1. Das Märchen. 2. Der Mythos. 3. Die Sage. 4. Das Epos. 5. Kultische Dichtungen. 6. Anfänge dramatischer Kunst. 7. Sprichwort und Rätsel. 8. Kleinere Dichtungen und Lieder.

Prof. Westermann am Seminar für orient. Sprachen in Berlin, urteilt:

Eine vorzügliche Einführung in das Geistesleben der Afrikaner. Wertvoll nicht nur durch die reichen Proben aus allen Gattungen afrikanischer Dichtkunst, sondern fast mehr noch durch die Erläuterungen des Verfassers über Entstehung und Sinn dieser Dichtungen. Das Buch bietet reiche und reizvolle Anregungen.

Die moderne Sprachforschung

in Afrika (Hamburgische Vorträge)

143 Seiten und 7 Seiten Begleitworte zur „Übersichtskarte der Hauptsprachfamilien in Afrika“ von Bernhard Struck.
Format 14:21,5 cm. 1910. Biegsam kartoniert M. 3.-

Inhalt: Warum studiert man primitive Sprachen? 2. Überblick über die Sprachen und Sprachfamilien in Afrika. 3. Lautforschungen in Afrika und ihre Bedeutung für die allgemeine Phonetik. 4. Rhythmus und Melodie in afrikanischen Sprachen. 5. Die Entwicklungsgeschichte der afrikanischen Sprachen. 6. Die praktische Bedeutung der afrikanischen Linguistik. 7. Die Sprachwissenschaft in Afrika als Hilfswissenschaft. 8. Aufgaben und Ziele der afrikanischen Linguistik.

Urteil eines Fachmannes: Prof. Westermann am Seminar für orientalische Sprachen in Berlin schreibt: Eine ebenso lebhaft anregend wie wissenschaftlich exakt geschriebene Einführung in die Probleme afrikanischer Sprachforschung und afrikanischen Denkens. Das Buch ist wie kein anderes geeignet, das geistige Leben und die geistige Kultur des Negers uns nahe zu bringen und uns damit zugleich in einem ganz neuen Zweige moderner Wissenschaft heimisch zu machen.

Interessenten

der Meinhoff'schen Werke sind Missions-, Kultur- und Religionshistoriker, nicht minder aber alle Freunde der Mission und des schwarzen Erdteils, alle Bibliotheken.

Verlag von Egon Fleischel & Co. in Berlin

Ⓜ

Wir versenden Rundschreiben über:

Flammensturm

Roman aus den Befreiungskriegen

von

August Friedrich Krause

geh. M. 5.—; geb. M. 6.—

Zu den Werken, die ein dauerndes Gedenken an das Jubiläumsjahr bilden werden, dürfen wir den Roman zählen, den August Friedrich Krause unter dem Titel „Flammensturm“ aus den Tagen des Sturzes und der Erhebung Preußens veröffentlicht. Dem Verfasser kam es nicht so sehr darauf an, die äußeren historischen Ereignisse zur Darstellung zu bringen, die jeder Deutsche von der Schulbank her kennt, er hat sich vielmehr die schwierigere und bedeutendere Aufgabe gestellt zu schildern, wie unter dem furchtbaren Druck der Fremdherrschaft, die jäh auf den preußischen Staat niedergebroschen war, in der Volksseele die Eigenschaften langsam aber stetig sich entwickelten, die im Frühling des Jahres 1813 einen Flammensturm entfachten, der die große Erhebung von 1813 ermöglichte. In Bildern von großer Eindringlichkeit weiß er zu zeigen, wie die Flammen des Racheverlangens, die in den Herzen jedes einzelnen brennen, der gelitten unter der brutalen Gewaltherrschaft der Franzosen — und wer hatte nicht gelitten! — zusammenlodern zu einer Riesenflamme, zu dem gewaltigen Flammensturm, der den Usurpator und seine Kreaturen für immer hinwegfegen sollte aus den deutschen Landen. Wir sehen Hoch wie Niedrig, Reich wie Arm, den Kaufmann wie den Handwerker, den Bauern wie den Adeligen wachsen an Bürgerinn und Bürgertreue, an Opfermut und Opferfreude, an Selbstüberwindung und vollendeter Hingabe an das Vaterland. Die Ichsucht des Individuums erhöht und vertieft sich vor unsern Augen zu der Ichsucht der Gesamtheit, des Volkes, in der alle persönliche Eigenliebe untergeht.

Schlesien und Breslau vor hundert Jahren stehen im Brennpunkt der historischen Ereignisse. Das alte Breslau, „das Herz Deutschlands im Frühling 1813“, wie Holtei es nennt, lebt vor uns auf mit seinem herrlichen spätgotischen Rathause, seinen altertümlichen Giebelhäusern, den engen winkligen Gassen und seinen Bürgern voll Kraft, Stolz und Vaterlandsliebe. Heimattreue und Vaterlandsliebe schufen diesen Roman.

— Bestellzettel in der Beilage —



Albert Langen

Verlag
für Literatur und Kunst
München



Im Mai wird erscheinen

Marcel Prévost

Ⓛ

Die junge Mutter

(Lettres à Françoise Maman)

Einzige berechtigte Übersetzung aus dem Französischen

von

G. Raß

Zweiter und dritter Teil

(Die moderne Frau, III. Band, 2. und 3. Teil)

Zweiter Teil geheftet M. 2.50, in Leinen gebunden M. 3.50

Dritter Teil geheftet 2 Mark, in Leinen gebunden 3 Mark

Umschlagzeichnung von L. Kainer

Marcel Prévosts „Die junge Mutter“ ist die Fortsetzung seiner „Briefe an Fränzchen“, die deutsch mit den Titeln „Die Jungfrau“ und „Die junge Frau“ erschienen sind. Im vergangenen Jahr war der erste Teil dieser Briefe an die junge Mutter deutsch ausgegeben worden, und jetzt liegen die beiden Schlußteile vor. Schon der erste Teil, der sich mit dem Aufziehen des Säuglings und mit der Pädagogik der ersten Lebensjahre befaßt, fand lebhaftes Interesse und Zustimmung, und die beiden Schlußteile können der gleichen guten Aufnahme sicher sein. In ihnen führt Prévost seine pädagogischen Theorien, die er in anziehender Weise durch ein Praktikum mit den Kindern von Fränzchen und anderer befreundeter Familien lebendig werden läßt, bis dahin, wo der Jüngling zum Mann, das Mädchen zur Frau werden will. Es fällt aus dem reichen Erfahrungsschatz Prévosts manch kluges, treffendes Wort über die Erziehungsmethode der beiden Geschlechter, er erörtert in dem jetzt abgeschlossenen Werk in liebenswürdigem Ernst das Heranbilden zum Menschen beim männlichen und weiblichen Individuum vom ersten Schrei der Neugeborenen bis in die Zeit, da der junge Mann begehrend dem Mädchen gegenübersteht. Eine lesenswerte Studie für Mütter und Erzieher.

Bezugsbedingungen: i. R. 25%, bar 33⅓% u. 7/6

Albert Langen, München



Albert Langen

Verlag
für Literatur und Kunst
München



Zur Lagerergänzung nachdrücklich empfohlen!

Früher sind von Marcel Prévost erschienen

- Halbe Unschuld** Roman
14. Tausend Heftet 4 Mark, gebunden 5 Mark
- Cousine Laura** Roman aus der Kulissenwelt
5. Tausend Heftet 2 Mark, gebunden 3 Mark
- Späte Liebe** Roman
7. Tausend Heftet 2 Mark, gebunden 3 Mark
- Liebesbeichte** Roman
7. Tausend Heftet 2 Mark, gebunden 3 Mark
- Der verschlossene Garten** Roman
6. Tausend Heftet 2 Mark, gebunden 3 Mark
- Die Sünde der Mutter** Roman
8. Tausend Heftet 2 Mark, gebunden 3 Mark
- Camilla** Roman
4. Tausend Heftet 4 Mark, gebunden 5 Mark
- Der Skorpion** Roman
5. Tausend Heftet 2 Mark, gebunden 3 Mark
- Starke Frauen** Roman
5. Tausend Heftet 5 Mark, gebunden 6 Mark
- Lea** Roman
4. Tausend Heftet 4 Mark, gebunden 5 Mark
- Der blinde Klavierstimmer** Roman
3. Tausend Heftet M. 2.50, gebunden M. 3.50
- Die Fürstin von Ermingen** Roman
4. Tausend Heftet M. 3.50, gebunden M. 4.50
- Herr und Frau Moloch** Roman
3. Tausend Heftet 4 Mark, gebunden 5 Mark
- Pariserinnen** Skizzen
10. Tausend Heftet 4 Mark, gebunden 5 Mark
- Neue Pariserinnen** Skizzen
6. Tausend Heftet 4 Mark, gebunden 5 Mark
- Kamerad Eva** Skizzen
7. Tausend. Heftet 4 Mark, gebunden 5 Mark
- Liebesgeschichten** Skizzen
7. Tausend Heftet 4 Mark, gebunden 5 Mark

- Plaudereien einer Pariserin über die Liebe**
6. Tausend Heftet M. 2.50, gebunden M. 3.50

- Die Jungfrau**
(Die moderne Frau I. Band)
8. Tausend Heftet M. 3.50, gebunden M. 4.50

- Die junge Frau**
(Die moderne Frau II. Band)
7. Tausend Heftet 4 Mark, gebunden 5 Mark

- Die junge Mutter** Erster Teil
(Die moderne Frau III. Band, 1)
3. Tausend Heftet 3 Mark, gebunden 4 Mark

- Ratschläge für Junggesellen und Verlobte**
10. Tausend Heftet 2 Mark, gebunden 3 Mark

- Brautnacht** Novellen
10. Tausend Heftet 2 Mark, gebunden 3 Mark

- Flirt** Novellen
(Illustriert von Reznicek)
6. Tausend Heftet 2 Mark, gebunden 3 Mark

- Julchens Heirat** Ehenovelle
(Illustriert von Reznicek)
12. Tausend Heftet 2 Mark, gebunden 3 Mark

- Eine Pariser Ehe** Novelle
(Illustriert von Reznicek)
12. Tausend Heftet 2 Mark, gebunden 3 Mark

- Don Juans Frau** Roman
(Illustriert von Reznicek)
5. Tausend Heftet 4 Mark, gebunden 5 Mark

- Französinen** Novellen
7. Tausend Heftet 3 Mark, gebunden 4 Mark

- Pierre und Therese** Roman
5. Tausend Heftet 4 Mark, gebunden M. 5.50

- Ophelia in der Provinz — Poupette** Novellen
4. Tausend Heftet M. 2.50, gebunden 4 Mark

- Vom Weiblichen überall**
4. Tausend Heftet 3 Mark, gebunden M. 4.50

Bezugsbedingungen: i. R. 25%, bar 33¹/₃% u. 7/6

Albert Langen, München

Adolf Sponholtz Verlag G. m. b. H. Hannover

Z

In etwa 14 Tagen erscheint 5.—8. Tausend:

Vorgarten- und Balkon-Ausschmückung

von

Arthur Glogau, Kgl. Gartenbaulehrer.

Neue veränderte Auflage

In mehrfarbigem künstlerischen Umschlag 1 M. ord.

**Bezugs-
Bedingungen:**Einzel
75 Pf. no., 65 Pf. bar.Partie 7/6
u. 2 Probeexemplare mit**50%**

Das im Vorjahre in 4000 Auflage erstmalig erschienene Buch ist vergriffen. Der rasche Absatz beweist wohl am besten das Bedürfnis nach einem solchen kurzgefaßten und doch alles für den Zweck Erforderliche enthaltenden Ratgebers.

Interessenten sind alle Balkon- und Vorgarten-Inhaber, jeder Gärtner, Blumenhändler und Blumenliebhaber. Besonders in den Städten wo Wettbewerbe für künstlerische Vorgarten- und Balkon-Ausschmückung stattfinden, ist eine große Anzahl dieses praktischen Leitfadens durch Auslegen und Empfehlung abzusetzen.

Adolf Sponholtz Verlag G. m. b. H. Hannover

Quickbornbücher

Z

Zweiter Band

**Johs. E. Rabe / Von alten
hamburgischen Speichern
und ihren Leuten**

herausgegeben von der Vereinigung
Quickborn in Hamburg

Mit 3 Bildern Kart. 50 Pfg

Ich mache besonders die Handlungen in Hamburg und Niederdeutschland auf diesen zweiten Band der Quickbornbücher aufmerksam, der ein umfassendes Kulturbild aus dem hamburgischen Kaufmannsleben und aus dem charakteristischen Leben der norddeutschen Seestädte gibt.

à cond. 37 Pfg., bar 35 Pfg., von
10 Expl. an 32 Pfg.

Hamburg

Alfred Janssen

**L. Schwann
Düsseldorf.**

Z In den nächsten Tagen erscheint:

**Winke und Ratschläge für das
schulhygienische Wirken
des Lehrkörpers.**

Aus der Praxis für die Praxis

von

Joh. Berninger

Lehrer und Mitglied der Internationalen Gesellschaft
für Schulhygiene.

Mit 28 Abbildungen.

Preis M 2.20 ord., M 1.65 no.

Eine lückenlose Behandlung der gesamten Schulgesundheitspflege aus der Feder eines bedeutenden Fachmannes. Jeder Lehrer, jede Lehrerin an Volks- oder höheren Schulen hat für den hochwichtigen Stoff lebhaftes Interesse und wird sich freuen, ihn in der vorliegenden Schrift sehr übersichtlich und klar zusammengefaßt zu sehen. Einer regen Verwendung winkt deshalb befriedigender Erfolg.

Mitte Mai erscheint als dreizehnter Band (fünfter Band der zweiten Serie):

Julius Wolffs Sämtliche Werke

In zwei Serien herausgegeben von Joseph Lauff

z

=====**Renata**=====

Mit 7 Vollbildern von F. Schwormstadt, München

Subskriptionspreis: Geheftet M. 3.-, elegant gebunden M. 4.-

Julius Wolff hat das Aufblühen der Renaissance im Kunstgewerbe, zur Zeit der Reformation, in der interessanten alten Bischofs- und Goldschmiedestadt Hildesheim in dieser Dichtung zur Darstellung gebracht, und des Goldschmiedemeisters schöne Tochter Renata (die Wiedergeborene) ist die Trägerin des Gedankens. Karl Frenzel schreibt in der Nationalzeitung: „Jede neue Kunst wirkt wie ein Zauber auf die Menschen“, und weiter: „Das Ganze erfreut und heimelt an, den Künstler fordert es gleichsam zu Illustrationen dieser bewegten Szenen und Gruppen heraus. An Sinnigkeit des Gedankens in seiner feinen Durchführung und Geschlossenheit der Fabel ist ‚Renata‘ dem ‚Wilden Jäger‘ und ‚Rattenfänger von Hameln‘ ebenbürtig. In Hildesheim zeigt man auf dem Rathause den ‚Margrafenbecher‘, und hat dem Dichter ein würdiges Denkmal gesetzt an einem von der Stadt dazu erwählten hervorragend ehrenvollen Platz.“

Zweite Serie: Lyrische Epen, Gedichte, Sprüche, Schauspiele
10 Bände geheftet Mark 30.—, elegant gebunden Mark 40.—
Einzelne Bände werden nicht abgegeben.

Inhalt:

Band 9. Der Rattenfänger von Hameln - Singuf	Band 14. Die Pappenheimer - Aus dem Felde
Band 10. Der wilde Jäger - Der fliegende Holländer	Band 15. Der Landsknecht von Cochem
Band 11. Tannhäuser	Band 16. Assalide
Band 12. Lurlei - Till Eulenspiegel redivivus	Band 17. Der fahrende Schüler
Band 13. Renata	Band 18. Nachlaß und Schauspiele

Alle 4 Wochen erscheint ein Band.

Bezugsbedingungen zur Subskription:

Preis pro Band geheftet M. 3.-, elegant gebunden M. 4.-
Hierauf gewähre ich in Rechnung 30%, gegen bar 35%, Partiebezug 11/10 Expl. (Einband netto).

Ein Probe-Exemplar sämtlicher Werke mit 40% Rabatt.

Leipzig, den 9. Mai 1913

Paul List, Verlagsbuchhandlung



Gerlach & Wiedling, Buch- und Kunstverlag, Wien.

Hervorragende Novität für Bibliophilen!

① Meisterwerke deutscher Prosa.

Der künstlerische Nerv der modernen Dichtung ist die Prosa. — Darum gewinnen die älteren Meisterwerke der deutschen Prosa für die Gegenwart erneuten Wert und Glanz.

Während aber das Lied von den nachfühlenden Ländlichern siegreich in die weitesten Kreise getragen wird, während das Drama in allen seinen Arten und Abarten mit dem größten Aufwand von Zeit und Geld verlebendigt wird — schläft die deutsche Meisterprosa in der schmucklosesten Klause ihren Dornröschenschlaf.

Sie daraus zu erwecken und einem neuen Leben zuzuführen, wollen wir durch eine

Sammlung von Meisterwerken deutscher Prosa

anstreben und im erlesensten Geschmack heutiger Buchkunst, unterstützt von der Phantasie nachschaffender dazu berufener Künstler, eine Reihe bester Erzählungen und Novellen, die sich noch in schlichten, einfachen Textausgaben verborgen halten, in vornehmster ansprechender Ausstattung — jeden Band als **Rabinettstück** gedacht — in die Welt gehen lassen.

Sämtliche Bände werden von dem hochgeschätzten Literaturhistoriker und bedeutendsten Grillparzer-Kenner und -Forscher Professor **August Sauer** — der auch die Revision der Texte besorgt — mit einer kurzen Einleitung versehen, deren knappe Vorbemerkungen dem Leser leise Winke zum rascheren Einfühlen in die Seele eines jeden Kunstwerkers geben sollen.

Als Band 1 der Sammlung erscheint die Musternovelle von

Franz Grillparzer, Der arme Spielmann

Format 15 × 20 cm

64 Seiten.

Mit 12 farbigen Vollbildern von **Franz Windhager**.

In elegantem Halbfranz. M. 5.— = Kr. 6.—

Außer einer einfachen Ausgabe im gleichen Format erscheint eine

Bibliophilen-Ausgabe

in 300 numerierten Drucken auf bestem Büttenpapier und in
feinstem Ganzlederband

M. 30.— = Kr. 36.—

Einfache Ausgabe in Rechnung 25%, bar 33 1/3%.

Numerierte Bibliophilen-Ausgabe nur bar 25%.

Handbücher für modernen Unterricht

[Z]

Als erste Bände dieser neuen Sammlung erscheinen

[Z]

Fritz Gansberg: Wie wir die Welt begreifen. Eine Anleitung zu denkendem Sprachunterricht. 194 Seiten. Broschiert 2 Mark 70 Pf., gebunden 3 Mark 50 Pf.

Joh. Köhr: Geistesbildung durch Arbeit. Unterrichtsbeispiele mit Textbildern, 4 schwarzen und 2 farbigen Tafeln. 91 Seiten. Broschiert 1 Mark 80 Pf., gebunden 2 Mark 60 Pf.

Heinrich Scharrelmann: Das Malen und Zeichnen zur Belebung des elementaren Unterrichts und der häuslichen Beschäftigung der Kinder. Mit 248 Zeichnungen und 2 farbigen Tafeln. 166 Seiten. Broschiert 2 Mark 70 Pf., gebunden 3 Mark 50 Pf.

Die Bücher dieser Sammlung sind nicht nach einem vorher festgelegten Schema ausgearbeitet, sondern aus der Praxis des Unterrichts erwachsen. Sie sind für jeden Lehrer das beste Handwerkzeug. Die Namen der Verfasser bezeichnen die Richtung und die Bedeutung des Unternehmens.

Ausführliche Prospekte werden durch die Fachzeitschriften verbreitet; verlangen Sie Prospekte und versenden Sie sie an Ihre Kunden. Bezugsbedingungen siehe Bestellzettel. Berichtigung zum Bestellzettel in Nr. 99: Gebunden nur bar.

Hamburg

Alfred Janssen



Wichtig für alle deutsch. Schulen in unseren Kolonien und im Auslande!

Im Verlage von

Oskar Katz, Bruchsal i. B. erschien:

Neue deutsche Fibel

— in Lateinschrift —
I. und II. Teil
von K. Schaechner.

Der erste Teil der Fibel enthält die kleine und grosse Schreib- u. die kleine u. grosse Druckschrift und ist in zwei Ausgaben erschienen:
Ausgabe A: mit 55 künstlerisch ausgeführten Bildern in **mehrfachem Farbendruck**. Preis M. 1.40 ord., M. 1.10 bar.

Ausgabe B: mit denselben Bildern in **Schwarzdruck**. Preis M. 1.— ord., M. —.80 bar.

Der zweite Teil der Fibel, der auch eine besondere und gründliche Einführung in die deutsche Schreib- und Druckschrift enthält, bietet eine grosse und reiche Auswahl vorzüglichen Lesestoffs. Durch die Ausschmückung mit vielen geschmackvollen, künstlerisch ausgeführten Bildern wird dieser zweite Teil der Fibel ein **höchst willkommenes Lesebuch** im Anschlusse an jede Fibel sein.
Preis M. 1.20 ord., M. —.95 bar.

Geeignete Lehrmittel auch für den Privatunterricht!

Ältere Verlagskataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die **Bibliothek des Börsenvereins.**

Kaufmanns Lehrbücher der katholischen Religion.

Die Auslieferung erfolgt jetzt auch in Leipzig durch meinen Kommissonär Herrn Theodor Thomas, Talstraße 13.

Bonn, 24. April 1913.

Peter Hanstein,
Verlagsbuchhandlung.

Fortsetzung der Fertigen Bücher siehe nächste Seite.

Angebotene Bücher.

C. Maasch's Buchh. in Pilsen:
Blank, mathem. Unterr.-Br. IV. K. 2. Abt. Sphär. Trigon. 1902.
Bohn, physik. Appar. 1902. Brosch.
Bohnert, ebene u. sphär. Trigon. 1900.
Claus, Zoologie. 6. A. 1897.
Credner, Elem. d. Geol. 9. A. 1902.
Deussen, Elem. d. Metaphys. 3. A. 1902. Brosch.
Dressel, Lehrb. d. Physik. 2 Bde. 2. A. 1900.
Fließner, Aufg. a. d. Physik. 9. A. — do. Auflösungen dazu.
Gernerth, 5stell. Logarithm. 2. A.
Heller, Gesch. d. Physik. 2 Bde. 1882. 84.
Kleyer, Goniometrie. Brosch.
Klimpert, allg. Physik (Kleyers Encykl.). Brosch.
Lommel, Experimentalphys. 11. A. 1904.
Lübsen, ausf. Lehrb. d. Analysis. 1895. Brosch.
— do. d. Arithmetik. 1900. Brosch.
— do. d. Element.-Geom. 1900. Brosch.
Maser-R.-K., Physik. 2 Bde.
Müller-Erbach, phys. Aufg. 1906.

C. Maasch in Pilsen ferner:
Müller-Pouillet, Lehrb. d. Physik. I., II. 1. 2., III. Bd.
Riecke, Physik. 2 Bde. 4. A. 1908.
Spitz, ebene Geometrie m. Anh. — Stereometrie m. Anh. — Trigonometrie m. Anh.
Violle, Physik. I. 1, 2, II. 1, 2.
Weinhold, Vorsch. d. Experimentalphys. 4. A.
Meist in Halbfrz. od. Orig.-Lwd. Alles sehr gut erhalten.

Conrad Behre in Hamburg:
Gebote direkt.

Deutsche Praxis 1904, 1905. Kplt.
Aerztl. Rundschau 1906, 07. Kplt.
Berl. klin. Wochschr. 1898, I. Sem.
Wiener klin. Wochenschr. 1905, 06, 1907.
Dt. med. Wochenschr. 1904, 05, 06, 1907.
Münch. med. Wochenschr. 1904-07.
Ztschr. f. ärztl. Fortbildg. 1907.
Ztschr. f. Augenheilk. Bd. VII u. VIII. 1902.
— f. phys. u. diät. Therapie 1905 — 1907.
Zentralbl. f. Bakteriolog. Ref. Bd. 47.
Zentralbl. f. Kinderheilk. 1902, 04.
— f. d. ges. Mediz. 1907.
Arch. f. kriminalist. Anthrop. 1907. (Bd. 28.)
Jahrb. f. Psychiatr. 1902. (Bd. 21.)
Index Medicus (Wash.) Vol. 2—9.
Zentralbl. f. d. Krankh. d. Harn- u. Sex.-Org. 1904. (Bd. 13.)
Transvaal Med. Journal 1905, Nr. 1-10 u. 12.
— do 1906, Nr. 1—8, 10—12.
Monatsschr. f. prakt. Wasserheilk. 1905.
Tropenpflanzer 1906—1908.
Frauenarzt. Jg. XXII.

K. André'sche Bh. in Prag I—969:
Herders Konv.-Lex. 3. A. 9 Orig.-Hfrzbd. (M. 115.—)
für M. 58.— no. bar ab Prag.
Prometheus 1894—1909. 5 Hfrzbd. Rest in H. (M. 220.—)
M. 42.— no. bar ab Prag.
Vulpus, Galerie d. Geister- und Zaubergesch. 3 Bde. 1826. Br. M. 3.— no. bar.
Fouqué, Alethes v. Lindenstein. 2 Bde. 1817. Br. M. 2.— no. b.
Ztschr. f. exakte Philos. I—IX. X, H. 1—3. XI, 1. 3. 4. In H. M. 25.— no. b.

Theorie der Geister - Kunde

Von D. JOH. H. JUNG,
Lpzg. 1903. (335 S.)
Statt M. 3.— ord.
M. —.80 no.
Jos. Deubler, Wien II,
Praterstr. 38.

Gottlieb Leichter in Wien IV/1:
Meyers Konv.-Lex. 6. A. 20 Bde. Orig.-Hfrz. Neu. Reise- oder Bibl.-Bd. od. Pracht-A. à M. 100.—
Bach, Zahnersatzkde. 2 Bde. 1911. Origbd. Neu. M. 15.—
Speltz, Ornamentstil. 2. A. Origbd. Wie neu. M. 7.—

Liegel's Buchh. Inh.: Adolf Gassner in Villach:
1 Ranke, der Mensch. 2 Bde. 2. A. Mk. 30.— ord. Tadell., wie neu.

Fertige Bücher ferner:

Aquarien- u. Terrarienfreunden

bitten wir empfehlen zu wollen:

Z

Geyer,
Die Weichtiere Deutschlands
reich illustr. Geh. M. 1.—, gebd. M. 1.40.

Klunzinger, Belehrender
Begleiter für Aquarien-
und Terrarienfreunde.
steif geheftet M. 1.—.

Leonhardt,
Das Süßwasseraquarium
reich illustr. Geh. M. 1.—, gebd. M. 1.40.

Werner,
Amphibien und Reptilien I
(Körperbau u. Lebensweise)
reich illustr. Geh. M. 1.—, gebd. M. 1.40.

Werner,
Amphibien und Reptilien II
(Anpassung der Organe an die
Lebensweise)
reich illustr. Geh. M. 1.—, gebd. M. 1.40.

Bestellzettel anbei!

Strecker & Schröder, Stuttgart

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher siehe nächste Seite.

Angebotene Bücher ferner:

Conrad Behre in Hamburg:
Ahlfeld, Lehrb. d. Geburtsh. 1894.
Albers-Schönberg, Röntgentechn. 1903.
Bardeleben-Haeckel, Atlas d. topogr. Anat. d. Mensch. 2. A. 1901.
Bennecke, Operat.-Übgn. 1903. Geb.
Bloch, Urspr. d. Syphilis. I.—II. Abt. 1901—11. Geb.
Bollenstern, öff. Gesundheitspfl. 1906. Geb.
Boucher, Spanisch f. Mediz. Geb.
Busse, Sektionsprotok. 1900. Geb.
— Obduktionsprotok. 1903. Geb.
Dost, Anltg. z. Unters. Geisteskranker. 1910.
Eberstadt, Hdb. d. Wohnungswes. 1909.

Conrad Behre, Hamburg, ferner:
Eulenburgs Realencyklop. Bd. 34. 1910. Geb.
Fehling, Lehrb. d. Frauenkrkh. 1893.
Fischer-Hartwig, Komm. z. Arzneib. f. d. Dt. Reich. 1901. Geb.
Fränkel, 20 histol. Vortr. 1902. Geb.
Goldscheider-Jacob, Hdb. d. physik. Therap. Bd. 1, Ser. I. 1901. Geb.
Granier, Lehrb. d. Heilgeh. u. Masseur. 3. A. 1903.
— do. 5. Aufl. 1907.
Guttman, medicin. Terminolog. 1911. Geb.
Hdb. d. Krankenanst. i. Preuss. 1906.
— d. Therap. inn. Krankh. 2. A. Lfg. 1-20. (1897-98.)

Conrad Behre, Hamburg ferner:
Hansen, Repetit. d. Botanik. 8. A. 1910.
Hundeshagen, Einf. i. d. ärztl. Praxis. 1905.
Jacob-Pannwitz, Entsteh. u. Bekämpf. d. Lungentuberkulose. Bd. I. 1901.
Jahresber. f. Urologie. (4. Jahrg.) 1908. Geb.
Joseph, Lehrb. d. Haut- u. Geschl.-Krankh. I. Tl.: Hautkrkh. 2. Aufl. 1895.
Isaweljew, Physiol. d. histor.-exper. Unters. In russ. Spr. 1892.
Leser, spez. Chirurgie. 5. Aufl.
Lexer, allg. Chir. 2 Bde. 4. A. 1910. Geb.
Leyden, Hdb. d. Ernährs.-Ther. Bd. I, 1. Abt. 1897.
— do. Bd. II, 1. Abtlg. 1898.
Linnell, Studier över Ovarialtumören. 1898.
Liadheim, Saluti senectutis. 1909.
Lee-Mayer, Grdz. d. mikroskop. Technik. 3. A. 1907. Geb.
Marcuse, Sexualprobleme. 5. Jg. 1909. Geb.
Marholm, z. Psychol. d. Frau. 2 Bde. 1903. Geb.
Morris-Dore, Light a. X-Ray Treatment of Skin-Diseases. 1907. Gb.
Peters, d. neuest. Arzneimittel u. ihre Dosierg. 1902.
Marburg, mikroskop.-topogr. Atlas d. menschl. Zentralnervensyst. Text u. Atlas. 1904. Geb.
Möller, Hausschwamm-Forschgn. Heft 1. 1907.
Müller, P. J., Vorl. üb. Infektion u. Immunität. 3. A. 1910.
Neisser, stereoskop.-mediz. Atlas. 9. Lfg. 1896.
Parzer-Mühlbacher, fotogr. Unterhaltgsb. 3. A. 1910. Geb.
Quinet, Judio Errante. 1862.
Prescher-Raps, bakteriol.-chem. Praktik. 2. Aufl. 1910.
Rapmund, Gebühren f. gerichtl.-ärztl. Verr. i. Preuss. 1909. Geb.
Schlockow, Kreisarzt. 2 Bde. 1900. Geb.
— preuss. Physikus. Bd. I: Medizinal- u. Sanitätspolizei. 1895.
Ritter, Rechte, Pflichten u. Kunstfehler i. d. Zahnheilk. 1903.
Rupp, Unters. v. Nahrungsmitteln. 1894. Geb.
Schridde-Nägeli, hämatolog. Technik. 1910.
Schwalbe, Jahrb. d. prakt. Mediz. 1909.
— do. 1910.
Spaet-Stenglein, ärztl. Gebührenwesen i. Bayern. 1903. Geb.
Springfeld, Selbstdispensierrecht d. Ärzte. 1899. Geb.
Strong, protective Inoculat. against Asiatic Cholera. 1905.
— some questions relating to virulence of micro-organism. 1904.

Conrad Behre, Hamburg ferner:
Tillmanns, Lehrb. d. spez. Chirur. 2. Bd. 1911.
Veit, Hdb. d. Gynäkol. Bd. I. II. III, 1. 1897—98.
Velenowsky, vergleich. Morphol. d. Pflanzen. Tl. III. 1910.
Wells, vergl. Stud. üb. d. Einfl. v. Dorsch-Lebertran u. Lebertran-Emulsion a. d. Ernähr. gesund. u. tuberkulös. Schweine. 1907.
Wullstein-Wilms, Lehrb. d. Chir. Bd. I, II, 1-2. 1908.
— do. 2. A. 3 Bde. 1910.
Vierteljahrsschr. f. gerichtl. Mediz. 3. Folge. Bd. 30, Heft 2. 1905.
Windscheid, Arzt als Begutachter a. d. Geb. d. Unfall- u. Invalid.-Vers. Bd. VIII, Abt. 1 v. Hdb. d. soz. Medizin. 1905.
Ziegler, Vererbgs.-Lehre i. d. Biologie. 1905. Geb.
Treves, Fred., Surgical applied Anatomy. 1907. Geb.
Hdb. d. Krankenversorg. u. Krankenpflege. Bd. I, II, 1-2. 1902—1903. Geb.
Boeckel, J., de l'Ablation de l'Estomac. 1903.
— Fragments de Chirurgie Antiseptique. 1882.
Coux, de la, l'Ozone. 1904.
F. E. Lederer in Berlin C. 19:
Goth Ho'kalender. Jahrg. 1883—1907.
Mitteil. a. d. histor. Literatur. Jg. 10—34. 1882—1906.
Histor Taschenbuch Hrg. v. Raumer. Serie 1—4 in 40 Jggn. 1830—1869.
Zeitschr. d. Gesellsch. f. Erdkunde zu Berlin. Bd. 32—36 1897—1901.
Verhandlungen dazu Bd. 24—28. 1897—1901.
Streffleurs milit. Z-itschrift 1903—1906. Hfrzbde.

J. M. Spaeth in Berlin C. 2:
Holz, Arno, u. O. Jerschke, Deutsche Weisen. Berl.-Leipz. 1884. Origlwd. Selten! 6.—
Scherer, 15 Radierungen v. Neureuther, Richter, Schwind aus d. alten u. neuen Kinderliedern. Gr. Format. Leipz. 1849. Orig-Umschl., enth. d. Text. 6.—

Gefuchte Bücher

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.
Norddt. Verl.-Anst. O. Goedel in Hannover:
*Büchmann, üb. d. Berl. Adressb. (1862 erschienen.)
E. S. Mittler & Sohn in Berlin SW. 68, Kochstr. 68—71:
Rangliste d. preuss. Armee 1817 1818. 1819.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Georg Müller Verlag München

Soeben gelangt zur Versendung

die zweite Auflage von

②

Woodrow Wilson**Nur Literatur**

Betrachtungen eines Amerikaners

Autorisierte Übertragung von Hans Winand. ++++++ Geh. M. 3.-, geb. M. 4.-

Dieses neueste Werk des

amerikanischen Präsidenten

erregt allseits berechtigtes Aufsehen und darf als eine

amerikanische Kampfschrift für eine Kultur des Herzens

angesehen werden. Aus dem reichen Inhalt hebe ich hier nur folgendes heraus:

Der Schriftsteller - Über den Umgang des Schriftstellers - Der Verlauf amerikanischer Geschichte - Ein literarischer Politiker - Von den Aufgaben des Historikers - Almanach großer Amerikaner.

Ich kann nun wieder beschränkt in Kommission liefern und bitte besonders die Bahnhofsbuchhandlungen und die Buchhandlungen in Badeorten sich für dieses leicht absatzfähige Werk so tatkräftig wie nur irgend möglich einzusetzen. Wenn auf dem hier beiliegenden Zettel bestellt, liefere ich noch einmal

mit 40% und 7/6, Einband netto

Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher siehe nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

- F. E. Lederer in Berlin C. 19:
 *Grimmelshausen, Simpl. Siplie.
 (Aus Dichter d. 16. u. 17. Jh.)
 *Bürg. Gesetz., erl. v. Reichsg.-R.
 *Handelsarchiv 1897. 98.
 *H. Steinthal (Sprachwiss.) Alles.
 Kuhn & Schürch in Zürich:
 *Burckhardt, Gesch. d. Renaiss. in
 Italien.
 *Rawel, Briefe aus d. Himmel.
 *Windisch, chem. Untersuchg. des
 Weines.
 *Der Tabak in Kunst u. Kultur.
 Köln 1911.
 G. Wimmer's Bh. in Nordhausen:
 Nordhusana.
 Osear Waeldner, Beuthen, O.-S.:
 *Brandes, Liter. d. 19. Jh. i. ihr.
 Hauptströmungen.

Fr. Cruse's Buchh. A. Troeschütz
in Hannover:

- *Weltgesch. in Charakterbildern:
 Drerup, Homer.
 *Fuchs-K., Anleitg. z. Bestimm. d.
 Mineralien.
 *Kobell, Tabellen z. Best. v. Mine-
 ralien.
 *Weinschenk, Petrefakt.-Vademec.
 *Haase, Lötrohrpraktikum.

Böhler & Recke, Frankfurt a. M.:

- *Hauptmann, Atlantis. 1. Ausg.
 Luxusausgabe.
 *Eichblätter 1823, Juli--Sept.

Buchhandlg. Nitz G. m. b. H. in
Speyer a. Rh.:

- *1 Kossmann u. Weiss, Mann u.
 Weib. 3 Bde. Geb.

Körber & Freytag, Minden i. W.:
Saint-Simon, historische Porträts.C. F. Schulz & Co., Plauen i. V.:
Pergolesi, Michel Angelo, Original
designs. Orig.-A. u. Nachdr.-A.

M. Hirsch in Potsdam:

- *Geschichtschreiber d. deutschen
 Vorzeit: Otto v. Freising. 1884.
 *Marcks, Erich, Kais. Wilhelm I.,
 — Bismarck.

*Tomaschek, Selbstbiogr. (Libussa
12.) Prag 1845.*Alles üb. Georgien (Russland).
Nur direkte Angebote.

W. Winklers Buchh., Saarlouis:

1 Meyers kl. Konv.-Lex. Neu.

Gustav Harnecker & Co. in Frank-
furt a. O.:*Je 1 Peter, Zeittafeln der griech.
u. röm. Geschichte.*Je 1 Quellenb. z. a. Gesch. Herbst,
— Baumeister, — Weidner.Heinrich Bandholdt in Hamburg:
*Handwörterb. d. Staatswissensch.

Walter G. Mühlau in Kiel:

Ritter-Preller, Historia philosoph.
graecae.

Wackenroder, Werke.

Fürst, Henriette Herz.

Martinus Nijhoff im Haag:

Werner, Thomas v. Aquino. 1858.
Galland, Gesch. d. holländ. Bau-
kunst d. Renaissance. 1890.Berichte d. Dt. Chem. Gesellsch.
Jahrg. 1-13.

Otto Borggold in Leipzig:

Giesebrecht, Gesch. IV. Staufeu
u. Welfen.

Müller & Gräff in Karlsruhe i. B.:

*Moltkes ges. Schriften. 8 Bde.
Auch Band III einzeln.

*Platen, Heilmethode. 4 Bde.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Carl Heymanns Verlag in Berlin W. 8, Mauerstraße 43/44.

In meinem Verlage beginnt soeben zu erscheinen:

Um Grund und Boden

Vierteljahrshefte des Verbandes zum Schutze des deutschen Grundbesitzes und Realkredits E. V. Berlin. Wissenschaftliche Zeitschrift für den gesamten Grundbesitz und Realkredit

Herausgegeben von

Prof. Dr. R. van der Borcht und Dr. Rudolf Görnandt
Kaiserlicher Präsident a. D. Syndikus

Preis des Jahrganges von 4 Heften 6 M., des Einzelheftes 2 M.

Aus dem Inhalt des ersten Heftes:

Um Grund und Boden. Prof. Dr. R. van der Borcht. — Der Besitzsteuerentwurf. Dr. Max Lion. — Das Utopische in der Bodenreformbewegung. Prof. Dr. A. Voigt. — Die verschiedenen Systeme der Verstaatlichung des Bodens. Franz Mensch. — Sozialpolitischer Dilettantismus. Prof. L. Poble. — Stellungnahme des Verbandes der preussischen Haus- und Grundbesitzervereine gegen die Bodenreform.

Der vor einem Jahre zur Abwehr der bodenreformerischen Bestrebungen gegründete Verband zum Schutze des deutschen Grundbesitzes und Realkredits hatte seine Grundsätze bisher in den unter dem Titel „Grundbesitz und Realkredit“ als Beilage zum „Tag“ erscheinenden Verbandsmitteilungen literarisch verfochten. Jetzt hat er unter obigem Titel eine eigene Zeitschrift ins Leben gerufen, um die wissenschaftliche Nachprüfung der zur Diskussion stehenden Fragen eingehender als bisher durchführen und auch größere Aufsätze, für die der Rahmen der erwähnten Beilage zu eng wäre, veröffentlichen zu können.

Unberechnete Probehefte kann ich nicht abgeben. Sämtliche Interessenten mache ich direkt auf die Zeitschrift aufmerksam und empfehle ihnen den Sortimentsbuchhandel als Bezugsquelle.

Gesuchte Bücher ferner:			
Paul Graupe in Berlin W. 35: *Deisch, M., Danziger Ansichten. *Molière, Alte franz. Ausg. Schön gebunden.	Oscar Rothacker in Berlin N. 24: *Sachverständigenzeitg. Jg. 15. 17. Ztschr. f. Röntgenkde. Bd. 12. 13. Deutsche med. Wochenschr. Jg. 1 u. II. 1. Quartal. Zeitschr. f. Ohrenheilk. Bd. 1—8. (Wird hoch bezahlt.) Revue hebdomadaire de laryngol. T. 1—6.	Gustav Schlemminger in Leipzig: *Arbeiten d. Dt. Landw. Gesellschaft. 149. 150. 153. 157. 158. J. G. Calve in Prag: Annalen d. Hydrographie 1907, 1908, 1909. Fortschritte a. d. Geb. d. Röntgenstrahlen. Bd. 18. Dernburg, röm. Recht: Pandekten. 3. od. 4. Aufl. Luschin, Grundr. d. österr. Reichsgeschichte.	Dulau & Co., 37, Soho Square, in London W.: 1 Eichler, Blütendiagramme. 2. Tl.
Oscar Waeldner, Beuthen, O/S.: *Muck, Chemie d. Steinkohlen.	Carl v. Hölzl in Wien I: *Thomas v. Kempis, Nachf. Christi, v. M. A. Nickel. 1843. Baumgartner, Handb. d. Mühlenbaues. D. prakt. Landwirt. I. II. (Bloch.)	Justus Naumann's Bh., Dresden: *Hoffmann, Fr., ausgew. Erzählgn. Band III. *— neuer dt. Jugendfr. 1878, 87. *Gartenlaube. Jg. 1855, 70, 71. Angebote erbitte direkt.	Hofantiqu. Jacques Rosenthal in München: *Biblia. Ulm 1480, Zainer. Hain 3079. *Zamorensis. Alle Ausgaben. *Seelenwurzgarten. Alle Ausg. *Schrettinger, d. k. b. Militär-Max Joseph-Orden. *Steub, deutsche Träume. *Jahn, Mozart. 1. Ausg. Br. *Ludwig, Technik d. Ölmal. 1883. *Stribeck, Speculum cornelianum. *Balbinus, Bohemia docta.
J. M. Spaeth in Berlin C. 2: *Lassalle, Syst. d. erw. Rechte. *Norman, Angel., d. gr. Täuschg. *Halm, Kais. Wilh. Ged.-Bch. 1889. *Onckens allgem. Geschichte. *Nauticus 1911. *Hettner, franz. Literatur.	H. A. Kramers & Sohn G. m. b. H. in Rotterdam: *Moderne Bauformen. Jg. VIII. *Tappen, o.-ind. Reise. 1704.	Stuhr in Berlin: *Riegl, oriental. Teppiche v. 1202 u. d. ält. oriental. Teppiche.	K. L. Rieker in St. Petersburg: Canton, Histoire univers. 22 vols. Trad. française.
Frdr. Funk in Meiningen: Werke etc. üb. Tanz u. Tanzkunst. Humperdinck, Hänsel u. Gretel. Klav.-A.	Meulenhoff & Co. in Amsterdam: Blatz, neuhochdtsche. Grammatik. (Nur 6. Aufl.)	Victor Stoll in Weissenburg i. B.: *Schlickum, Apothekerlehrling.	
G. A. Grau & Co. in Hof: *Platen, neue Heilmethode. 4 Bde. *Handb. d. bayerischen Grundbes.			

- Wilhelm Kloeres** in Tübingen:
 *Binding, Normen. II.
 *Meyer, O., Verwaltungs.-R.
 *Stübel, genet. Verschiedenh. vulkanischer Berge. 1903.
 *Leunis, Synopsis. II. 3. A.
 *Wörterb. d. Staatswiss. 2 Bde.
 *Elegante Welt. Jahrg. 1.
 *Rönne, preuss. Staats-R. 1881-84.
 *Hauptmann, Gabr. Schillings Fl. 1. Aufl.
 *Insel-Almanach. Jahrg. 1 u. f.
 *Simplicissimus. Jahrg. 1.
 *Sachs-V., gross. frz. Wörterb. II.
 *Toussaint-L., Engl. u. Italienisch.
 *Ploss-B., das Weib.
 *Ferdinand, Wanidis. 1897.
 *Bergner, Handb. d. kirchl. Kunstaltertümer.
 *Baedeker, Russland.
 *Corvins Erinnerungen.
 *Corvin. Alles.
 *Hehn, de moribus Ruthenorum. 1892.
- Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig:**
 (A) Krumbacher, byz. Lit. 2. A.
 (A) Mayer, Komm. z. öst. Strafprozessordnung. I.
 (A) Schleiermachers Werke. Kplt. (Reimer, B.)
 (A) Archiv f. kathol. Kirchenr. Bd. 45.
 (A) Simmel, Soziologie.
 (A) Bennecke-Beling, Reichsstrafprozess.
 (A) Weismann, Zivilprozessr.
 (A) Kantorowicz, Alb. Gandinus.
 (A) Merkel, Fragmente. Tl. 2.
 (A) Lunge, Sodaindustrie. 3. A. I-II.
 (A) Baugewerkszeitung 1908.
 (A) Gesetzsammlg., Preuss., 1865.
 (A) Kettenbach, Müller u. Mühlenbauer.
 (A) — Schälindustrie.
 (A) Kraus, Lagerg. d. Getreide.
 (A) Photius, ed. Bekker. 2 tomi.
 (A) Gartenlaube 1910.
 (A) Zeitschrift f. Hygiene. 1-72.
 (A) Kulemann, Berufsvereine. 4. 5. 6.
 (A) Annalen d. Naturphil. I-XI.
 (A) Nord u. Süd 1911, 12.
 (A) Die Nation. 18-24.
 (A) Gegenwart, Die. Bd. 49-50. 56. 59-60. 68. 73. 75 u. f.
 (A) Magazin f. d. Lit. d. In- u. Auslandes. Jg. 59. 63. 65. 66. 67. 70 u. f.
 (A) Deutsches Museum. I-XVII. 1850-67.
- v. Zahn & Jaensch** in Dresden:
 *Moleschott, für meine Freunde.
 *Ritter, geogr.-stat. Lexikon. 1910.
 *Büchner, im Dienste d. Wahrheit.
 *Opitz, Seinswissenschaft. II.
 Wilh. Hoffmann's Bh., Weimar:
 Das Vaterunser, v. Joh. Falk.
 Werder, v., Inselmeer.
 Gebhardts dt. Gesch. I-II.
 Vogt u. Koch, Literaturgesch. I-II.
- Otto Harrassowitz** in Leipzig:
 Bergaigne, Religion védique. 1878-1897.
 Genick u. Furtwängler, griech. Keramik.
 Gerhard, griech. Mysterienbilder.
 Sauerland u. Haseloff, Psalter Egberts v. Trier.
 Witte, Samml. Schnütgen: Skulpt.-Samml.
 Rosenberg, Goldschmiede-Merkzeichen.
 Detzel, christl. Ikonographie.
 Hedicke, Jacq. Dubroeuq v. Mons.
 Münzenberger u. Beissel, mittelalt. Altäre.
 Meier-Graefe, d. gross. Engländer.
 Strzygowski, Miniaturen d. serb. Psalters.
 Bildwerke d. christl. Epochen d. Berliner Museen.
 Indian Antiquary. Vol. 21-41 od. ähnl. Reihe.
 Mahn, Gedichte d. Troubadours.
 Mahn, Werke d. Troubadours.
 Kraus, Manessesche Liederhdschr.
 Snouck Hurgronje, Mekka. 1888-89.
 Innendekoration. 1-19.
 Origenes, de principiis, ed. Redepenning.
 Canstein, österr. Handelsrecht.
 Melzer, Herder als Geschichtphil.
 Fichte, nachgelass. Werke. 1834.
 Nachricht, d. Göttinger Ges. der Wissensch. 1900-12.
 Encyclopaedie van Nederl. Indie.
 Glass, klassische Satire.
 Haupt, Akkad. u. sumer. Keilschrifttexte.
 Josephus, ed. Niese. Ed. min.
 Puchmayer, Romani Cib. 1821.
 Rei rusticae scriptores lat., ed. Schneider.
 Zeitschr. f. dt. Altertum. 7-9.
 Jahresber. f. germ. Philol. 22-27.
 Dahlgren, Anteckningar om Stockholms theatrar.
 Flodmark, om Bollhusen och Lejonkulam i Stockh.
 Tegner, Svenska bilder fram 1600 talet.
 Zimmern, Beitr. z. Kenntn. d. bab. Religion.
 Weisbach, sumer. Frage.
 *Wagner, Parsifal. Klav.-Ausz.
 *Szymonowicz-Krause, Lehrb. der Histologie.
 *Goethe-Jahrbuch. Bd. 26 u. f. Gb.
 *Goethes Werke. Sophien-A. Gb.
 *Serapeum 1843.
 *Hohenzollern-Jahrbuch. Alles.
 *Bury, Philobiblion trad. Cocheris.
 Bamberger, blaues Meer. 1. u. 2. A.
 *Albanien u. Montenegro. Alles.
 Ausland. 1-37. 58-60. 65-66.
 Mitteilgn. d. anthropol. Ges. Wien. 33-34. 37 u. f.
 Bartels, die Hölle.
 Bergé, Sagen der Tscherkessen.
 Bertuch, Novus orbis pictus.
 Bode, Stunden m. Goethe. I.
- O. Harrassowitz, Leipzig** ferner:
 Bollettino di correspond. archeol. di Roma.
 Bulletin de la Soc. d'archéolog. d'Alexandrie.
 Caland, altind. Zauberritual.
 Erman, neuägypt. Grammatik.
 Faulmann, Gesch. d. Buchdr.-Kst.
 Deutsches Heldenbuch. 5 Bde. od. I-II.
 Nibelungenlied, v. Bartsch. Gr. A.
 Fries, Abriss d. Gesch. Chinas.
 Freimaurerei. Alles.
- H. Welter, Paris, 4, Rue Bernard-Palissy:**
 *Muséum d'histoire naturelle de Paris:
 Annales du . . . 1802-12. 20 Bde. 4°.
 Mémoires du . . . 1815-32. 20 Bde. 4°.
 Nouvelles Annales du . . . 1832-1835. 4 Bde. 4°.
 Archives du . . . 1839-61. 10 Bde. 4°.
 Nouvelles archives du . . . Seit 1865.
 *Mém. de la Soc. d'hist. natur. de Paris. 5 Bde. 4°. 1823-34.
 *Moore, Mémoires de Lord Byron. 5 vols.
 *Parisot, Orig. de la H^{te} Lorraine. *— le royaume de Lorraine.
 *Lebreton, s. la langue de Ciceron.
 *Langlois, Règne de Philippe III.
 *Faquet, Notes sur le théâtre.
 *Bullet. de la Soc. chim. de Paris 1875-1912.
 *Comptes-rendus et Mém. de la Soc. de biologie. 1849-1912.
 *Nouveaux Mém. de l'Acad. Roy. de Bruxelles. III. 1826.
- Volkserzieher-Versandbuchhandl. Wilhelm Schwaner** in Schlachtensee:
 Ostara. Sämtl. bisher erschienen. Hefte dieser Ztschr. Hrsg. v. Jörg Lanz-Liebenfels.
- Max Weg** in Leipzig:
 Cordes, Lehrb. d. Landkartenprojektionen.
 Brünnich, Ornith. borealis.
 Lunge, Schwefelsäurefabrikation. 3. A. 1903.
 — Sulfat, Salzsäure. 3. A. 1909.
 Meyer, Schneedom des Kilimandscharo. 1888.
- H. Sack** in Berlin W. 35:
 Juristische Wochenschr. Jg. 1900, 1903, 11, 12.
 Rechtsprechg. d. Oberlandesger. Komplet. Erg.-Bde. z. Rönne, Staatsrecht u. preuss. Monarchie.
 Hinrichs' Halbj.-Kat. 1905-1909, 1911-1912.
 Entsch. d. R.-G. i. Civils. ab 1900.
- Sachse & Heinzelmann, Hannover:**
 *Friis, die Bernstorffs.
 *Möller, Hausschwammforschgn.
- Max Finkbein** in Wernigerode, H.:
 1 Staudinger, Komm. z. Bürgerl. Gesetzbuch. Teil II. Antiqu.
Josef Zander in Düren:
 *Veith, Gesch. d. Feldzüge Caesars. 1906.
 *Lamprecht, deutsche Geschichte. Mit Erg.-Bdn. Kplt.
 *Erichius, Jülichische Chron. 1611.
 *Codex Welsler. 1723.
 *Düren. Alles, bes. Ans. u. Pläne.
 *Speck, zwei Seelen. Geb.
 *Kolbenheyer, Meister Joach. Pausewang. Geb.
- J. Schweitzer Sort. (Arth. Sellier)** in München:
 *Gerhardt, Adele, Konsumgenoss. u. Sozialdemokr. Nürnberg. 1895.
- S. Calvary & Co., Berlin NW. 7:**
 *Beyerlein, Jena od. Sedan? 4. A.
 *Bierbaum, Studentenbeicht. 3. A. 1896.
 *Böhlau, reines Herzens schuldig. 1888.
 *Bourget, le Disciple. (Lemerre.) 1889.
 *Busch, Kritik d. Herzens. 7. A. 1902.
 *Dahn, sämtl. Werke. Bd. 12: Bis z. Tode getr. 1904.
 *Dehmel, ausgew. Gedichte. 2. A. 1905.
 *Loti, d. Spahi, v. Kraemer. 2. A. 1892.
 *Pailleron, le monde où l'on s'ennuie. 28. éd. 1884.
 *Sienkiewicz, Familie Polaniecki, v. Ettliger. 6. A. Einsiedeln.
 *Thoma, Lausbubengesch. 11.-15. Taus. 1906.
 *Wilde, Bildnis d. Dorian Gray, v. Greve. Minden.
 *Zola, les 4 évangiles, — Vérité. 40. mille. 1903.
 *— l'Assommoir. 58. éd. 1879.
 *Aus Rahels Herzensleben, v. L. v. Assing.
 Kaiser, Konstr. d. Kriegsfuhrwke.
- Paul Neubner** in Köln:
 *Ergebnisse d. Chirurgie. Bd. 1-5.
 *Strauss, Schriften. I.
 *Höck, Pflanzenkunde.
 *Paul, Prinzipien d. Sprachwiss.
 *Nettesheim, Gesch. d. St. Geldern. I. 1863.
- Preuss & Jünger** in Breslau I:
 *Klingenberg, elektromech. Konstruktionselemente.
 *Treadwell, Chemie. I. 1911.
 *Kiepert, Grdr. d. Diff.- u. Integr.-Rechnung. 2 Bde.
 *Brandt, Grundbuchsachen.
 *v. Helmholtz, Vorlesgn. Bd. 6: Wärme.
 *Mie, Lehrb. d. Elektrizität.
 *Buchheister, Handb. 2 Bde. 10. A. 1911.
 *Voretzsch, Einfg. in d. Stud. d. altfranz. Sprache.
 *Kantstudien. Bd. 1-14. A. e. B.

- Nicolaische Buchhandlung, Berlin,**
Dorotheenstr. 62:
3 Arminius, und setzt ihr nicht das Leben ein.
5 Bernstorff, Könige der Mneme.
Biller, Puppenfamilie.
Brauns Jugendblätt. Bd. 65. 66. 67.
4 Clement, Hauptmann Puck.
4 — in den Savannen.
4 Cron, Nachbarskinder.
2 Eschen, Pension u. Leben.
2 Eynatten, Burg Degenstein.
Diskussionen, Zürcher, Nr. 28-32.
André, das Schwein.
Flodatto, durch Dahome.
Gartenlaube-Kalender. 1909.
Hackländer, Fürst u. Kavalier.
2. Aufl. 1866.
— Nahes u. Fernes. 2. Aufl. 1872.
— neue Geschichten. 2 Bde. 2. Aufl. 1859.
— zwölf Zettel. 2 Bde. 2. Aufl. 1870.
3 Halden, im Kampf u. d. Krone.
2 — Goldschmids Töchterlein.
3 Harten, zur Sonnwendzeit.
2 Helm, das Kränzchen.
3 — das vierblättrige Kleeblatt.
3 Höcker, Waldläufer.
3 Holleben, auf das Meer hinaus.
Kamerad, Der gute. Bd. 21. 22. 24.
4 Keil, v. d. Schulbank n. Afrika.
Pederzani-Weber, d. Thorner Blutgericht.
4 Reinheimer, Wetterwölkchen.
3 Roth, Richard Löwenherz.
3 Schanz, Hand in Hand.
Seglers Taschenbuch.
Serao, Riccardo Joannas Leben u. Abenteuer.
Tanera, vom Nordkap zur Sahara.
3 Troller, das Kind der Prärie.
Villinger, Schulfrauentage.
Kränzchen. 19—21.
Mendelssohn, Morgenstunden oder Vorles. üb. das Dasein Gottes. 1786.
- W. Presting in Dessau:**
*Fuisting, preuss. Einkommensteuergesetz. 6. Aufl.
*Klin. Jahrb. 1903. 11. Bd. 2. Heft.
*Winter, Patente der anorgan. Chemie.
- Victor von Zabern in Mainz:**
*1 Merian: Enthaltend Mainz.
*1 Dehio, Kunstdenkmal. I.
*1 Meyer-Jacobsen, Lehrb. d. org. Chemie. II. Bd. 1. Abtlg. Teil 2 u. 3, ev. d. ganzen Bd. kplt.
*1 — do. II. Bd. 2. Teil. 2. Abtlg.
*1 Brunkow, Ortslexikon.
*1 Ullsteins Weltgesch. Kplt.
- Fr. Rívnáč in Prag:**
1 Busolt, griech. Gesch. III, 1.
1 Beloch, griech. Gesch. III, 1. 2.
1 Herrade de Landsberg, Hortus deliciarum, p. Straub. Strassburg 1902.
1 Henry, M., l. miniaturistes français. Paris 1906.
- Hannemanns Buchhdlg. in Berlin**
SW. 68:
Brentano. Alles über Nationalökonomie.
Haberland, engl. Unterrichtsbr.
Gareis, Gesch. d. evang. Heidenmission.
*Arnold, Wechselstromtechnik.
Deter, Abriss d. Philosophie.
Dessoir-Menzer, philos. Lesebuch.
Coppée, Descartes.
Euripides, Hippolyt, griech. u. dt. v. Wilamowitz-Moellendorff. (1891). M 8.— ord.
Paulsen, Einleitg. i. d. Philosoph. Dahn, Walhall.
Friedrich, kulturtechn. Wasserbau. Esselborn, Tiefbau.
Handb. d. Bauingenieurs. Bd. 1, 2, 4, 5, 6.
Stade, Schule d. Bautechnikers. Bd. 6, 7, 8, 9, 12, 13, 15, 18.
Vonderlinn, Statik.
Blücher, Auskfts. d. chem. Ind. Märkische Chroniken.
Gothaer Hofkalender. Alle Jgge.
Gellerts Werke. Bd. I. (1765.)
Jones, die 2 Republiken.
Vogt, Ocean u. Mittelmeer.
Biedermann, Deutschland im 18. Jahrhundert.
Külpe, Grundr. d. Psychologie.
Lublinski, Literatur u. Gesch. im 19. Jahrh.
Almeida, 6-Sprachenlexikon.
Seyfried, Chronik v. Berlin. Bd. 2 u. 12.
Galenus, Opera. Venedig 1502. Pars I, evtl. kplt.
- Heinrich Löwenberg, Wien I, Tegethoffstr. 7:**
*Filipovic, kroat. Wörterb.
*Preiswerk, Atl. u. Lehrb. d. zahn-ärztl. Technik. (Lehmanns Atl.)
*Therapeut. Technik f. d. ärztl. Praxis, v. Schwalbe.
- Otto Zehrfeld in Leipzig-R.:**
Ziemann, Belehrung f. Europäer an tropischen Orten ohne Arzt.
Semler, d. trop. Agrikultur. Ein Handb. f. Pflanzler u. Kaufleute. Bd. 1—4.
- Willy Fischer's Bh., Weissenfels:**
Brockhaus' od. Meyers Konv.-Lex. Grosse Ausg. Letzte Aufl. Kplt.
- G. Franz'sche Hofbh., München:**
*1 Heines Werke. (Hoffm. & Campe.) Markbde. Bd. 7 (Neu.)
*1 Illustr. Ztg. Canada-Nr. 1913.
*1 Goethes Werke. 15 Bde. (B. Inst.) Leinen.
- Hermann Tietz in Berlin SW.:**
Baedeker, Deutschld. 1890.
Bilz, Naturheilver. 3 Bde.
Kürschners Lit.-Kal. 1880—84.
Bierbaum, Kuckuck. Bd. II. III.
- Schrobsdorff in Düsseldorf:**
Goethe. Vollst. Ausg. letzt. Hand. 1827, Cotta. Bd. 55—60.
Kleist. 6 Bde. (Insel.) Lux.-Gzpgt.
- Buchh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:**
(C) Stunden m. Goethe, v. Bode. Band 1.
(C) Gotter, Gedichte, v. Chodowiecki. 1802.
(C) Grimm, kleinere Schriften, v. Hinrichs. 1881—87.
(C) Klopstocks Oden, v. Muncker u. Pawel. 1889.
(C) Kretschmann, sämtl. Werke, v. Geysler. Bd. 1. 1784.
(C) Schlegel, A. W., sämtl. Werke, v. Böcking. 1846—47.
(C) Schlegel, J., sämtl. Werke. 15 Bde. u. 4 Suppl.-Bde.
(C) Fouqué, dram. Spiele, v. Pellegrin.
(C) Gleim, sämtl. Werke. 1765-66.
(C) Meyer, Gesch. d. Altert. I. 1899.
(C) Tiemann-Gärtner, Unters. d. Wassers.
(C) Heyse, gesamm. Werke. 17.
(R) Wilthemius, Luxemburgensia.
(R) Treitschke, dt. Gesch. IV. V.
(R) Alles um Liebe.
(R) Vom tätigen Leben.
(R) Girard, Gesch. d. röm. Rechts.
(R) Virmaître, Paris impur.
(R) Krüger, Schwierigktn. I-III.
(R) Osgood, Funktionenth. I.
(W) Dahlmann-W., Quellenkunde. N. A.
(W) Brockhaus' u. Meyers Konv.-Lexikon. N. A.
(W) Hinrichs' Halbj.-Kat. 1911-12.
(W) Wer ist's. N. A.
(W) Kürschners Lit.-Kal. N. A.
(W) Freytag, ges. Werke. Br.
(W) Kaysers Lexicon. 1-36 u. Reg.
(W) Georg. Schlagwortkat. Bd. 5-6.
- Lippertsche Buchh. in Halle a. S.:**
*Dt. Reichs-Adressb. 1911, 12.
*Dt. Chemiker-Kalend. 1913.
*Höfding, Gesch. d. Philosophie. 1896.
*Entsch. d. R.-G. i. Strafs. Bd. 1—35. Geb.
*Entsch. d. R.-G. i. Civils. Bd. 1—45. Geb.
*Gesetzsammlg. f. d. kgl. preuss. Staaten v. 1806-77. 29 Bde.
*Rehbein, Entsch. d. Obertribunals a. d. Geb. d. Civilrechts.
*Rehbein-Reincke, allg. Landrecht f. die preuss. Staaten.
*Dernburg, Bürgerl. Recht. I. II, 1—2. III.
*Bellermann, Schillers Dramen.
*Krüger, Schwierigkeiten d. Engl. Bd. 3 u. 4.
*Tobler, vermischte Beiträge. Kplt.
- R. Levi in Stuttgart:**
*Bode, Plastik.
*Crusius, schwäb. Chronik.
*Georgi, württ. Dienerbuch.
*Hartmann, M. Alber.
*Keller, Esslingen 1798.
*Lohbauer, Alles v. ihm.
*Rinne, Gesteinskunde.
- Rudolf Hengstenberg Nachf. W. Heinisch in Karlsbad:**
Brehms Tierleb. 10 Bde. 3. Aufl. Chamberlain, Grundlagen. Gr. 2-bändige Ausg.
Enno Bültmann in Oldenburg:
*1 Sagen u. Novellen a. Oldenburgs Vorzeit. Kplt. u. Heft 2. 4. 5 apart.
*Alles üb. Oldenburg.
- Wilh. Aug. Müller, Basel, Schweiz:**
*Chemiker-Kalender 1913.
*Lenz, gemeinnütz. Naturgesch.
*Sohm, Institutionen. 14. A.
*Heusler, Instit. d. dt. Privatr.
*Ibsens Werke. 3 Bde.
*Kierkegaard, Wesen d. Liebe.
*S. Alexi, John Law u. s. System.
*J. C. Horn, John Law u. s. Syst.
*Heymann, John Law u. s. Syst.
*Zuntz u. Loewy, Lehrb. d. Phys.
*Tigerstedt, Lehrb. d. Physiolog. 5. u. 6. A.
*Zeller, Grdr. d. Gesch. d. griech. Philos. 10. A.
- Ludwig Röhrscheid in Bonn:**
*Dammer, Polydora.
*Horaz, Episteln, ed. Kiessling.
*Rustin-Methode: Physik.
*Ebbinghaus, Grundz. d. Psychol.
*Drude, Optik.
*Vogt, Gesch. d. mhd. Literatur.
*Pfeiffer, althochdt. Uebungsbuch.
*Lang, Mollusken.
- Akademiska Bokh., Helsingfors:**
Deutsche Juristentz. Jg. 1 u. f. Staatslexikon 1912. Geb. Kplt.
Vierteljahrsschr. f. Volkswirtsch., Politik u. Kulturgesch. 30 Jgge. Alles.
Vierteljahrsschrift, Krit., für Gesetzgebung u. Rechtswissensch. Bd. 1 u. f., sowie Vorläufer: Krit. Ueberschau d. dt. Gesetzgeb. u. Rechtswiss. 6 Bde. Entscheidn. d. kgl. preuss. Oberverwaltgsges. Bd. 1 u. f. nebst Register.
Entscheidn. d. bayr. Gerichte u. Verwaltungsbehörden. Bd. 1 u. f. nebst Registern.
Dammers, Handbuch d. Arbeiterwohlfahrt. 2 Bde. Geb.
Handwörterb. d. preuss. Verwaltung. 2 Bde. 1911. Geb.
Entscheidn. d. Bundesrats f. d. Heimatwes. Bd. 1 u. f. Alles.
Jahrbb. d. kgl. sächs. Oberverwaltgsges. Bd. 1 u. f. nebst Reg.
Kunze-Kautz, Rechtsgrundsätze d. kgl. preuss. Oberverwaltungsgerichts. 1906. Kplt. Geb.
Webers Gesetz u. Verordnungen-sammlung. Bd. 1 u. f. Alle Bde. mögl. geb.
Gätke, Vogelwarte Helgoland. 1891.
Gneist, d. engl. Parlament.
Wolf, Sozialismus.
- Gumperts in Gotenburg:**
Rankes sämtl. Werke.

- Gustav Pietzsch**, Dresden-A. 1:
 *Lamartine, Jocelyn. In dtschr. Übersetzung.
Quandt & Händel in Leipzig:
 Binding, Normen. 2 Bde. A. e.
 Philosoph. Monatshefte. Bd. 1—10. 20—30. A. e.
Bacon, novum organon. Dtsch. v. Kirchmann. 1875.
Kirchmann, Wertlosigkeit der Jurisprudenz.
Luther, von der Freiheit eines Christenmenschen. 1520.
- K. André'sche Buchh.** in Prag 1, No. 969:
 *Tromlitz, Schriften. Billige, gut gedr. A.
 *Fels, Adrienne. Roman.
 *Talmud-Übersetzg.
 *Japan. Grammatik, v. Oriental. Sem. in Berlin.
 *Heermann, textilchem. Untersuch. — kolorist. Untersuch.
 *Massot, Appretur-Analyse.
 *Lengyel, Taifun.
 *Pelzel, Abbild. böhm. Gelehrten.
 *Parthey, Bildersaal. 2 Bde.
 *Rauber-Kopsch, anat. Atlas.
- Otto Maier, G. m. b. H.**, Leipzig.
 Lüdecke, Minerale d. Harzes.
- Joseph Baer & Co.**, Frankfurt a.M.:
 *Christel, Ch. Corday od. d. Reb. in Calvados.
 *Chronik d. Wien. Goethevereins. Bd. 9.
 *Cicero, Philosophie. Tl. 1—2 od. 1 ap.
 *Clarus, Darst. d. span. Lit. im M.-A.
 Cohen, H., System d. Philos. Bd. 1 m. Ind., v. Görland.
 *Conze, z. Gesch. d. Anf. griech. Kunst. 1870.
 *Corpus inscript. latin. Vol. 2.
 *Corpus jur. camer., hrsg. v. Ludolf.
 *Courier, Nordd., v. Maltitz. Jg. 1—3.
- Herdersche Buchh.**, Strassburg, E.:
 Bougaud, Christent. (Kirchheim). Bd. 2 od. kplt.
 Bumm, Geburtshilfe.
 Ebers u. Guthe, Palaestina. 2 Bde.
 Fehling, operative Geburtshilfe.
 Melzer, griech. Grammatik. I: Formenlehre. (Früher S. Göschen 117.)
 — do. II: Bedeutungslehre. (Früher S. Göschen 118.)
 Alle Jahrgänge v. Prediger u. Katechelt.
 Probst, Liturgie der ersten drei Jahrhunderte.
 Quaritsch, Institutionen. Geb. Schells Werke.
 Wilms-Wellstein, Lehrbuch der Chirurgie. Bd. 1. 2.
- Mirko Breyer** in Agram:
 *Canstein, Zivilprozessordng. Alte Ausgabe.
 *Aus fremden Zungen. Alles a. e.
- August Schultze's Bh.**, Berlin N.24:
 *Hoskyus, Maulwurfs Feldweish. 1868.
 *— do. Als Manusk. gedr. 1856.
 *Fischer-Dückelmann, Hausärztin.
 *Wolpert, Heizung.
 *Diesterweg, Himmelskde.
 *Kautzsch, A. Test. 2. Aufl.
 *Zimmermann, Naturkräfte. 4. A.
 *Altenburg, Beschreibg. d. Stadt Mühlhausen i. Thür. 1824.
 *Handb. d. Kinderkr., v. Gerhard. IV, 3.
 *Muspratt, Chemie.
 *Dammer, Hdb. d. anorg. Chemie.
- Heinrich Kerler** in Ulm a. D.:
 Bühne u. Welt 2. u. 7. Jg.
 Furttenbach, Büchsmeystereyschul. 1643. Oder Ähnliches.
 Ossinger, Biblioth. Augustiniana. Ingolst. 1768. Fol.
 Sybels histor. Ztschr. 1—25 u. 29. Band.
 Jahresber. d. Geschichtswissensch. 9.—14. Jahrg.
 Mitteilg. d. Vereins f. Gesch. d. Dtschn. in Böhmen. 1.—28. Jg.
 Methode Rustin, Abiturium. Kplt. — do. Math. u. Physik.
- Herold'sche Buchh.**, Hamburg:
 Bülow, am anderen Ende d. Welt.
 *Grau, Selbstbewusstsein Jesu.
 Jacobsen, im Weltwinkel.
 Jensen, auf d. Feuerstätte. — Heimat.
 — Heimkunst.
 Kane, d. Nordpolfahrer. Spamer.
 Kindermann, Bühnenvölkchen.
 König, d. gr. Krieg 1870—71.
 Müllenbach, Hansebrüder.
 Neufeld, i. Ketten d. Kalifen.
 Pfeil, Erlebnisse i. russ. Diensten.
 Scott, Altertümler.
 Sewett, Königin.
 Spindler, Bastard.
 Waldmüller, auf d. Leiter d. Gl.
- Paul Gottschalk** in Berlin:
 *Medizinal-statist. Mitteil. a. d. Kais. Gesundheitsamt. Bd. 1—16.
 *Vierteljahrsschr. f. gerichtl. Medizin. III. Folge. Bd. 20—42.
 *Versammlg. dt. Forstmänner. Bericht üb. die 26. Versammlg.
- Friedrich Burchard** in Elberfeld-Sonnborn:
 *5 Clement, Rose v. Jericho.
 *3 — Frühlingsblüten.
 *Journal f. prakt. Chemie. N. F. 1—18. 31—36. 39. 40. 45 u. f.
 *Annalen d. Chemie. Einz. Bde.
 *Beilstein, organ. Chemie. Ergbde.
 *Friedländer, Teerfarben.
 *Zeitschr. f. angew. Chemie. 1887—1890.
- Kluge & Ströhm** in Reval:
 1 Gregorovius, Gesch. d. Stadt Rom. Bd. 7. 8. Antiq.
 1 Gregorovius, Lucrezia Borgia. Antiq.
 1 Wattenbach, Gesch. d. römisch. Päpste. Antiq.
- Derflinger & Fischer**, Wien, XVI:
 1 Wachenhusen, Cousine Ella; — Königsballet; — bis zum Bettelstab; — nur ein Weib; — Hofdame Ihrer Hoheit; — Gesandtschaftsball; — Liebe heilt Alles; — die Gnädige; — Herzensfresser; — Verstossene; — der Liebe Unverstand; — Frauenschuld; — Zigeunerblut; — um schönes Geld; — Geschichte einer Schönheit.
 1 Mysing, ein Kampf um Liebe; — Satan auf Reisen.
 Alles Janke. Brosch., unaufgeschnitten.
- C. Lang** in Rom, Via Margutta 53:
 *Porträts v. Königen u. Königinnen v. Sardinien u. Mitgliedern d. Hauses Savoyen, sowie sämtl. Persönlichkeiten (Frauen), die durch Heirat m. diesen beiden Häusern in verwandtschaftliche Beziehung getreten sind.
 *Porträts italienischer Fürstlichkeiten. (In besseren Einzelblättern u. ganzen Sammlgn.)
 *Papst-Porträts, — päpstliche Ceremon. aller Art, — Darstellgn. des Conclave, — Flugblätter zu den Jubiläumsjahren, — Päpste zu Pferd u. auf Reisen. (Alles Bildliche aller Zeiten im weitesten Umfange.)
 *Italienische Porträts überhaupt, in Konvoluten, ganzen Sammlgn. u. besser. Einzelblättern. (Spez. auch Künstlerporträts.)
 *Italien. Porträtwerke, sowie allgemeine Porträtwerke unter Angabe, welche italien. Persönlichkeiten vertreten sind.
 Übernahme auch grösserer Objekte gegen sofortige Barzahlung. Firmen, die den einschlägigen Teil ihres Lagers im ganzen abzugeben wünschen, sind gebeten, sich umgehend direkt mit mir in Verbindung zu setzen.
 Kleinere Ansichtssendgn. auch unverlangt — jedoch nur unter Kreuzband franko gegen franko — erwünscht. Erledigung erfolgt am Tage des Eingangs.
- Stiller'sche Hof- u. Univ-Buchh.** (Franz Passow), Rostock i. M.:
 *Verworn, allg. Physiologie.
 Mörike-Sturm, Briefw., v. Bächtold.
 *Sturm, Briefe i. d. Heim.
 *Meyer, E. H., Volkskunde.
- Bruno Hessling**, Berlin SW. 11:
 *Münzenberger, Altäre. Bd. 2 vollständig.
 *— do. Bd. 1, defekt.
 *Merian, Topographia.
 *Sturm.
 *Goldmann.
 *Furthenbach.
 *Riccius.
 *Palastarchitektur: Genua, — Venedig.
- Kluge & Ströhm** in Reval:
 1 Burckhardt, Kulturgesch. d. Renaissance in Italien.
 1 Ranke, Gesch. d. Päpste.
- Max Rübe** in Leipzig:
 Monumenta Germaniae. (Bd. 1: Epistolae.)
- Hermann Meusser**, Berlin W. 35:
 Lachender, Juliammi Hospitale. (Description.) 4°. Wirtzburgi 1585.
 Foster, de nosocomiis. Edinburgi 1767.
- E. Mohr's Sort**, in Heidelberg:
 *Gewerbearchiv. I u. f.
 *The Studio. Sonderheft: Daumier u. Gavarni.
 *Avenarius, d. menschl. Weltbegr.
 *Schupp, Grundriss d. Erkenntnistheorie u. Logik.
 *Politische Karikaturen 1848—50 auf Schlesw.-Holstein bez.
- Max Mencke** in Erlangen:
 Credner, Elemente d. Geologie. Catull, übers. v. Heyse.
- Burgersdijk & Niermans**, Leiden (Holland):
 *1 Medizin. Klinik. Jg. 1 u. 3 mit Beiheften u. Jg. 2 die Beih. einz.
 *1 Noack, christl. Mystik. 1853.
 *1 Strauch, Ebner u. Nördlingen, Beiträge z. Mystik. 1882.
 *1 Tauler, Predigten. 1826.
 *1 — Predigten. Hrsg. v. Kuntze u. Biesen. 1842. 3 Bde.
- Osiandersche Bh.** in Tübingen:
 1 Württemberg, d. Königr., nebst d. Hohenzollernschen Fürstentum. Mit 44 Stahlstichen. Stettin, Ulm. Wir sind stets Liebhab. ill. Werke üb. Württ.
- Hans Hedewig's Nachf.**, Leipzig:
 Schachspiel. Alles darüb.: Bücher, Zeitschriften, Bilder etc., auch in fremden Sprachen.
- Heinrich Roemer**, Wiesbaden:
 Reinhardstöttner, portug. Gramm.
- Liter. Anst.** in Freiburg i. Br.:
 *Delplace, P., S. J., Selectae Indiarum epistolae. Florenz 1881 u. 1887.
 *Kraus, Gesch. d. christl. Kst. 1, 1.
 *Schramm, Theologia myst. 2 Bde.
 *Weiss, Weltgesch. Bd. 22.
 Angebote gefl. direkt per Post.
- L. Hornicke's Bh.**, Nordhausen:
 Roquette, gr. u. kleine Leute in Alt-Weimar.
- M. Rölle's Nachf., Inh. Otto Berger** in Myslowitz, O.-S.:
 Herders Konv.-Lex. m. Suppl.-Bdn. Antiquar.
 Ciceros Briefe, übers. v. Wieland. Bd. 1—5. Antiquar.
- Andrae & Co.** in Ruhrort:
 Klein-Hattingen, Bismarck. Geb. Gut erhalten.
 — Napoleon I. Geb. Gut erhalt.
 Bielschowsky, Goethe.

- Alfred Lorentz in Leipzig:**
Bartels, der dumme Teufel.
Beitr. z. Gesch. v. Essen. H. 1—17.
Borkowsky, Turgenjew. 1903.
Daremborg, Diet. des antiquités gr.
Forschungen z. brandenb.-preuss.
Gesch. Bd. 1—25.
Grimm, Weistümer. 7 Bde.
Gronau, Tizian. 1900.
Hauer, Hüttenw.-Masch. 1876—87.
Hist. Vierteljahrsschrift. Jg. 1—15.
Hub, dt. kom. Dichtg. 3 Bde.
Kayserling, L. Philippson. 1898.
Kirchhoff, Länderkde. I, 1. 1886.
Koeppel, Byron; — Tennyson.
Paulig, Hohenzollernsche Familien-
gesch. Bd. 5.
Pnoiver, Dichtgn. u. Dichter. 1912.
Schneegans, Molière. 1902.
Schwarz, math. Abhandlg. 1890.
Wagner, Drama Hebbels. 1911.
Ztschr. f. Geschichtsw. Bd. 3—6.
N. F. 1.
— f. Gesch. Schlesiens. Bd. 1—4.
- Rudolph Hartmann in Leipzig:**
Fontanes Werke. Sammlg. 1. 2.
Meyer, C. F., Werke.
Brachvogel, die Grafen Barfuss.
Planck, Chr., Seele u. Geist.
— Testament d. Deutschen.
Buckle, Zivilisation.
- Puttkammer & Mühlbrecht in Berlin W. 56:**
Brentano, Theorie d. Bedürfnisse.
Dieterich, neues pharm. Manual.
Gerichtszeitung, Hanseatische. Jg.
2 u. f.
Häusler, chem. Technologie.
Hellwig, System d. dtshn. Zivil-
prozessrechts.
Holleman, Lehrbuch d. Chemie.
Bd. 1.
Japiot, Nullité. 1909.
Jühlke, Kilimandscharo-Gebiet.
Kandt, Caput Nili.
Karup, Hdb. d. Lebensversichrg.
Mantel, Exécuteurs testamentaires.
Mommsen, röm. Strafrecht.
Monumenta Zollerana. Bd. 8.
Neigebauer, Darstellg. d. provisor.
Verwaltung. 1821.
Peters, d. deutsch-ostafrikan. Ko-
lonie. 2. A. 1889.
Saleilles, Déclaration de volonté.
Szende, Handb. f. Diplomaten.
Taschenbuch, Weimarer historisch-
genealog. 1912.
Thur, Anweisung.
Volkswirtschaft, D. deutsche, am
Schlusse d. 19. Jahrh.
Wagner, Finanzwissenschaft. Bd. 1.
Zippmann, Unterlassungsklage.
- Rudolf Mitschke in Striegau:**
Angebote direkt erbeten!
*Gerling, der vollendete Mensch.
*Alles auf Striegau Bezügliche:
Bücher, — Karten, — Bilder etc.
- H. Le Soudier in Paris:**
Nic. Remy, Choses advenues en
Lorraine. Dt. Ausg. Ham-
burg 1596?
- Alfred Lorentz in Leipzig:**
Baco, nov. organum, von Kirch-
mann.
— kleinere Schriften, v. Fürsten-
berger. 1884.
Bernstein, Berliner Arbeiterbewe-
gung. Bd. 1—3.
Blätt. f. Thür. Rechtspf. Bd. 31.
Blatz, nhd. Gramm. 3. A.
Bülau, geheime Gesch. u. rätsel-
hafte Mensch. Bd. 1. 2 u. 7-12.
Cardanus, Opera. Bd. 1. 1663.
Conrad, polit. Ökonom. IV, 2, 2.
Da Ponte, Memoiren. Dt. 1864.
Diefenbach, Glossar. lat.-germ.
mediae et infimae aetatis. 1857.
Elementarschulgesetz f. Sachsen
v. 1835. Hrsg. v. Schulze.
Eucken, Wahrheitsgeh. d. Relig.
2. Aufl.
Gurlitt, Gesch. d. Barockstils, Ro-
coco u. d. Klassizismus.
Hamel, Klopstockstudien. Heft 1.
Hausrath, neutest. Zeitgesch.
Bd. III.
Hirths Formenschatz d. Renaiss.
Jg. 1877-79, 81-83, 86, 1901-12.
Hirths kulturhist. Bilderb. a. 3
Jahrh. Bd. V u. VI.
Kehrs Pädagog. Blätter. Bd. 9.
Kierkegaard, Entweder — oder, v.
Gleiss. 2. A.
Klein, griech. Kunst. Bd. 1 u. 3.
Langenegger, a. verl. Landen.
Mayr, H., Wald- u. Parkbäume.
Monatsschr. f. Handelsrecht u.
Bankwesen.
Mushackes dt. Schulkal. 1858.
Naumann, Völkerschlacht. 1863.
Niebergall, dram. Wke., v. Fuchs.
Niethammer, Philanthropismus.
1808.
Oncken, Friedrich d. Gr. Bd. 2.
Philippi, kunstgesch. Einzeldar-
stellgn. Bd. 3.
Regensburg, 1870—71.
Roscher, Volkswirtschaft. Bd. 3. 1899.
Schwabenspiegel. Lassberg-Ausg.
1840.
Stein, philos. Strömungen. 1908.
Tārānāthas, Gesch. d. Buddhism.
1869.
Tersteegen, alte Schriften v. ihm.
Treadwell, analyt. Chemie. II.
Wassiljeff, Buddhismus. 1870.
Weber-Wellstein, Encykl. d. Ele-
mentar-Math. Bd. I. II. 1. A.
Weingarten, Zeittafeln d. Kirchen-
gesch. 3. A.
Winterfeld, mod. Odyssee.
Zahnheilkde, dt. v. Witzel. H. 12.
Ztschr. f. klin. Med. Bd. 18. 75.
— f. Nervenheilkde. Bd. 40—44.
Boennecken, Pulpaamputation.
Kobert, Lehrb. d. Intoxikationen.
2. Aufl.
Dt. mediz. Wochenschrift 1899.
- Heinrich Springer in Landeshut (Schlesien):**
V. & Kl.'s Monatshefte. XXV.
Nur tadellosoes Privatexplr.
- Karl W. Hiersemann in Leipzig:**
Meereskunde. Jahrg. 1, 2.
Gross, Spiele der Menschen.
Bastian, Inselgruppen in Ozeanien.
Gräffe, Luersen u. W., Samoa.
Schmeltz, Südsee-Reliquien.
Mathem. Abhdlgn. d. pr. Akad. d.
Wissenschaften. 1884—1903.
Zeitschr. f. pr. Maschinenbau. Jg.
1, 2.
Espérandieu, Bas-reliefs de la
Gaule romaine.
Jones, Examples of Chinese orn.
Friederichs, Doryph. des Polyklet.
Meyer, Bilderschriften d. ostind.
Archipels.
Ellis, Ewe-speaking peoples of
Africa.
Abhandlungen d. philol.-histor.
Klasse d. kgl. sächs. Ges. d.
Wissenschaften. Serie.
Berliner Studien f. klass. Philol.
u. Archaeol. Serie.
Denkschriften d. k. k. Ak. d. Wis-
sensch. Phil.-hist. Klasse. Ser.
Pereira da Costa, Os dolmens de
Portugal.
Proceedings of the R. Asiat. Soc.
of Bengal. 1865 to 1872. 1895
to 1903.
Codex Boturini enth. die Wandrg.
d. Azteken v. Aztlan n. Colhu-
acan.
Goldbach, Dissert. inaug. Croci
hist. bot. med.
Gmelin, Reise d. Russland.
Haworth, Genus Narnirus.
Ucria, Hortus reg. Panhormit.
Culmann, graphische Statik.
Bertolotti, Artisti veneti in Roma.
— Artisti in relazione coi Gonzaga.
Monumenta Germaniae paedag.
Bd. VII: Philipp Melanchthon
als Praeceptor Germaniae.
Sonntagsblatt 1870. Artikel a. d.
Leben Suwaroffs enth.
Evang. Missionsmagaz. 1908, 1910.
Richter, Propaganda des Islam.
Schultz, Gesch. d. Breslauer Maler-
innung.
Kunst- u. Werkschule v. e. Liebhab.
natürl. Künste. Nürnberg. 1696.
Bollettino di paleologia italiana.
1877.
- E. Bartels in Berlin-Weissensee, Generalstr. 8:**
*Alles über Dr. Faust in mythisch.
u. belletr. Literatur, auch Kol-
portageromane.
- Dietrich & Hermann in Duisburg:**
Longardt, altrhein. Märlein u.
Liedlein.
Becker, rhein. Volksliederborn.
Schmitz, Sitten, Sagen u. Rätsel
d. Eifler Volkes. 2 Bde.
Weyder, Kölns Vorzeit.
Zurmühlen, d. alten Dülkner Fied-
lers Liederbuch.
Spee, Volkstümliches v. Niederrh.
Speyer & Kaerner, Freiburg, B.:
*Kraemer, d. Mensch u. d. Erde.
- Joseph Baer & Co., Frankfurt a. M., Hochstrasse 6:**
*Lehrs, gesch. u. krit. Kat. d. dt.,
niederl. u. franz. Kupferstichs.
*Canstein, Wechsler. Oesterr. 2. A.
*Serapeum. Kplt.
*Anzeiger f. Bibliogr. u. Biblio-
thekswiss., v. Petzholdt.
*Visconti, Musée Pie-Clémentin.
Vol. VI. Milan.
*Theis, Leonardo da Vinci. I.
*Schäffer, d. Florent. Bildnis.
*Krümmel, Vers. e. vergl. Mor-
phologie d. Meeresräume.
*Partsch, Mitteleuropa.
*Hassert, Dtschids. Kolonien. 2. A.
*Hettner, Grundz. d. Landeskd.
Bd. I.
*Doormink, Pseudonym.-Lex.
*Mieckiewicz, Alles von ihm u. üb.
ihn. Autogr., Portr. etc.
*Spruner-Menke, histor. Hand-
atlas. II: Mittelalter u. Neuzeit.
3. A.
*Hess, die ungar. Münzen d. fürstl.
Montenuov. Samml.
*Brentano, Vers. e. Theorie d. Be-
dürfnisse.
*— Entwickl. d. Wertlehre.
*Keussen, Gesch. d. Stadt u. Herr-
lichk. Crefeld.
*Thieme u. Becker, Lex. d. bild.
Künstler.
*Camoës, Os Lusíadas. Hrsg. v.
Reinhardstöttner.
*Campe, der Candidat. 1769.
*Cancrus, Abhandl. v. d. Wasser-
recht. 4 Bde.
*Carls V. Abschied d. Reichstags
z. Speyer. 1529.
*Carmen Sylva. Aus C. S. König-
reich.
*Cassel, Morgen- u. Abendland. I.
Kaiser- u. Königtum.
*Castalius (Bellius), de haeticis.
1554.
*Cat. d. I. Bibl. Nat. I. Litt. Serbe.
*Celestina, dän. u. holl. A.
*Centralblatt, Forstwiss. 1890—
1900.
*Centralblatt, Chem. 1902. Bd. I.
Heft 1.
*Channewelle, Ethica seu philos.
mor. juxta princ. Aristot.
*Chrestien de Troyes, smtl. Werke.
Hrsg. v. Förster.
*Christ, vollst. Pomologie. Bd. II.
*— vom Pflanz. u. Wart. d. Obst-
bäume.
- Int. Buchh. Jos. Alberts, Post Herzogenrath (Rheinld.):**
Meyers gr. Konv.-Lex. Letzte A.
Delbrück, Grundfragen d. Sprach-
forschung.
- Paul Blochel in Zaborze-A., O/S.:**
Gebhardt, Handb. d. dt. Gesch.
Auflage 1906 od. 1910.
- F. Morisse, Bremerhaven:**
Retcliffes sämtl. Romane. Mögl.
geb. Illustr.

- Speyer & Peters, Berlin N. W. 7:
 *Küster, altes u. neues Berlin.
 *Eisler, Weltenmantel u. Himmelszelt.
 *Bibliotheca hagiogr. graec., ed. Bollandiani.
 *Jataka, ed. Cowell.
 *Schiff, Beitr. z. Physiologie.
 *Patin, Etudes sur les tragiques grecs.
 *Dümgé, Güntheri Poetae Lig.
 *Grabmann, Gesch. d. schol. Meth.
 *Oupnek'khat, in lat. v. A. du Perron.
 *Krug, Abhdlgn. a. d. Strafrecht.
 *Sidney, poet. works, ed. Grosart.
 *Forschgn., finnisch-ugrische.
 *Huchard, Maladies du coeur.
 *Sonderschriften d. oest. archäol. Inst.
 *Levi, Théâtre indien.
 *Kunze, Sallustiana.
 *Pausanias, ed. Hitzig et Blum.
 *Grupp, Syst. u. Gesch. d. Kultur.
 *Ankershofen-Tangl, Gesch. v. Kärnten.
 *Czapski, Theorie d. opt. Instrum.
 *Diemer, Beitr. z. ält. dt. Spr.
 *Archiv f. klin. Med. Bd. 91 u. 95.
 *Ztschr. f. klin. Med. Bd. 64 u. 65.
 *Heinrich, Niederlassungsverträge.
 *Remsen, anorg. Chemie. 4. A.
 *Kleefeld, Bürgerkunde. Corp. juris civ. I.
 *Knebel, nachgel. Schriften.
 *Grimm, Briefw. a. d. Jugendz.
 *Schelling, Birefe v. Plitt.
 *Röhrich, Bibl. geogr. Palaest.
 *David, Landwirtsch. u. Sozialism.
 *Handb. f. d. preuss. Herrenhaus. 1907.
 *Spinoza, rec. v. Vloten et Land.
 *Paasche, Deutsch-Ostafrika.
 *Zentralbl. f. d. Unterrichtsverw. Preussens. 1911.
 *Holzmann-B., Anonymenlex. Bd. 1. 2.
 *Marx, polit. Oekonomie.
 *Windelband, Gesch. d. Philos.
 *Landtmann, primary causes of inequality.
 *Zeitschr. f. dt. Altert. Bd. 7 u. 9.
 *Riegl, spätröm. Kunstindustrie.
 *Rockstro, Treatise on the Construction, History and Practice of the Flute.
 *Wochenschrift, Jurist. 1905.
 *Gleyzès, Thalysia.
 *Staudt-Hundius, Telegr.-Schlüss.
 *Entsch. d. pr. Oberverwaltungsgerichts.
 *Windisch, irische Gramm.
 *Fleiner, Institutionen.
 *Journal of Physiology. Vol. 36. 37. 39. 40.
 *Diesterweg, Himmelskunde.
 *Jellinek, Gesetz u. Verordng.
 *Mayer, Theorie d. französ. Verwaltungsvertrags.
 *Posener, Staatsverf. d. Erdballs.
- Speyer & Peters, Berlin, ferner:
 *Journal de physiol. et de path. Vol. 1—VI.
 *Römer, Bücherrevisorenpraxis.
 *Aus dem klass. Süden. 1896.
 *Pax, Morphologie d. Pflanzen.
 *Simmel, Soziologie.
 *Annalen d. Chemie. Bd. 1—242. 309—348.
- Th. Ackermann, Hofbuchhdlg.** in München:
 Hymnen, Lateinische, des M.-A., hrsg. v. Mone. 3 Bde. 1853-55.
 Brecht, Redekunst. (30.—.)
 Siebmachers Wappenb. Kleinere neuere Ausg.
 Prokopius, geheime Gesch. 1753.
 Prokopius, Gesch. seiner Zeit. 1827—31.
 Bode, italien. Bronzestatuetten. 1907—09.
 Weller, d. ersten dt. Zeitgn. 1872.
 Leipziger Avanturier 1756.
 Lutze, d. Galgenmännchen. Ca. 1845.
 Traunsteiner Wochenblatt. Jg. 42. (Unterhaltungsblatt.)
 Freimaurerei. Alles. (Angebote v. einz. Werken, sowie ganzen Sammlungen stets erwünscht.)
- Grunewald-Buchh.** in Grunewald:
 *1 Heyse, P., Novellen. Ausw. f. Haus. Bd. II. u. III.
 *1 Hochstetter, Schönheit, Sehnsucht, Dämmerung.
 *1 Brandes, G., dt. romant. Schule.
 *1 Gautier, M^{lle} de Maupin. Dt. v. Ewers-Wunderwald.
- Heiden & Oeltjen** in Zehlendorf-Wsb.:
 *Deissmann, Licht v. Osten. Geb.
 *Gerlach, sch. Rechenstund. Geb.
 *Baumgarten-Poland-Wagner, hellenische Kultur. Geb.
 *— hellen.-röm. Kultur. Geb.
 *Grothmann, Linearzeichnen a. d. hohen Schule. Geb.
 *Schmeil, naturwissensch. Atlant. Bände: Pflanzen d. Heimat und Pilze der Heimat. Geb.
 *Wolff, Shakespeare. Geb.
 *Neckar, Grillparzer. Geb.
 *Seidel, dt. Aufsatz; Reifeprüf. Geb.
 *Biese, dt. Literaturgesch. Geb.
 *Herzog, Rud., Preuss. Gesch. Gb.
 *Handwörterbuch d. Naturwissenschaften. Alle Bände. Geb.
 *Templer, Unsterblichkeitsglaube in der Bibel.
- Friedrich Ebbecke** in Posen:
 *Luckenbach, Olympia u. Delphi.
 *Levy-Luckenbach, Forum Romanum. Text.
 *Puttkammer, J. v., Panzerautom.
 *Drenckhahn, lat. Extemporalien.
 *Bonus, Isländerbuch. II, 2.
 *Wagner, Syst. d. Zettelbankpolit.
 *Rohde, Sammlg. v. 100 Lehrprob.
- F. Oesterreicher** in Krems:
 1 Die Hütte. 21. Aufl. 3 Bde.
- Bernh. Liebisch** in Leipzig:
 Hase, Hutterus rediv. 12. A.
 Reischle, christl. Sittenlehre.
 Reukauf-Heyn, Religionsunt. 4—8.
 Schneller, Evangelienfahrten.
 Volkelt, Kants Erkenntnistheor.
 Cicerone. Jg. 1—4.
 Hafis, Gedichte, v. Daumer.
 Kurz, Werke, v. Heyse. 1874.
 Monatsh. f. Kunstwiss. 1—5.
 Rilke, Larenopfer. Gedichte.
 Saadi, Fruchtgarten. Dtsch.
 Voss, Gedichte. I. II. 1785. 95.
 Chariton, Charea et Callirhoe. Gr. et lat., ed. Reiske. 1783.
 Meyers gr. Konv.-Lex. 5. A.
 Toussaint-L., Engl.
 Wilmanns, dt. Grammatik.
 Geisler, Gesch. d. neueren Zt. — Gesch. d. neusten Zt.
 Grabbe, Barbarossa. 1. Ausg.
 Hdb., Genealog., bürgerl. F. 6-21.
 Kriegk, dt. Bürgertum im M.-A.
 Zschaler, unvergessl. J. 1848.
 Conrat, Gesch. d. Quellen u. Lit. d. röm. R. im M.-A. I.
 Kries, Lehrb. d. Wechsler.
 Soetbeer, Literaturnachw. ü. Geld- u. Münzwesen. 1892.
 Ztschr. f. schweiz. Recht. 1—21 u. N. F. 1—30.
 Ztschr. f. Kolonialrecht.
 Zimmermann, Kolonialgesetzgeb. A. e.
- H. Hugendubel** in München:
 Hopfen, alte Praktikant. 1891.
 Lorey, Handb. d. Forstwiss.
 Mann, e. Verbrechen, — in e. Familie.
 Nietzsches Werke. Kl. 8°.
 Ottobeurener Chroniken
 Petersen u. Domasz., Marcussäule in Rom.
 Schleiermacher, Reden. 1799.
 Heine, Faust.
 Raymond, Verocchio.
 Gregor v. Tours, Hist. Francor. Eine neuere Ausg.
- Wilh. Frick, k. u. k. Hofbh.**, Wien:
 Byr, österr. Garnisonen.
 Hackländer, d. Geheimn. d. Stadt.
 Hartig, Pflanzenkrankheiten.
 Horst-Eisenmenger, Wildschaden.
 Leroy, heilende Medizin.
 Mayr, fremde Park- u. Waldb.
 Mercier, l'art dramatique.
 Sealsfield, neue Land- u. Seebild. Auch u. d. Tit.: Deutsch-amerikanische Wahlverwandtschaften.
 Tubeuf, Samenfrüchte u. Keimlge.
 Weigand, Wörterb. d. dt. Sprache. 3 Bde. 1848.
- Hugo Güther** in Erfurt:
 *Pape, griech. Wörterbuch.
 *Engel, Literaturgeschichte.
 *von der Leyen, dt. Sagenb. 1—4.
- O. Bonde** in Altenburg, S.-A.:
 *Jacobs, Feldz. d. Gotha-Altenb. Krieger. (Altenburg 1835.)
 *Geissler, Gesch. d. Reg. d. Herzöge z. Sachs. (Eisenach 1840.)
- Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
 Baumann, Gesch. d. Algäus. 1882—1894.
 Milhauser, Staatsr. d. Kgr. Sachs. 1835.
 Riezler, Geschichte Bayerns.
 Staatslexikon, hrsg. v. d. Görresgesellschaft, 3. A.
 Berichte üb. Verhandl. d. sächs. Gesellsch. d. Wiss. Philol.-hist. Kl. Bd. 3—42. 1849—90.
 Canstein, Wechsler. Oesterr. 2. A. 1903.
 Anthropophyteia, hrsg. v. Kraus. Bd. 1.
 Mikrokosmos. Jg. 4 u. 5.
 Almgren, nordeurop. Fibelformen. 1897.
 Bastelaer, Cimetièrre de St. Brée. 1877.
 Emele, Altertümer aus d. Prov. Rheinhessen.
 Tischler, Otto, Abhandlungen. Beiträge z. Gesch. d. Krieges zw. Brasilien u. Argent. 1834.
 Schäffer, Florentiner Bildnis.
- Polyt. Buchhandlung** in Ilmenau:
 Geigenmüller, techn. Mechanik. 2. Bd. Alte Aufl.
- Johs. Storm** in Bremen:
 *Kempner, Friederike, Gedichte.
 *— Büchl. v. d. Menschheit.
- Eduard Beyers Nchl.** in Wien I:
 *(Vulpus), Johann v. Leiden.
 *Hammerling, Sangesgruss v. Strde. der Adria. 1857.
 *Salburg, d. Exklusiven.
 *Bolzano, Wissenschaftslehre. 1837.
 *Spitta, Bach.
 *Arneth, Prinz Eugen.
 *Werke von Franz Nissel.
 *Harzer, astron. Ortsbestimmung ohne Instr. (Peterm. Mitt.)
 *Miklosich, Mundart u. Wanderng. d. Zigeuner.
 *Alles v. u. über Feuchtersleben.
 *Reschauer u. Smets, d. Jahr 1848.
- Sachse & Heinzelmann, G. m. b. H.** in Hannover:
 *Geschichtsschreiber d. dt. Vorz. Bd. 15 u. Bd. 96—97.
- J. Frank's Bh.** in Würzburg:
 *Sultan, spezielle Chirurgie. II.
 *Mraček, Hautkrankheiten. — Syphilis.
 Lehmanns med. Atlanten.
- Weiss'sche Un.-Bh.**, Heidelberg:
 *Neumann, Rembrandt.
 *Möller, Kirchengeschichte. I.
 *Arndt-Tangl, Schrifttafeln.
 Gundolf, Fortunat.
 Rosenfeld, Reichsstraßprozess.
 Wasmann, Trichterwickler.
 *Briefe an u. v. Lessing.
 Hoiz, Phantasmus.
 Lauzun, Mémoires.
 Mémoires de Cathérine II.
 Badische Trachtenbilder. Alles.
 Alle Sanskrit-Texte, v. Kalidasa, event. m. Uebertrag.

Ludwig Rosenthal's Antiquariat in München:

- *Duval. Das Eichsfeld. 1845.
 *Roziere de la Chassagne. Manuel des pulmoniques. 1770.
 *Bergbau, — Hüttenwesen, — Edelsteine, — Mineralogie. Alles darüber vor 1850.
 *Napoleon. Alles darüber.
 *v. Löwenthal, — v. Löwenstern. Alles auf d. Familien Bezügl. in Wort u. Bild.
 *Saussaye. Traité hist. de la numismatique Narbonnaise.
 *v. Grimaldi. Alles auf d. Familie Bezügl.
 *Almanach de Gotha. 1763—1771. 1773. 1775—77. 1781. 1785. 1787. 1788. 1801.
 *Fermo. Alles auf d. Ort Bezügl.
 *Brunner. Deutsche Rechtsgesch. Teil II.
 *Friedrich I., Kurfürst v. d. Pfalz. Alles ihn u. s. Zeit Betreffende.
 *Thackeray. English Humorists.
 *— The four Georges. 1861.
 *v. Loeben. Alles auf d. Familie Bezügl.
 *Finkenstein, Minister. Portraits v. ihm.
 v. Castell. Alles auf d. Familie Bezügl.
 (Spanduginus) De origine et moribus Turcarum.
 Eustachius. Libellus de dentibus. Venet. 1563.
 Crowley. Dental Bibliography. 1885.
 Carabelli. System. Handbuch d. Zahnheilkunde. 1844.
 Schangu. Précis s. la retressement des dents. 1842.
 Brundet. Recherches s. toutes les parties de l'art du dentiste. 1757.
 Fauchard. Le chirurgien dentiste. Aropitas. Dissput. anat. de dentibus. 1677.
 *Johannes Secundus, Basia ed. Ellinger. 1899.
 *Erasmus Roterod. Colloquia. N.A.
 *— Epistolae obscur. viror. Lpz. 1869.
 *Heider. Bericht v. denen alten Reichsvogteyen etc. Stuttg. 1655 od. Ulm 1732.
 *Annales de Chimie et de Physique. Vol. 19—21.
 *Ehrmann. Beschreibg. u. Gebr. electr. Lampen. 1780.
 *Ephrussi. Dürer et ses dessins. 1882.
 *Zahnheilkunde. Alles darüber vor 1800.
 Lat. Bibel-Inkunabeln.
 Bibl. lat. Nürnberg., Koberger, 1478.
 Almanac de Gotha. 1801.
 Tabak etc.
 Luftschiffahrt. } Alles darüber.
 Bier. }
 Stadler, Heiligen-Lexikon. Bd. 4, Lfg. 11 u. Bd. 5, Lfg. 9.

A. Schönfeld in Wien IX/3:

- *Brehms Tierleben. 3. A. Bd. 10. Niedere Tiere.
 *Fischer-Dückelmann, Hausärztin. Neuere Aufl.
 *Herders Konv.-Lexikon. 3. Aufl. Bd. 9 apart.
 *Koch-Grünberg, zwei Jahre unter den Indianern. 2 Bde.
 *Mentor-Sprachkurse: Portugies.
 *Oest. Blätter f. Stenographie.
 *Sealsfield, ges. Werke.
 *Sombart, d. mod. Kapitalismus. 1902.
 *Spitzer, Daniel, Spaziergänge. Bd. 1 u. 4.

Benno Konegen in Leipzig:

- *Beilstein, Handb. d. organ. Chem. Hufeland, Scheintod.

Gebr. Thost (R. Braeuninger) in Zwickau (Sachsen):

- Siegert, die Naturheilkunde i. ihr. Anwendungsform u. Wirkung. (W. Moeller, Berlin.)

Alfred Neumannsche Bh. in Frankfurt a. M.:

- 1 Jókai, zweimal sterben. Brosch.
 1 Heinse, Ardinghello. (Insel-VI.)
 1 Staub, Komment. z. Ges. betr. G. m. b. H. 2. Aufl.

A. Francke, Sort. in Bern:

- *Wagner, prakt. Planzeichnen f. Gärtner.

Ernst Joerges in Rostock i. M.:

- *Brockhaus' kl. Konv.-Lex.
 *Meyers Handlexikon.
 *Ulrici, H., Gott u. d. Natur. 3. A.

Leonhard Tietz in Aachen:

- *Richter, V. v., Chemie. 2 Bde. (Von Anschütz u. Schröter.)
 Angebote direkt erbeten.

Adler-Verlag Ges. m. b. H. in Berlin W. 50:

- *1 Ebstein, d. Fettsucht. Geb.

Leykam in Graz:

- 1 Meyers Konv.-Lex. Grosse Ausg. 6. Aufl. Gut erhalten.

Louis Finsterlin in München:

- Münchener med. Wochenschrift 1910. Nr. 10.

G. A. v. Halem in Bremen:

- 1 Handkomm. z. Alt. Test., von Nowack. Kplt. Nste. A. Hfrz. Gb.
 1 Morgen, durch Kamerun.

Karl Villaret in Erfurt:

- *Kerschensteiner, Betrachtgn. zur Theorie d. Lehrplans.

Schweiz. Antiqu. in Zürich:

- *Schriften d. Ver. f. Gesch. d. Bodensees. 1.—40. Heft.
 *Linde, Erfind. d. Buchdr.-Kunst.
 *Festschrift f. Gutenberg 1900.
 *Holm, old engl. col. prints. (Studio Winter-Nr. 1909/10.)
 *Merian, Topogr. Helvet.
 *Herders Konv.-Lexikon.
 *Heer, Flara foss. arctica. III.
 *Lochheimer, Liederbuch (?)
 *Klassisch. Bilderschatz. 12 Bde.

B. Westermann & Co., New York:

- Angebote nur nach Leipzig.
 Baumeister, Denkmäler d. klass. Altertums.

Lepsius, Urkunden d. ägypt. Altertums.

- Inscriptiones graec. Vol. III, 3-XIV.
 Mantuanus, Eclogae, by Tuber-ville. 1567 od. 1594.

— Bucolica, by Harvey. 1656.

- Molza, la nimpha Tiberina, enth. in Molza, Le rime, 1538 u. in Poliziano, Elegant. Stanze. 1747.
 Sannazaro, Egloghe e poemetto. 1788.

Tuberville, tragical tales. 1837.

- Agresti, Studi sulla commedia. 1871.
 Bentivoglio, i fantasmi.

— il geloro.**Dolci, Lodov., il capitano.****— il marito.****Bruno, Giord., il candelio.****Firenzuola, Aqu., i licidi.****Varchi, Luccera.****C. F. Schmidt's Univ.-Buchh. in Strassburg:**

- Schwalbach, die neuesten deutsch. Taler, Doppeltaler u. Doppelguld. 1906.

Rittelmann, Taler.**Ergebnisse der Physiologie, von Asher u. Spiro. Jahrg. X—XII.**

- Ergebnisse der inneren Medizin u. Kinderheilkunde. (Springer.)
 Bd. 1 u. folg.

Abderhalden, Handb. d. biochem.

- Arbeitsmethoden. Bd. 1 u. folg.
 Kraus, Kunst u. Altertum in Els.-Lothr. 1—4.

Hoeber, physikal. Chemie der Zelle. 3. Aufl.**H. Meinders in Osnabrück:**

- Petzold, Gemeinde- u. Ortslexikon d. Dtschn. Reiches.

Jókai, Götterburg.

- Kerner, Seherin v. Prevorst. (Cottasche Ausg.)

Kretzer, der Holzhändler.

- Buschs humoristisch. Hausschatz.
 Bielschowsky, Goethes Leben.

Voss' Sortiment (G.W. Sorgenfrey) in Leipzig:

- Goethe-Jahrb. Bd. 6. 25—31.
 Mitteil. d. Histor. Ver. Schwyz.

H. 4. 10. 13.**Meyers Konv.-Lex. Gr. u. kl. Ausg.****Ergebnisse d. Chirurgie. I u. f.****Hay, Emperor Heliogabalus.****Kalb, Kirchen u. Sekten d. Gegenw.****Rupprecht, Mörsers soz. Ansch.****Beddard, Animal Coloration.****Fortschr. d. Med. 1906, Nr. 13.****Emanuel, la danse grecque.****Acta Tomicana.****Mon. medii aevi hist. F. gest.****Polon. ill. I—VIII u. kplt.****Script. rer. pruss.****Wölfflin, Barock u. Renaiss.****L. E. Hansen in Budweis:**

- *1 Sang u. Klang. Bd. 7. Geb.
 Angebote direkt!

A. Zuckschwerdt in Weimar:

- Falk, Vaterunser.
 Werner, Glückauf.

Hirrich'sche Hofbuchh. (Hermann Knöner) in Detmold:

- *Dramen, Gedichte, Romane von Mitgliedern der Familie Freiherr von Blomberg, Alexander, Wilhelm, Hugo.

***Zeune, Kleeblatt. (Berlin 1813.)**

- *Motte-Fouqué, hinterlass. Schriften A. v. Blombergs.
 Angebote nur direkt erbeten.

W. Foth Nachf. in München, Therisienstr. 4:***Beiträge z. Hydrogr. Badens. H. 3.*****Springer, Kunstgesch. (Neueste A.)*****Wormann, Kunstgesch. (Neueste A.)*****Katharina II. (Insel-Verlag.)*****Heyne, Wörterbuch.*****Riehl, Donautal.*****Museum. Einz. Jahrg.*****Gottf. Kellers Werke.*****Pauli, Darwinismus.*****Föppl, Mechanik. Bd. 4.*****Frey, Gesch. d. Rheinkreises.*****Kiepert, Diff.- u. Integr.-Rechng.*****Forster, gottselig. München.*****Lipowski, Künstlerlexikon.**

- *Schlessing, dtshr. Wortschatz od. d. pass. Ausdruck.
 Fester Auftrag liegt vor.

Max Busch (Inh. Jul. Kössling) in Leipzig:

- Arbeiten aus d. patholog. Institut d. Univ. Helsingfors.

Boltzmann, Vorles. ü. Mechanik. 1. A.

- Petermanns geogr. Mitteilungen. Ergänzungshefte 39—137.

Perry, höhere Mathematik.**Richter, Lexikon d. organ. Verbind.****Zentralblatt, Chemisches, 1911—12.****Fussingers Buchh. in Berlin W. 35:**

- Vollmar, Pfarrhaus im Harz u. in Indien.

Maltzahn-Gültz, Ilsaba.**Montgomery, Missverständen.****Fink, musikal. Hausschatz.****Meyer, Gesch. v. Griechenland.****Mommsen, griech. Gesch.****Hausschatz d. Wissens. I—II.****Bölsche, Entwicklungsgesch.****Dilthey. Alles.****Joël, Nietzsche u. d. Romantik.****Tschermak, Lehrb. d. Mineralogie.****Liebisch, physikal. Krystallogr.****Nibelunge Nôt, v. Bartsch.**

- Claus u. Grobben, Lehrbuch d. Zoologie.

Altgelt, Gesch. d. Grafen u. Herren v. Mörs.**Pfarr, Turbinen.****Hesse, analyt. Geometr. d. Raumes.**

- Kommerell, Theorie d. Raumkurven u. Flächen.

Brockhaus' Konv.-Lex. Letzte Ausg.**Paul Neff Sort. in Stuttgart:**

- Meyers gr. Konv.-Lex. Letzte A. Ohne Suppl.-Bde.

- Ludwig Röhrscheid in Bonn:
 *Rade, Martin Luthers Leben. 3 Bde.
 *Kowalewski, d. klass. Probleme d. Analysis.
 *Beiträge z. Gesch., vornehmlich Kölns u. d. Rheinlande. Zum 80. Geburtstage Mevissens.
 *Ramon y Cajal, Histologie du système nerveux de l'homme. 1909.
 *Katalog d. Büchersammlung d. Reichsbank.
 *Aristophanes, Vögel, erkl. v. Kock.
 *Casaro, Lehrbuch der algebr. Analysis.
 *Bohnert, Trigonometrie.
 *Hammer, Lehrbuch der sphär. Trigonometrie.

P. Dettmer in Halle a. S.:
 *N. Univers. Bd. 16—33.
 *Gr. Weltpanor. Bd. 1—13.
 (Für diese Bde. habe ich ständig Verwendung; bitte vorzumerken.)
 May, Methusal.; — Inka; — Ölprinz.
 Kempner, Fr., Gedichte.

- Williams & Norgate, 14, Henrietta Street, Cav. Gard., London WC.:
 Angebote gef. direkt erbeten.
 *Bischoff, Ferdinand, dtsh.-zigeun. Wörterbuch.
 *Miklosich, F., über d. Mundarten u. d. Wandern. der Zigeuner Europas. 1. 2. 3.
 *Rost, B., d. Reichstag d. neuen Deutschen Reichs.
 *Das schwachsinnige Kind im Lichte der Juristen.
 *Berichte d. 4. österr. Konferenz d. Schwachsinnigenforsch. in Wien, 21. März 1910.
 *Bernemisza, J., A cigany neydo demei. Pesth 1853.
 *Münchener Medizinische Wochenschrift. Nr. 6, 13, 14. 8. Febr., 29. März, 5. April 1910.
 *Hegels Enzyklopädie d. philos. Wissenschaften etc., hrsg. von Hennig. I. Teil.
 *Bischoff, E., ein jüdisch-dtschs. Leben Jesu. Leipzig 1895.

Adolf Weigel in Leipzig:
 *Nietzsches Werke. Gr.-8^o-Ausg. Kplt. u. einz. Bde.
 *Höfler, Druiden u. d. gallo-keltische Volksmedizin.
 *Spitta, synopt. Grundschrift.
 *Frédéric le Grand, Oeuvres. Bd. 26. Brln. ca. 1850, Decker.
 *Schwalbe, Neandertalschädel.
 *Luther, vom Eelichen (Leben). Wittenberg 1522.

F. Volekmar, Komm.-Geschäft in Leipzig:
 1 Engel, Lit.-Gesch. Neueste Aufl.

- Hugo Heller & Cie. in Wien I:
 Alles von und über:
 *Albicus, Prager Erzbischof (1370—1427).
 *Gallus, Leibarzt Karls IV. Giczinsky, Univ.-Pedell, geb. 1616. Jessenius, Rektor u. Anatom, gest. 1620.
 *Laurentius Span v. Spanowa (ca. 1550), Arzt u. Dichter.
 *Löw v. Erlsfeld, ca. 1700.
 ferner:
 *Herzberg-Fränkell, poln. Juden.
 *Stifter, Erstaufgaben.
 *E. T. A. Hoffmann, Erstaufgaben.
 *Dickens, ill. deutsche Erstaufg.
 *Schiller, Fiesko.
 *— Räuber.
 *— Kabale.
 *— Thalia. II.
 *— Horen.
 *Grillparzer, Ahnfrau.
 *Lessing, Nathan.
 *Jeanne d'Arc, Memoiren. Hrsg. v. Schlegel.
 *Schlumberger, l'épopée Byzant.
 *Strossky, Folquet de Marseille.

- Leo Liepmanussohn, Antiquariat, Berlin:
 *Eitner, d. dt. Lied im 15. u. 16. Jahrh.
 *Liliencron, die Aufgaben d. Chorgesangs.
 *Liliencron, liturgisch - musikal. Geschichte.
 *Nelle, Gesch. d. evang. Kirchenliedes.
 *Eccard, geistl. Lieder. Part.
 *Zahn, Melodien d. evangel. Kirchenliedes.
 *Carmina burana, v. Schmeller.
 *Clément et Larousse, Dictionn. Kplt. u. einzeln.
 *Marpurg, histor. - kritische Beyträge. Kplt. u. einz.
 *Bouet - Bourdelot, Histoire. 1726 u. 1743.

Kataloge.

Bücherauktion in Amsterdam.
 Niederländische Geschichte und Topographie.
 Sammlung Nyland.
 Teil IV.

Enthaltend Bücher über Niederländische Geschichte und Topographie. Haus Nassau-Oranien. Alte Reisen. Sittengeschichte. 1544 Nrn.

Versteigerung 13.—17. Mai.

R. W. P. de Vries
 Singel 146
 Amsterdam.

Borgmeyer & Co., Münster i/W., bittet um alle Kataloge üb. Bücher-Auktionen des In- und Auslandes in je 2 Exemplaren.

Von allen neu erscheinenden Antiquariatskatalogen bitte ich mir je 5 Exemplare sofort nach Erscheinen gef. direkt zuzusenden. Für zweckmäßige Verbreitung unter kaufkräftigen Interessenten wird gewissenhaft Sorge getragen.
 Otto Harrassowitz in Leipzig.

Antiquariats-Kataloge

in je 2 Exemplaren jeweils nach Erscheinen erbittet

C. E. Fritze's
 Kgl. Hofbuchhandlung
 Stockholm.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Auf Grund der Verkehrsordnung § 33 f erbitte zurück, ev. direkt per Kreuzband auf meine Kosten:

Christlicher Religionsunterricht auf Grund der Zwickauer Thesen. Bearbeitet von dem Religionsausschuss des Bezirkslehrervereins Dresden - Land. I. u. 2. Aufl. 75 J ord., 55 J no.
 Leipzig, Johannsg. 3, 8. Mai 1913.

Alfred Hahns Verlag.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Berlagsgehilfe,

gewandt im schriftlichen Ausdruck, mit guten, durch längeren Aufenthalt im Auslande erworbenen franzöf. Sprachkenntnissen — auch englische erwünscht, doch nicht unerläßliche Bedingung — von großem wissenschaftlichen Verlag zum 1. Juli gesucht
 Bewerbungen mit Bildungsgang, Abschriften der Zeugnisse, Photographie und Gehaltswünschen unter Nr. 1715 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Für mein Sortiment, verbunden mit Papierhandlung, suche ich z. 1. Juli einen jüngeren Gehilfen. Gewandte Umgangsformen und selbständiges, zuverlässiges Arbeiten, sowie Kenntnisse im Papierhandel sind Bedingung.
 Gef. Bewerbungen unter Angabe der Gehaltsansprüche erbittet
 E. Thielmann, Kreuzburg O/S.

Für die Bearbeitung von Katalogen, Prospekten und Anzeigen,

sowie zur Leistung sonstiger redaktioneller Hilfsarbeiten

sucht Verlagsbuchhandlung

wissenschaftlich - pädagogischen Charakters einen wissenschaftlich gebildeten und literarisch gewandten Herrn. Die Stellung erfordert umfassendes allgemeines Interesse, Überblick, praktischen Sinn und Gewissenhaftigkeit im einzelnen. Erwünscht Vertrautheit mit den technischen und praktischen Verhältnissen der Buchherstellung, des Buchhandels und der Presse. Bewerbungen mit Angaben über Vorbildung und bisherige Tätigkeit sowie Gehaltsansprüche werden erbeten unter Nr. 1605 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für Berliner Verlag mit gr. Druckerei wird ein jüngerer, intellig. Geh. ges., der Lust und auch Eignung besitzt, sich allseitig zu betätigen.
 Gehalt steigend, den Leistungen entspr., event. Lebensstellung.
 Ausführliche Angebote mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften u. Gehaltsforderung unter Nr. 1634 an die Geschäftsst. des B.-V. erbeten.

Zum 1. Juli suchen wir für unser umfangreiches Sortiment einen jüngeren tüchtigen Gehilfen, dem wirkliche Empfehlungen z. Seite stehen.
 Es wollen sich nur Herren bewerben, die üb. gute Allgemeinbildung verfügen und verstehen, vollkommen selbständig u. gewissenhaft zu arbeiten.
 — Zuschriften unter Berücksichtigung der Gehaltsansprüche u. der Konfession sind zu richten an die Schrobbsdorff'sche Buchh. Düsseldorf.

Wir suchen für 1. Juli oder auch früher einen tüchtigen katholischen Sortimenter mit mehrjähriger Praxis zur Führung des Bestellbuches.

Angebote mit Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche erbeten.

Herbergsche Buchhandlung
 in Straßburg i/Elz.

Für Leipzig!

Zur Führung der Konten jüngerer, tüchtiger Gehilfe für 1. Juli oder früher gesucht. Kenntnis der doppelten Buchhaltung nicht erforderlich, dagegen unbedingt nötig: Sicherheit im Übertragen und sicheres Rechnen, flotte Handschrift. Anfangsgehalt M. 150.—. Angebote mit Zeugnisabschriften an die Geschäftsstelle des B.-V. unter # 1561.

Zum ersten Juli

sucht erster Berliner belletristisch-schönwissenschaftlicher Verlag eine tüchtige kaufmännisch begabte Kraft für den Vertrieb und Versand und für die Beaufsichtigung und Leitung der gesamten Kontenführung.

Nur solche Herren wollen sich melden, die eine mehrjährige erfolgreiche Tätigkeit in einem ähnlichen Verlag nachweisen können.

Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbitte ich an mich.

Komm.-Rat Otto Nauhardt
Firma: Carl Fr. Fleischer,
Leipzig.

Mittl. Buch- u. Kunsthandlg. in angenehmer westdtschr. Provinzialstadt sucht zum 1. Juli zuverlässig, interessierten älteren evangelischen Gehilfen.

Nur Herren mit angenehmen Umgangsformen, die auch dem Personal vorstehen, den Chef in jeder Beziehung entlasten können und langjährige Stellung suchen, werden unter Beifügung letzter Zeugnisabschriften und der Gehaltsansprüche um Bewerbung unter # 1717 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins gebeten.

Zum 1. Juli l. J. suche ich einen tüchtigen, in allen buchhändlerischen Arbeiten gewandten, nicht zu jungen Gehilfen, womöglich mit den süddeutschen Verhältnissen vertraut.

Angebote, womöglich mit Photographie, umgehend erbeten.
Eindau i. B., Mai 1913.

Joh. Thom. Stettner.

Für die Auslieferung

meines Verlages suche ich zum 1. Juli d. J. einen tüchtigen, militärfreien jungen Gehilfen mit guter Handschrift. Herren, welche bereits im Verlage gearbeitet haben und gut empfohlen sind, erhalten den Vorzug. Angeb. mit Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen erbeten.

Berlin W. 9.

Franz Bahlen.

Für die Herstellungsabteilung meines Verlages suche ich zum 1. Juli einen mit dem Herstellungswesen vollständig vertrauten, selbständig arbeitenden jüngeren Herrn mit guter Allgemeinbildung. Selbstgeschrieb. Angebote mit Zeugnisabschriften, Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche unter der Bezeichnung „Persönlich“ erbeten.

Berlin W. 9.

Julius Springer.

Junger Gehilfe

für eine bedeutende Buchhandlung in Großstadt per 1. Juli gesucht. Angebote mit Bild und Gehaltsansprüchen unter Nr. 1702 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum Herbst d. J.

sucht bedeutendes rheinisches Sortiment, verbunden mit großer Kunstabteilung, einen

I. Gehilfen,

der in der Lage ist, den Chef dem Personal und dem Publikum gegenüber zu vertreten.

Vorzügliche Fach- u. Literaturkenntnisse, gediegene Allgemeinbildung u. Vertrautheit mit einem modernen buchhändlerischen Geschäftsbetriebe (Heranziehung neuer Kunden — Buchkunst — künstlerische Schaufensterauslagen zc.) sind unerlässliche Bedingungen.

Dagegen wird völlig selbständige

Lebensstellung

bei gutem auskömmlichem Gehalt geboten.

Angebote unter A. B. # 1708 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Zum 1. Juli suche ich einen gebildeten, zuverlässig arbeitenden, nicht zu jungen Gehilfen mit schneller Auffassungsgabe, der gute Kenntnisse der Universitätsliteratur besitzen soll. Bei entsprechenden Leistungen ist der Posten angenehm, durchaus selbständig und von Dauer. Herren mit rückhaltslosen Empfehlungen wollen Angeb. unter Beifügung von Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen baldgef. einreichen.
Würzburg.

E. Mönlich
akad. Buchhandlg.

Junger Buchhändler

für Kontenführung und Auslieferung von einem grösseren Berliner Verlag gesucht.

Angebote mit Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften unter # 1712 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Junger Mann

findet zum 1. Juli in meiner Buch- u. Schreibw.-Handlung als Buchhalter und Verkäufer Stellung. Nur gut empfohlene, auch im Kundenbesuch erfahrene Herren wollen Bewerbung mit Zeugnisabschriften u. Angabe der Gehaltsansprüche einsenden.

Gerh. Pannen, Moers,
Druckerei, Buch- u. Schreibw.-Hdlg.

Lehrling

zum 1. April gesucht. Sorgfältige Ausbildung im Sortiment und Antiquariat.

Steigende Vergütung.

Berlin W. 35, Potsdamerstr. 42.

Schweizer & Mohr,

Richard Kyll,

Buchhandlung u. Antiquariat.

Besetzte Stellen.

Die ausgeschriebene Gehilfenstelle ist besetzt. Allen Bewerbern besten Dank.

Kreuzburg D.-S.

Julius Lebek Inh. Paul Wache.

Gesuchte**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder d. Börsenvereins nur 10 J für die Zeile.

Junger Sortimenter, 20 J., sucht Stellung bei bescheidenen Ansprüchen, möglichst in Berlin oder Leipzig. Gef. Angebote unter # 1894 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Leipzig?

24

Jahre alter Gehilfe sucht Stellung im Verlag oder in anderem buchgewerblichen Betriebe; Unterstützung bei den Herstellungsarbeiten, Kundenbesuch — Reisen — mündliche und schriftliche Propaganda sind erwünscht. Suchender ist allgemein, kaufmännisch und literarisch gut vorgebildet und würde sich, wenn gute Aussichten zum Vorwärtskommen vorhanden sind, mit ganzer Kraft dem Unternehmen widmen. Die Herren Chefs, welche sich einen gesunden und fleissigen Mitarbeiter wünschen, belieben freudl. Angebote unter # 1703 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu richten.

französische Schweiz!

Junger intelligenter dänischer Buchhändler, 23 Jahre alt, der außer den skandinavischen Sprachen Deutsch und Englisch beherrscht und im französl. gute Kenntnisse besitzt, wünscht zum 1. Juli oder später Stellung im Sortiment. Ausbildung in Dänemark und Deutschland (München). Vollkommen vertraut mit dem internationalen u. Universitätsbuchhandel. Prima Zeugnisse. Gehaltsansprüche in der ersten Zeit bescheiden. Evtl. 2—3 Monate Volontär. Angebote unter J. B. 142. Leipzig. f. Volckmar.

Freudige, planmäßige Arbeit. In einem mittelgr. Sortiment

West- od. Mitteldtschlids., wo z. kor., freundl. Erledig. d. Ladenverkehrs, zur prompt. Bedienung d. auswärt. Kundschaft durch Korrespondenz u. Versand, zur pünktl. Beforgung d. Journalgeschäfts, d. Bestellungen, Buchführung, Remittendenarbeit u. Auslagen zc. ein strebsamer, solider und vertrauenswürdig. kath. Gehilfe (o. höh. Schulb.) gebraucht werden kann, wünscht sich 21. j. Mann Stellg. Er lernte in Bonn, war kurze Zeit aushilfsw. in Köln tätig u. ist seit ca. 1 1/2 Jahr in reger Buch- und Schreibw.-Hdlg. e. westf. Industriestadt in ungekünd. Stellung, die er aber, um bessere Gelegenheit zur Weiterbildung (bes. z. Sprachstudium) zu bekommen, wechseln möchte.

Zeugnisse u. Näheres bitte unter P. # 1707 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins zu verlangen.

Junger Gehilfe sucht in kleiner. Sortiment Stellung, welches er später käuflich übernehmen kann. Gef. Zuschriften erbeten unter # 1695 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Den Herren Prinzipalen

empfiehlt sich zum kostenfreien Nachweis stellesuchender Gehilfen die Stellenvermittlung des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes, Leipzig, Gerichtsweg 26 (Deutsches Buchhändlerhaus).

Leipziger Verlagsgehilfe,

30 Jahre, unverheiratet, sucht zum 1. Juli oder auch früher anderweitig Position. Kenntnisse von Herstellung, Kontenführung, Auslieferung, Kalenderverlag. Bescheidene Ansprüche. Angebote unt. Nr. 1623 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Vertrauens-Stellung

oder leitenden Posten i. Sort. — Verl. — z. Reise sucht

zum 1. Oktober ev. später = für dauernd = tüchtig. Buchh., bewährte Kraft mit viel Erfahrung, reich. Kenntn., sich. Auftreten, Energie etc. etc. 30 J. alt — verh. — gesund. Gef. Anfragen unter X. Y. 1720 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Für 1. Juli 1913

event. auch früher, sucht tüchtiger Verlagsgehilfe anderweitig Stellung. Derselbe hat sich in seiner 15jährigen Tätigkeit in nur ersten Verlagsbehandlungen eine vorzügliche Ausbildung in allen Fächern des Verlags angeeignet. Energisches Auftreten, organisationsfähig. Reflektiert wird auf dauernde Stellung bei bescheidenen Ansprüchen.

Gef. Angebote unter Nr. 1624 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Norddeutschland.

Junger, strebsamer Ausländer mit Gymnasialbildung und guten Kenntnissen der deutschen Sprache, der bereits 1 Jahr in deutscher Buchhandlung in Universitätsstadt mit internat. Fremdenverkehr tätig gewesen, mit Führung des Bestellbuches, Journalexpedition u. Ladenbedienung vertraut ist und über eine sehr gute Handschrift verfügt, sucht z. 1. August od. Sept. instruktiven Posten in größerem Sortiment Norddeutschlands. Gefl. Angebote unter H 1664 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Für meinen Herrn Gehilfen, den ich als zuverlässigen und treuen Mitarbeiter kennen gelernt habe und bestens empfehlen kann, suche einen geeigneten Posten.

Angebote erbitte zur Weiterbeförderung an mich.

Alfred Hofer

i. Fa. Karl Pech Buchhandlung Nachfolger Alfred Hofer, Darmstadt.

Junger Sortimentler, 22 J. alt u. militärfrei, mit guten Zeugn., sucht für sofort oder später Stellung.

Gef. Angebote unt. H. Z. Nr. 120 postlagernd Pr. Stargard.

Kunsthandel!

Bewährte erste Kraft mit eigener Initiative, vornehmer Erscheinung und tadellosen Umgangsformen, reichen Kenntnissen auf allen Gebieten des Kunsthandels, Gemäldehandels u. Kunstgewerbes, guten Sprachkenntnissen, zurzeit Leiter einer ersten Kunsthandlung, möchte sich verändern. Prima-Zeugnisse und Referenzen zur Hand. Gef. Angebote unter R. V. H 1708 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Junger Mann mit Handelsschulbildung und guten Sortimentkenntnissen, der am 15. Mai seine Lehrzeit beendet, sich aber in ungekündigter Stellg. befindet, sucht anderweitig Anstellung, um seine Kenntn. zu erweitern. Frdl. Angeb. unter A. M. 13 postl. Görlitz i. S.

Saisonstelle

sucht junger Sortimentler zu sofort oder 15. Juni. Suchender hat Ia-Literaturkenntnisse, gute Umgangsformen und ist gewandter Verkäufer. Ia-Referenzen. Engl. u. franz. Sprachkenntnisse. Gef. Angebote unter H 1716 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Akademisch gebild. Buchhändler, 30 Jahre alt, z. 3t. in ungekünd. Stellung, wünscht sich zum 1. Juli oder später zu verändern. Der Betreffende, der im Sortiment, Buchdrucker und Verlag tätig war, über gute Literatur- und Sprachkenntnisse verfügt, reflektiert in erster Linie auf einen Herstellungs- und Vertriebsposten oder auf die Stellung eines Verlagsredakteurs. Prima Zeugnisse und Referenzen stehen zur Verfügung.

Gef. Angebote unter H 1705 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Zum 1. Juni

oder später sucht junger, strebsamer Verlagsgehilfe, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung.

Gef. Angebote unter H 1709 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Für meinen Zögling, der am 1. März seine Lehre beendete und den ich als fleißigen, zuverlässigen arbeitenden, bescheidenen jungen Mann empfehlen kann, suche ich Stelle. Zur näheren Auskunft bin ich gern bereit.

Fr. Ebbecke, Bromberg.

Buchhändlerin,

langjähr. Sortimentlerin u. Verlagsgehilfin, m. Ia-Zeugn., sucht für sofort oder später Stellung in Berlin, am liebsten in Verlag oder Leihbibliothek. Gefl. Angeb. erb. u. F. P. H 1719 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Kunsthändler,

gelernt in erstem Hause einer mitteldeutschen Großstadt und mit allen Arbeiten des Kunst-Sortimentes sowie dem Ausstellungs-wesen vertraut, sucht als

Bolontär

zur Weiterbildung in Herstellung und Kunstverlag Beschäftigung für sofort oder später. Suchender besitzt auch Erfahrung im Buchverlag. Ev. kleine Entschädigung erwünscht. Gef. Angebote unter W. G. H 1723 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Buchhalterin,

mit der doppelten Buchführung inkl. Bilanzbuchaus vertraut, anerkannt zuverlässige und fleißige Kraft, sucht geeignete Stellung in Berlin.

Durch jahrelange Tätigkeit im Buchhandel ist sie in der Lage, alle darin vorkommenden Arbeiten selbständig auszuführen.

Gef. Angebote u. Nr. 1710 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Junge, zuverlässige Dame, mit sämtl. buchhändlerischen Arbeiten vertraut, ordnungsliebend und sich schnell u. sicher in neue Verhältnisse einarbeitend, sucht, gestützt auf gute Empfehlung, zum 1. Juli oder später Vertrauensstellung, am liebsten als Privatsekretärin oder Kontenführerin.

Ausführliche Angebote an die Geschäftsstelle des B.-V. unter H 1684 erbeten.

Bermischte Anzeigen.

Lehrmittel.

Zum Mitnehmen von zwei vorzüglichen, konkurrenzlosen Lehrmitteln (Rechen- und Geschichtsunterricht) suche ich einen tüchtigen Vertreter, der Schulen, Schulbehörden und Sortimentler in ganz Deutschland besucht. Angeb. unter A. B. an Herrn S. Haessel, Komm.-Gesch., Leipzig, Kossstr. 5-7, erbeten.

Werke zc. werden billigt, bei bester Ausführung prompt geliefert von Provinzdruckerei. Anfragen u. M.W. H 1416 a. d. Gesch.-St. d. B.-V.

Restauflagen

v. Bilderbüchern, Jugendschriften, Geschenkliteratur, sowie Broschüren u. ungebundene Bücher, die sich für das Schaufenster eignen, und Restlager kaufen stets gegen Kasse

Sachse & Heinzelmann, G. m. b. H., Hannover.

Loescher & Co. in Rom

(Inhaber: W. Regenberg)

liefern prompt und billig direkt und via Leipzig

Italienisches Sortiment

Antiquariat, Akademie-Schriften, Photographien, Karten etc. etc.

Grosses, ständiges Lager der meisten italienischen Verlagsfirmen.



Zur Aufklärung.

Durch ein bedauerliches Versehen ist das Paket mit den diesjährigen Ostermeh-Dispo.-Fakturen der Rücksendung an eine süddeutsche Verlagsfirma beigegeben worden.

Ich bitte die in Frage kommenden Herren Verleger wegen der Verzögerung um Entschuldigung und um gef. Anerkennung der gestellten Disponenden.

Mein Kommissionär, Herr Carl Fr. Fleischer, ist gern bereit, den Tatbestand auf Anfrage zu bestätigen.

Hochachtungsvoll

Hannover, 7. Mai 1913.

Erich Wendebourg.

Plattendruck

Zeitschriften, Romane, Prospekte

nur größere Auflagen sucht leistungsfähige Buchdruckerei nahe Leipzig. Verlangen Sie bitte den Besuch unseres Vertreters. Gef. Angeb. u. † 1704 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Für Bestellungen!

An die Herren Verleger.

Zur Vervollständigung und Ergänzung unseres Lagers erbitten wir Wahlzettel und Anzeigen von Neuerscheinungen direkt per Post.

Julius Baedeker

Buchhandlung G. m. b. H.
Düsseldorf.

Verlagsreste kauft bar E. Bartels,
Berlin-Weissensee.

Verleger gesucht für autor. Übersetzung des dän. Volksromans „Napoleon Smith“ von George Grön, 20 Druckbogen, und für Übersetzg. v. „Manitscha“ von Potapenko, frei, 14 Druckbogen. Billig abzugeben.
H. Barkentien's Buchh.,
Kostock i. M.

Korrekturbureau Leipzig

Löhniger Straße 28 / Telephon Nr. 15888 empfiehlt sich zu sorgfältiger Erledigung von Korrekturen und Revisionen in allen Wissenschaften * **Medizin und alte Sprachen** * durch geübte, zuverlässige Fachkräfte

Reste, Posten u. Remittenden kauft bar, unter Berücksichtigung etwaiger Wünsche über den Weitervertrieb u. erb. dir. Ang. Goldstein'sche Buchhandlung, Frankfurt a. M.

Seriöser Verleger gesucht mit sprachwiss. und dichterstud. Verlag, für fertige Übersetzung v. Dantes **Göttl. Komödie**

ohne Kommentar, für Sprachkund. und -unkundige leicht verständlich! **Bis nun argbelegter Mangel.** Zuschriften erbeten an **G. E. Feiginger**, Teschen, österr. Schlesien.

Werkdrucke

liefert den Herren Verlagsbuch. modern einger. (3 Sekmasch.) Provinzdruckerei billig und gut. Gef. Angebote u. † 1506 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Technische Nova nimmt unverlangt an
Finster'sche Buchh., Görlitz.

Übersetzungen

ins Französische übernimmt akad. gebildeter Franzose. „Mainguy“, Hauptpostamt Leipzig, postlagernd.

BROCKHAUS & PEHRSSON

LEIPZIG
16, Querstraße

LONDON, E.C.
48, Old Bailey

PARIS VI^e
17, Rue Bonaparte

Spezialgeschäft für den Export und Import ausländischer Literatur.

Täglicher Verkehr mit London und Paris. — Vorteilhafteste Bedingungen.

Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Teil; U = Umschlag.

- Buchhandel und Dürerbund. S. 4945. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 4947. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 4951. — Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels. S. 4952. — Anzeigen-Teil. S. 4953—4994. — Urheberrechtsschutz an Reproduktionen. S. 4996. — Kleine Mitteilungen. S. 4998.
- Abigt 4955.
Adlermann, Th., in Mü. 4988.
Adler-Verl. in Brln. 4990
Akademiska Bokh. in Helt. 4986.
Alberts in Herz. 4988.
André in Prag 4981. 4987
Andreas & Co. 4987.
Baedeker in Düff. 4994.
Bandholdt 4983.
Baer & Co. 4987. 4988.
Bartels in Weib. 4988. 4994.
Baumbach'sche Dampfdruck-
hand. U 4.
Behre in Ha. 4981. 4982.
Belz U 4.
Bezugsquellen U 3.
Beuers Nchf. in Wien 4989.
Bibliothek d. B.-V. 4954.
Blochel 4988.
Böhler & N. 4983.
Bonde in Alt. 4989.
Boragold in Le. 4983.
Borqmeyer & Co. 4991.
Boysen in Ha. 4982.
Breuer in Agram 4987.
Brockhaus & P. 4994.
Brüggemann 4953.
Buchh. d. Berlur. evang. Miss.-Gesellsch. 4974.
Buchh. Nims 4983.
Büllmann 4986.
Burhard in Elbf.-S. 4987
Bürgerbüch. & N. 4987.
Busch in Le. 4990.
Calvary & Co. 4985.
Calve 4984.
Cruse's Bh. 4983.
Dahlinger U 4.
Delphin-Verl. 4989. 4970. 4971.
Derflinger & F. 4987.
Deitmer 4991.
Deubler 4981.
Deutsche Berl.-Anst. in Stu. U 1.
Dittsch. Verlagsb. Bong & Co. 4960.
Diebener 4953.
Dietterweg 4953.
Dietrich & S. 4988.
Dulau & Co. 4984.
Ebbe in Bromb. 4983.
Ebbe in Post. 4989.
Engelhorn's Nchf. 4955.
Engelmann, W., in Le. 4959.
Feiginger 4994.
Finkeln 4985.
Finkler in Göt. 4994.
Finklerlin, L., 4990.
Fischer, S., in Brln. 4966 4967.
Fischer in Weihenf. 4986.
Fleischel & Co. 4984. 4975
Fock G. m. b. H. 4980. 4986.
Foth Nchf. 4990.
Franke Sort. in Bern 4990.
Frank in Würzb. 4989.
Franz'sche Hofbh. in Mü. 4986.
Frid in Wien 4989.
Fritze in Stockh. 4991.
Funt 4984.
Fuschingers Bh. 4990.
Gerlach & B. 4980.
Goldstein in Brff. a. M. 4994.
Gottschalk in Brln. 4987.
Gruu & Co. 4984.
Graupe 4984.
Grote'sche Verlbh. in Brln. 4988.
Gumpert's in Got. 4986.
Grunewald-Buchh. 4989.
Güter 4989.
Gähns, A., Berl. in Le. 4991.
v. Halem 4990.
Hannemann's Buchh. in Brln. 4986.
Hansen in Budw. 4990.
Hansteln 4981.
Harnecker & Co. 4983.
Harrasowits 4985. 4991.
Hartmann in Le. 4988.
Haessel Comm.-Gesch. 4993
Hans Hohly Berl. 4990.
Hansen Verlagsgesellsch. in Saarl. 4953.
Hedewig's Nchf. 4987.
Heiden & Deltjen 4989.
Heller & Cie. 4991.
Hengstenberg Nchf. in Karlsb. 4986.
Herder'sche Bh. in Straßb. 4987. 4991.
Herold'sche Bh. in Da. 4987.
Hestling in Brln. 4987.
Hermann's Verl. 4984.
Hiersemann 4988. 4989.
Hirich's'sche Hofbuchh. in Detm. 4990.
Hirsch in Potsd. 4983.
Hofer 4993.
Hoffmann's Bh. in Wetmar 4985.
Hofmann, C., & Co. 4957 v. Hölzl 4984.
Hornfels's Bh. 4987.
Hugendubel 4989.
Hyperion-Verl. 4965.
Janke 4960.
Janssen in Ha. 4978. 4981
Joverges 4990.
Jüd. Verl. 4958.
Jungborn-Verl. 4955.
Kameradschaft G. m. b. H. 4982.
Kah 4981.
Kerler 4987.
Kiepenheuer 4959.
Kloeres 4985.
Klug & Str. 4987 (2).
Knauth's Bh. 4956.
Koch in Mannh. 4953.
Koenen in Le. 4990.
Körber & Fr. 4983.
Korrekturbureau in Le. 4994.
Kramers & S. 4984.
Kuhn & Sch. 4983.
Lang in Rom 4987.
Langen in Mü. 4976. 4977
Lebel 4992.
Leberer 4982. 4983.
Leichter in Wien 4981.
Le Soudier 4988.
Levi in Stu. 4986.
Leykam 4990.
Lieberich 4989.
Liegels Bh. 4981.
Lipmann'ssohn. Ant. 4991
Lippert'sche Bh. 4986.
Litz in Le. 4979.
Lit. Anst. in Freib. 4987.
Lorenz in Le. 4988 (2).
Loescher & Co. 4993.
Löwenberg in Wien 4986.
Maasch's Bh. 4981.
Mater G. m. b. H. 4987.
Meinders 4990.
Mende in Erl. 4987.
Meulenhoff & Co. 4984.
Meuser 4987.
Mittsche 4988.
Mittler & S. 4962. 4968. 4982.
Mohr's Sort. in Sdldg. 4987.
Mönnich 4992.
Morisse 4988.
Mühlau 4983.
Müller in Basel 4986.
Müller, G., in Mü. 4965. 4983.
Müller & Gräff 4983.
Rauhhardt 4992.
Raumann, C. G., in Le. 4993.
Raumanns, J., Bh. in Dr. 4984.
Reff Sort. 4990.
Reudel U 4.
Reubner 4985.
Reumann in Brff. a. M. 4990.
Reumeyer in Frau. 4950.
Nicolaische Bh. 4986.
Nicolaische Verlbh. 4972.
Nishoff in Haag 4983.
Norddt. Berl.-Anst. in Hannover. 4982.
Oständer'sche Bh. 4954. 4987.
Oesterheld & Co. 4961.
Oesterreicher 4989.
Pannen 4992.
Piech in Dr. 4987.
Polst. Bh. in Jena 4955.
Polst. Bh. in Jhm. 4989.
Preitling 4986.
Preuß & J. 4985.
Puttkammer & M. 4988.
Quandt & S. 4987.
Rabinowits 4963. 4973.
Reichsverlag G. m. b. H. U 2.
Reimer, G., 4956.
Rider in St. P. 4984.
Rivnac 4986.
Rohr'scheid 4986. 4991.
Rölles Nchf. in Wrszl. 4987.
Roemer in Wiesb. 4987.
Romo 4954.
Rosenthal, J., in Mü. 4984.
Rosenthal, S., in Brln. 4990.
Rothacker 4984.
Rübe 4987.
Sachs & S. 4985. 4989. 4993.
Sach in Brln. 4985.
Saleminger 4984.
Schloekmann's Verlbh. 4968
Schmidt's U.-B. in Straßburg 4990.
Schmidt & Co. in Brln. 4954.
Schönfeld in Wien 4990.
Schrobsdorff'sche Bh. 4989.
Schulze, A., in Brln. 4987.
Schulz in Brsl. 4953. 4954 (2).
Schulz & Co. in Pl. 4983.
Schwann 4978.
Schweitzer Sort. in Mü. 4985.
Schweitzer & Mohr 4992.
Schweizer Ant. in Zur. 4990.
Spamer, D., in Le. 4963.
Spaeth 4982. 4984.
Speyer & A. 4988.
Speyer & P. 4989.
Sponholz Verl. 4962. 4978
Springer in Brln. 4992.
Springer in Landesh. 4988.
Stellenvermittlung d. A. D. V.-Ges.-Verb. 4993.
Sternkopf U 3.
Stettiner 4992.
Stiller'sche Hofbh. in Potsd. 4987.
Stoll in Weib. 4984.
Storm in Bre. 4989.
Streicher & Schr. 4982.
Stuhr'sche Bh. 4984.
Thielmann 4991.
Thost, Gebr., 4990.
Thost in Brln. 4986.
Ties H.-G. in Nachen 4990.
Tahlen 4982.
Vereinsdruck. in Potsd. 4953.
Villaret 4990.
Violet 4956.
Vita 4955.
Volkmar 4991. 4992.
Volkserzieher-Verbandbh. 4985.
Voh Sort. in Le. 4990.
de Vries 4991.
Waeldner 4983. 4984.
Warkentien 4994.
Weg in Le. 4985.
Weigel, A., in Le. 4991.
Weiß'sche U.-B. in Sdldg. 4989.
Welter in Paris 4985.
Wendebourg 4993.
Werkmann & Co. 4990.
Wilbrandt 4953.
Wildt, S., in Stu. 4953.
Williams & N. 4991.
Wimmers Bh. 4983.
Winkler in Saarl. 4983.
v. Zabern 4986.
Zander 4985.
v. Zahn & J. 4985.
Zehrfeld 4986.
Zuckschwerdt 4990.

(Fortsetzung zu Seite 4946.)

daß sich ein großer Teil der sächsischen und österreichischen Bahnhofsbuchhandlungen in seinen Händen befindet, den Gedanken nahe, daß nicht Herr Dr. Avenarius, sondern Herr J. Bettenhausen der Vater der Idee ist. Mit dem Dürerbund im Gefolge und von Avenarius und seinen Leuten unterstützt, wird es ihm leicht sein, alle Widerstände, die sich ihm bisher noch auf dem Wege zu einer Monopolisierung des Bahnhofsbuchhandels entgegengestellt haben, siegreich zu überwinden. Denn was heute geschäftliche Tüchtigkeit und das beste Wollen und Können selbst von Seite derer nicht vermögen, die mehr sind als bloße Geschäftsleute, das fällt mühelos Vereinen und Gesellschaften in den Schoß, sobald sie die Flagge der Gemeinnützigkeit hissen oder das Banner zum Kampfe gegen den Schmutz und Schund in der Literatur entfalten. Fast scheint es, als sei es überhaupt eine Schande, Geld verdienen zu wollen, oder wenigstens eine große Dummheit, mit seinem Kapital und seiner Person für ein Unternehmen einzutreten, statt fremdes, aus allen Taschen zusammengetragenes Kapital für sich arbeiten zu lassen und klangvolle Namen, klangvolle Phrasen an seine Spitze zu stellen. Wir kennen viele Verleger, die an ihrem Idealismus zugrunde gegangen sind, daran, daß sie, von dem besten Willen und dem besten Können beseelt, der Meinung waren, das Gute müsse sich von selbst Bahn brechen, und denen jede Unterstützung versagt blieb, weil sie nicht zu betteln verstanden oder zu stolz dazu waren. Anderen, die ihre Zeit und die herrschenden Strömungen besser verstanden und im Grunde genommen nicht mehr sind oder waren als reine Geschäftsleute, erschloß die so oft mißbrauchte und falsch verstandene Zauberformel: Kampf gegen den Schund wie ein Sesam alle Türen und Herzen und ließ sie mühelos da ernten, wo andere in schwerer Arbeit gesät hatten.

Wir haben seinerzeit die von Herrn Voelke geschriebene Broschüre: »Das billige Buch«, deren Ausführungen zuerst im Börsenblatt erschienen, lediglich zu dem Zwecke veranlaßt, um einmal an der Hand der Tatsachen nachzuweisen, daß lange bevor der Kampf gegen den Schund von Vereinen und Gesellschaften auf ihre Fahne geschrieben wurde, der deutsche Verlagsbuchhandel billige und gute Bücherkollektionen ins Leben gerufen hat, denen man auch heute noch nichts Besseres an die Seite zu stellen hat. Wir haben weiter wiederholt unserer Überzeugung dahin Ausdruck gegeben, daß der im Börsenverein der Deutschen Buchhändler organisierte Buchhandel seine schönste Aufgabe in dem Vertriebe guter Literatur sieht, darin, dem Publikum, wo immer es sich von ihm beraten lassen will, das wertvollste Gut unserer Literatur in die Hand zu geben, daß er aber, wenn er Bücher und Menschen zusammenbringen will, auch den Verhältnissen Rechnung tragen und sich die Menschen wie die Bücher ansehen muß, wenn beiden zu ihrem Rechte verholfen werden soll.

Und nun kommt der Dürerbund und schafft »Ordnung«, indem er eine reinliche Scheidung zwischen den von ihm empfohlenen und den nicht empfohlenen Büchern vollzieht, die Literatur also in ähnlicher Weise einzuteilen sucht wie Heine das Pflanzenreich, nämlich in solche Pflanzen, die man essen, und in solche, die man nicht essen kann. Denn es ist nicht zutreffend, wenn Herr Dr. Avenarius behauptet, daß der Stempel »Empfohlen vom Dürerbund« lediglich besage, daß, wenn der Käufer Gewicht darauf lege, vom Dürerbund empfohlene Volks- und Jugendschriften zu erhalten, er eine Auswahl davon auf der dafür bestimmten Staffelei vorfinde. Das Publikum wird vielmehr in allen anderen, nicht vom Dürerbund abgestempelten Schriften minderwertige Ware oder doch solche Bücher erblicken, die keiner Empfehlung des Dürerbundes würdig sind, ohne erst in eine Prüfung darüber einzutreten, ob sie überhaupt die Zensur des Dürerbundes passiert haben oder gar zu denen gehören, die nicht abgestempelt werden konnten, weil es »eben geschäftlich nicht möglich war«. Daß in dieser Unzulänglichkeit — von dem Werte der Dürerbund-Kritiken einmal ganz abgesehen — eine schwere Schädigung unseres literarischen und geschäftlichen Lebens erblickt werden muß, wird nur derjenige leugnen wollen, der von der Psyche des Publikums keine Ahnung hat.

Was in aller Welt ist es denn anderes, als eine Bevor-

mundung des Sortiments, wenn ihm unter Drohung mit dem Aushändler die Empfehlung des Dürerbunds — und für den Kreis der Volks- und Jugendschriften nur diese — aufzwingen werden soll? Der Unterschied zwischen der »Empfehlung« eines Buches seitens des Verlegers durch Aufnahme in seine Sammlung und der Abstempelung des Dürerbunds, die Herr Dr. Avenarius mit einander in Vergleich stellt, ist mindestens ebenso bedeutend wie der Unterschied zwischen der Freiheit des Bezugs von den Barfortimenten K. F. Koehler oder F. Volkmar und dem Zwange, den das neue Barfortiment von Avenarius' Gnaden auf den Sortimenter ausüben möchte. Wer freilich entweder nicht unterscheiden kann oder nicht unterscheiden will, wird auch keinen Unterschied zwischen der rein mechanischen Funktion der Reclam-Automaten deren »Empfehlung« in dem Streifband mit kurzer Inhaltsangabe liegt, und der Staffelei des Dürerbunds herausfinden.

Es ist wahr: Herr Dr. Avenarius verlangt nicht, daß der Buchhandel sich ausschließlich für die Dürerbund-Schützlinge verwenden soll, obwohl ihm die Ausschließlichkeit, die nichts kennt und anerkennt, als was mit dem Stempel seines Geistes versehen ist, sonst durchaus nicht fremd ist: er verlangt nur, daß der Buchhandel die Staffelei bzw. die darauf ausgestellten Bücher in seinen Vertrieb einbeziehe. Nun steht ein derartiges Angebot gewiß jedem Geschäftsmann frei, nur darf die freie Entschließung der anderen nicht dadurch beeinflusst oder aufgehoben werden, daß ihnen im Falle der Nichtannahme ein Übel angedroht wird. Ein solches bedeutet aber — und nicht nur für den Einzelnen, sondern für die Gesamtheit — die Drohung, Wirten usw. den Vertrieb zu übertragen und sie dadurch in gleicher Weise abzustempeln wie die vom Dürerbund empfohlenen Bücher. Herr Dr. Avenarius beruft sich darauf, daß er als Buchhändlerssohn und ehemaliger Buchhändler die Verhältnisse kenne. Wenn das der Fall wäre, dann müßte er auch wissen, daß eine der wesentlichsten Aufgaben des Börsenvereins darauf gerichtet ist, unserem Berufe ungeeignete Elemente fernzuhalten und im Interesse eines rationellen Vertriebs für Ordnung innerhalb seiner Reihen zu sorgen. Und das kann der Börsenverein und zwar in ganz anderer Weise, als Herr Dr. Avenarius für Ordnung in der Literatur sorgen will, weil er nicht nur die »Macht«, sondern auch das Recht auf seiner Seite hat. Das Recht, dem Buchhandel derartige Aushändler zur Seite zu stellen, könnte vielleicht Herr Dr. Avenarius dann für sich in Anspruch nehmen, wenn es außer seinen Unternehmungen nichts Gutes und Wertvolles in unserer Literatur gäbe und lediglich vom Dürerbunde gute des Vertriebes wertere Schriften ausgingen. Da davon nicht die Rede sein kann, so wird man keinem Sortimenter das Recht bestreiten können, die »Mittelstelle« des Dürerbundes abzulehnen und seinen Bedarf nach wie vor direkt vom Verleger zu beziehen.

Wir verkennen durchaus nicht die Verdienste des Herrn Dr. Avenarius, obwohl wir uns von nichts sagenden Schlagworten wie »Ausdruckskultur« nicht umnebeln lassen, und würden es aufs tiefste bedauern, wenn das Sortiment sich von den Avenarius'schen Schöpfungen abwenden würde. Aber es wäre menschlich verständlich, wenn es geschöhe, und die Schuld dann nicht dem sein Recht und seine Stellung verteidigenden Sortiment, sondern dem Urheber all der Irrungen und Wirrungen, Herrn Dr. Avenarius selbst, zuzuschreiben. Und gerade weil wir wünschen, daß das gute Verhältnis zwischen dem Buchhandel und ihm das alte bleiben möge, wiederholen wir die Mahnung, auf dem schon beschrittenen Wege, der keinem der Beteiligten — vielleicht nicht einmal Herrn Bettenhausen — irgendeinen geschäftlichen Nutzen bringen kann, umzukehren, ehe es zu spät ist. Wie man in den Kreisen der dem Bierverleger ja wohl näher als dem Buchverleger stehenden Bahnhofswirte über die wirtschaftlichen und moralischen Wirkungen des neuen Unternehmens denkt, geht aus einem Artikel der »Bahnhofswirtschaft« vom 3. Mai 1913, betitelt »Der Verkauf von Büchern und Zeitungen auf den Stationen«, hervor, in dem es am Schlusse heißt: »Sieht man sich aber das Vorgehen der Firma Reclam und des Dürerbunds, welches letzterer als Verlegerfirma ja schließlich auch anzusprechen ist, vom

buchhändlerischen Standpunkte an, so muß man sich fragen, ob die Bornehmheit und Erklustivität des Bücherverlegers, die Jahrhunderte lang vom deutschen Buchhandel gewahrt worden ist, auf die Dauer nicht doch Einbuße erleidet, wenn dieses Vorgehen in Verlegerkreisen Schule machen sollte. Erst will man sein Geschäft erweitern, auf der anderen Seite aber schneidet man sich ins eigene Fleisch; das ist im Geschäftsleben schließlich nicht zum ersten Male dagewesen. Es hieße die Wirkung dieser Mahnung abschwächen, wenn wir sie näher begründen wollten, so viel sich auch namentlich über die geschäftlichen Aussichten dieser »Mittelstelle« noch sagen ließe. Freude daran wird niemand haben, und wenn Herr Dr. Avenarius noch zweifelt, daß er mit seinem Unternehmen nicht nur dem Sortiment, sondern auch dem Verlage und seiner eigenen Sache schadet, so wollen wir gern in einem späteren Artikel auch auf diese Seite seiner neuen Vertriebsweise näher eingehen. Was dem Verleger aus einer Verbindung mit der »Mittelstelle« erblühen wird, kann er sich auch ohne unsere Mitwirkung selber sagen. Red.

Urheberrechtsschutz an Reproduktionen.

Zu denjenigen Bestimmungen des Urheberrechts, die bei Beratung des Gesetzes vom 9. Januar 1907 am meisten Kopferbrechen verursachten, gehörte auch der § 4 des Gesetzentwurfs. In diesem Paragraphen wurde bestimmt, daß der Hersteller an einer Nachbildung ebenso ein Urheberrecht haben solle wie der Urheber eines Originalwerkes. Von der Reichstagskommission wurde dieser Paragraph gestrichen, dagegen die Bestimmung, die er enthält, an anderer Stelle wieder eingefügt, und zwar als Absatz 2 des § 15. Hier wird bestimmt:

»Auch wer durch Nachbildung eines bereits vorhandenen Werkes ein anderes Werk der bildenden Künste oder der Photographie hervorbringt, hat die im Absatz 1 bezeichneten Befugnisse; jedoch darf er diese Befugnisse, sofern der Urheber des Originalwerkes gleichfalls Schutz genießt, nur mit dessen Einwilligung ausüben.« Begründet wurde die Aufnahme der Bestimmung an dieser Stelle damit, daß man in der Kommission einig darüber sei, daß der Inhalt des gestrichenen § 4 der Regierungsvorlage in klarer Form an dieser Stelle wieder eingeschaltet werden müsse.

Trotzdem aber ist man in Interessentenkreisen über die für die Reproduktionstechnik außerordentlich wichtige Bestimmung noch sehr im unklaren. Das beweist unter anderem die Fragebeantwortung in Nr. 31 des »Allgemeinen Anzeigers für Druckereien«. Es handelte sich dabei um die Frage, ob es zulässig ist, die Reproduktion eines Bildes der Mona Lisa wiederum zu reproduzieren. Darauf wurde geantwortet:

»Die uns vorgelegte Nachbildung selbst wäre nur dann geschützt, wenn der Drucker damit etwas Eigenes geleistet hätte, und nur gerade das, was er Individuelles geleistet hätte, wäre geschützt. Das mechanische Nachbilden und Vervielfältigen erzeugt keinen Schutz. Die uns vorgelegte Karte enthält nichts Individuelles. Im Gegenteil, es bestehen unzählige weit bessere Nachbildungen des Gemäldes als die Karte, die offenbar nicht nach dem Original, sondern schon nach einer mindertwertigen Nachbildung hergestellt ist. Sie können daher das Bildnis unbedenklich in verkleinertem Maßstab für Etiketten verwenden, ohne gegen das Kunstschutzgesetz zu verstoßen.«

Ein Blick auf den Absatz 2 des § 15 und in die einschlägige Schutzgesetzliteratur beweist, daß die Frage unrichtig beantwortet wurde. Denn wenn auch das berühmte Originalwerk des klassischen Meisters keinen Schutz genießt, so doch unzweifelhaft jede Nachbildung dieses Werkes; denn auch die mechanische Nachbildung klassischer Meisterwerke genießt Urheberrechtsschutz. Bei den Beratungen der Reichstagskommission wurde auch ausdrücklich darauf hingewiesen, daß die photographischen Reproduktionen klassischer Meisterwerke, die von großen Verlagsanstalten zum Teil unter Aufwendung erheblichen Kapitals hergestellt wurden, gegen eine weitere Ausnutzung unbedingt geschützt werden müssen. Es ist daher auch der Satz geprägt und durch zahlreiche Gerichtsentscheidungen bestätigt worden: Unbefugte Nachbildung nach Nachbildung ist unzulässig.

Wenn also ein klassisches Gemälde, das nicht mehr ein Objekt des Urheberrechtsschutzes ist, nachgebildet wird, so hat der Nachbildner an dieser Nachbildung wiederum ein Urheberrechtsschutz, und zwar ist es für das Bestehen dieses Urheberrechtsschutzes völlig gleichgültig, ob die Reproduktion gut oder schlecht ausgeführt wurde. Die Bestimmung des § 15 Absatz 2, nach welcher auch der Nachbildner vor unbefugter Benutzung seines Werkes geschützt wird, ist nur die logische Konsequenz des § 1 des Gesetzes, der allen Urhebern von Werken der bildenden Künste und der Photographie einen Schutz gegen unberechtigte Ausnutzung ihrer Arbeiten sichert, und demzufolge ist es auch nicht gestattet, die Nachbildung ohne Genehmigung des Berechtigten wiederum nachzubilden.

Will man nun aus den bisherigen Ausführungen die Anwendung ziehen und die Frage richtig beantworten, so müßte die Antwort wie folgt lauten:

Das Originalgemälde ist für die Reproduktion frei. An bisher erschienenen Reproduktionen aber haben die Urheber dieser Reproduktionen wiederum ein Urheberrecht. Will man also das Bild der Mona Lisa vervielfältigen, so kann dies nur geschehen entweder nach dem nicht mehr geschützten Original — was aber deshalb Schwierigkeiten bieten dürfte, weil man nicht weiß, wo sich das gestohlene Bild befindet — oder aber nach einer nicht mehr geschützten Photographie, d. h. einer Photographie oder sonstigen Reproduktion, deren Schutzfrist bereits abgelaufen ist.

Die Schutzfristberechnung solcher Photographien ist allerdings ein anderes, durch die Übergangsbestimmungen des Gesetzes vom 9. Januar 1907 etwas kompliziertes Thema, auf das deshalb an dieser Stelle nicht mehr eingegangen werden kann und dessen Erörterung einer besonderen Abhandlung vorbehalten bleiben muß. Fritz Hansen-Berlin.

Kleine Mitteilungen.

Hundertjähriges Geschäftsjubiläum. — Unter dieser Spitzmarke findet sich in der Nummer 100 des Vbl. vom 2. Mai l. J. eine Notiz über das vierzigjährige Geschäftsjubiläum des Herrn l. u. l. Hofbuchhändlers Gustav Neugebauer in Prag, die jedoch eine Lücke aufweist, die ich mit Nachfolgendem ausfüllen möchte. Es heißt darin u. a.:

»Kaiser Ferdinand ehrte seine (Credners) Bemühungen durch Verleihung des Titels eines Hofbuchhändlers. Credner gliederte dem Sortiment eine Verlagsabteilung an, die bei dem Verlaufe seines Geschäfts an Jg. Fuchs in Prag überging, während das Sortiment 1864 von C. J. Satow erworben wurde, den aber andauernde Kränklichkeit zwang, es schon nach zwei Jahren — 1866 — an C. H. Hunger zu verkaufen.«

Letzteres ist aber nicht richtig; denn mein leider längst verstorbener Jugendfreund und späterer Kompagnon Carl Hermann Hunger und ich übernahmen diese Firma gemeinsam, wie das aus dem im Archiv des Börsenvereins liegenden Zirkular vom 1. November 1866 ersehen werden kann. Wir firmierten dann »H. Karl J. Satow« mit Hinzufügung unserer Namen (Feller & Hunger) und führten das Geschäft mit sehr erfreulichem Erfolg weiter, bis eine schwere Krankheit (Cholera asiatica) meiner weiteren gedeihlichen Mitarbeit in der Firma ein Ziel setzte, so daß ich meinen Anteil an demselben meinem Kompagnon Carl Hermann Hunger laut Dissolutionsvertrag vom 15. Mai 1868 überließ, woraufhin er dann wieder, laut Eintragung in das Handelskammerregister Prag vom 31. August 1868, »H. Karl J. Satow, vorm. l. l. Hofbuchhandlung und Kunsthandlung F. H. Credner, Sortiment« firmierte.

Hans Feller,
l. u. l. Hofbuchhändler, Karlsbad.

1. Deutscher Jugendschriftenkongress in Wien. — Die Veranstaltung des 1. Deutschen Jugendschriftenkongresses und der damit verbundenen Jugendschriftenausstellung ist auf derartige Hindernisse gestoßen, daß der Arbeitsausschuß einhellig beschlossen hat, das Unternehmen aufzugeben und sich selbst aufzulösen.

Verbotene Druckschriften. — Authentisches Tagebuch der Komtesse Mizze Veith. Budapest, Verlag von G. Grimm, 1908. — Pierre Baldagne, Ricaisens Weichte. Autorisierte Übersetzung. Ebenda 1903. Rgl. Landgericht I Berlin. Unbrauchbarmachung. 38. J. 22/11.

(Deutsches Jahrbuchblatt Stück 4300 vom 7. Mai 1913.)



* Klischeemarkt *

Geograph. Institut G. Sternkopf
 Leipzig, Königstr. 7. (Fernspr. 11033.)
 Bill. Anfertigg. v. Landkarten, Plänen
 u. Zeichngn. jed. Art, ein- u. vielfarb.
 Lith. u. Druck. Spez.: Textkärtchen
 u. Klischees f. wissensch. Werke,
 Dissertat.-Beilagen in Autogr. u.
 Photolithographie — bill. als Stich.



Bezugsquellen und andere Angebote.

Zusammengestellt aus der Abteilung „Vermischte Anzeigen“
 und aus den Umschlag-Anzeigen des Börsenblattes im
April

Nr. 4, III. Teil

von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

1913

Die Ziffern geben die Seiten des Börsenblattes an, auf denen die Anzeigen zu finden sind.
 Die halbfetten Ziffern weisen auf die Umschlagseiten hin (Börsenblattnummer und Umschlagseite).

Fortsetzung aus voriger Nummer.

<p>Formulare für Buchhändler: Robert Hoffmann G. m. b. H., Leipzig 3997.</p> <p>Französische Zeitschriften f. Zeitschriften.</p> <p>Französisches Antiquariat f. Antiquariat.</p> <p style="padding-left: 20px;">— Sortiment f. Sortiment.</p> <p>Galvanoplastik: Oscar Brandstetter, Leipzig 74II, 80II, 86II, 92II.</p> <p>Galvanos f. Klischees.</p> <p>Geographische Anstalten: Förster & Worries, } 77IV, 89IV. Zwidau (Sa.) } Bogdan Wisewius, Lithogr. Anstalt, Berlin W. 57 3372, 3997. Geogr. Institut G. Sternkopf, Leipzig, Königstr. 7 94III. Paasche & Luz, Stuttgart 4406. Geograph. Institut Straube, Berlin 4243, 4520. Belhagen & Klasing, Leipzig 4139. H. Wagner & E. Debes, Leipzig 3371, 3997.</p> <p>Gisaldruck: Bogdan Wisewius, Berlin W. 3372, 3997.</p> <p>Gummiringe: Ludwig Meyer, Berlin W., Potsdamer Str. 134a 4322.</p> <p>Handwagen: Westfäl. Handfuhrgeräte-Fabrik, } 3371, 3676, 4039, Inh. Carl Ley, Siegen 23 } 4284, 4570.</p> <p>Handzeichnungen: C. G. Naumann G. m. b. H., Leipzig 3371, 3767, 4197.</p> <p>Holländische Zeitschriften f. Zeitschriften.</p> <p>Holländisches Sortiment f. Sortiment.</p> <p>Illustrationsdruck: Julius Belg, Langensalza 85IV, 90III, 94IV. Oscar Brandstetter, Leipzig 74II, 80II, 86II, 92II.</p>	<p>Illustrationsdruck: Graphische Kunstanstalt, Freilassing (D.-B.) 3822. Emil Herrmann sen., Leipzig 77IV, 80IV, 89IV. F. A. Battmann, Goslar 3371, 3890, 4040, 4284. Oskar Leiner, Leipzig 75IV, 88IV. C. G. Naumann G. m. b. H., Leipzig 3579, 3997, 4405.</p> <p>Illustrationszeichner: F. S. S. # 20, Stuttgart, Postamt 13 3579. Otto Maier G. m. b. H., Leipzig 4459.</p> <p>Italienische Zeitschriften f. Zeitschriften.</p> <p>Italienisches Antiquariat f. Antiquariat.</p> <p>Italienisches Sortiment f. Sortiment.</p> <p>Journale f. Zeitschriften.</p> <p>Kartograph. Anstalten f. Geographische Anstalten.</p> <p>Kassabücherformulare: Robert Hoffmann, G. m. b. H., Leipzig 3997.</p> <p>Katalogdruck: Oscar Brandstetter, Leipzig 74II, 80II, 86II, 92II. Emil Herrmann sen., Leipzig 77IV, 80IV. Oskar Leiner, Leipzig 75IV, 88IV. C. G. Naumann G. m. b. H., Leipzig 3675, 4089, 4569.</p> <p>Klischees: F. A. Berger, Leipzig 75III, 76III, 81III, 87III, 93III, 98III. Geogr. Institut G. Sternkopf, Leipzig, Königstr. 7 } 94III. (für wissensch. Werke) } Haage, F. W., Leipzig-N., Kohlgartenstr. 141 73III, 85III. Georg E. Nagel, Berlin-Schöneberg 77III, 89III. Schäfer & Schönfelder, Leipzig 75III, 76III, 81III, 87III, 93III, 98III.</p>
---	--

Fortsetzung folgt in nächster Nummer.

Richard Nendel

Leipzig / Kreuzstrasse 12
Fernsprecher 4940

Buchbinderei-Spezialanstalt
für Bilder- und Kartenaufzüge
Lehrmittel-Werkstätten

Grösste Leistungsfähigkeit
..... Ca. 70 Mitarbeiter

Beratung in allen einschlägigen
Herstellungsfragen auf Grund lang-
jähriger Praxis und gründlicher Fach-
kenntnisse des Lehrmittelwesens

Werkdruck

auf Lanston- Monotypes

Illustrationsdruck / Drei- und
Vierfarbendrucke in vorzüglicher
Qualität zu mäßigen Preisen /



Julius Beltz, Langensalza
Hofbuchdrucker

Kostenanschläge und Proben bitte zu verlangen
Referenzen erster Firmen stehen zu Diensten

Franz Dahlinger

Papier-Grosshandlung
Leipzig, Roßstraße 6
Telephon 5065



Vorteilhafte Bezugsquelle

aller Papiere

für Verlagsbuchhandlung
❖ und Buchdruckerei ❖

in Sonderanfertigungen und vom Lager.

BAUMBACHSCHE DAMPFBUCHBINDEREI



L • E • I • P • Z • I • G
EILENBURGERSTRASSE 10/11
Altrenommiert für solide,
geschmackvolle Arbeit u.
konkurrenzfähige Preise